



## Einleitung

---

Ihr T-Sinus 720PA bietet Ihnen durch die digitale Technik im internationalen DECT(GAP)-Standard eine ausgezeichnete Sprachqualität, verbunden mit einem sehr hohen Maß an Abhörsicherheit.

Sie können bis zu 6 Mobilteile an einer Basis betreiben, mit der Möglichkeit, drei kostenlose Interngespräche zwischen den Mobilteilen und gleichzeitig zwei Externgespräch führen.

Das Gerät ist zum ausschließlichen Gebrauch im T-ISDN bestimmt.

## Sicherheitshinweise

---

Damit Sie Ihr Gerät schnell in Betrieb nehmen und sicher nutzen können, lesen Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise und das Kapitel „Telefon in Betrieb nehmen“.

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des T-Sinus 720PA unbedingt die folgenden Hinweise:

Stellen Sie die Geräte auf rutschfeste Unterlagen!

Verlegen Sie die Anschlusschnüre unfallsicher!

Setzen Sie das T-Sinus 720PA nie folgenden Einflüssen aus:

- Wärmequellen
- direkter Sonneneinstrahlung,
- Feuchtigkeit (z. B. im Bad),
- andere elektrische Geräte.

Schützen Sie Ihr T-Sinus720PA vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.



Die Forschung hat gezeigt, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete DECT-Geräte beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung von DECT-Geräten innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.

Schließen Sie die Anschlusschnüre nur an den dafür vorgesehenen Dosen/Buchsen an.

Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.

Niemals







- das Telefon selbst öffnen!
- das Telefon oder den Hörer an den Anschlusschnüren tragen!

Reinigen Sie Ihr T-Sinus 720PA nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch.



Nur das mitgelieferte Steckernetzgerät SNG 8-a verwenden!

## Tastenbelegung des Telefons



### Menüblock

-  Softtasten:  
Zum Zugriff auf wechselnde Funktionen, die über den Tasten im Display angezeigt werden.
-  Menü-Taste zum Öffnen des Menüs.
-  Zurück zum vorherigen Menü-Punkt oder ins Ruhe-Display.
-  Telefonbuch-Taste:  
Telefonbuch öffnen zum Wählen oder Bearbeiten von Telefonbucheinträgen.
-  Makro-Taste:  
zur Eingabe von Funktionsabläufen.
-  Wahlwiederholungstaste:  
Liste der zuletzt gewählten Rufnummern wird geöffnet.






### Lautstärkeblock

-  Lautsprecher-Taste: schaltet Freisprechen ein/aus und startet den Verbindungsaufbau. Blinkt bei anstehendem Ruf.
-  Minus-/Plus-Taste:  
Lautstärke des Lautsprechers, des Hörers oder des Ruftones einstellen.


### Anrufbeantworterblock

-  Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste:  
schaltet den Anrufbeantworter ein oder aus.
-  Wiedergabe-Taste:  
1. Nachrichten anhören (=Wiedergabe)  
2. Start der Wiedergabe nach Pause.



### Ziffernblock

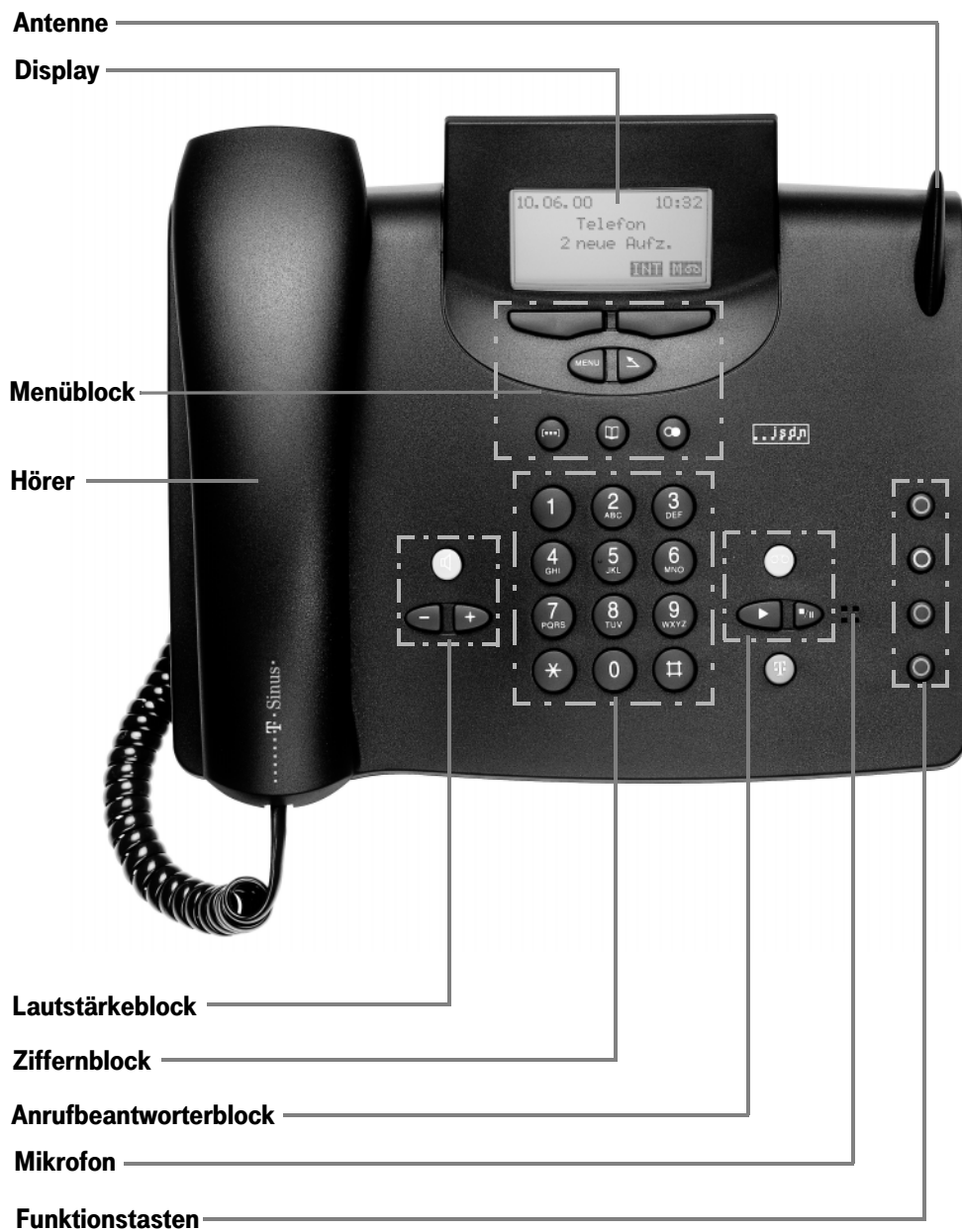
-   Ziffern-Tasten:  
Zur Eingabe von Rufnummern und alphanumerischen Einträgen (Vanity-Rufnummern).
-  Stern-Taste:  
zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umschalten. Eingabe des Steuerzeichens.
-  Ziffern-Taste 0:  
um bei einem Telefonbucheintrag Leerzeichen, Punkt, Bindestrich oder Sonderzeichen einzufügen.
-  Raute-Taste zur Eingabe des Steuerzeichens.

### Funktionstasten

-  Funktionstasten:  
frei definierbar für häufig benötigte Rufnummern oder Funktionen.

### Weitere Tasten

-  T-Taste:  
Ihr Zugang zu wichtigen Rufnummern der Deutschen Telekom
-  Pause/Stopp-Taste:  
1. Pause (unterbricht Wiedergabe).  
2. Beendet die Aufzeichnung (Ansagen/Infos).



## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	II
Sicherheitshinweise .....	II
Tastenbelegung des Telefons .....	III
Nutzungsschema .....	6
Displayanzeigen .....	7
Softtastensymbole/Symbole im Display .....	9
Telefon in Betrieb nehmen .....	10
Telefon aufstellen .....	10
Telefon anschließen .....	11
Grundeinstellungen mit dem Installationsassistenten .....	12
Mobilteil anmelden .....	15
Telefonieren .....	16
Erst abnehmen, dann wählen – ohne Korrekturmöglichkeit .....	16
Erst wählen, dann abnehmen – mit Korrekturmöglichkeit .....	17
Anruf annehmen /abweisen .....	18
Vorzeitige Anruf-Annahme .....	19
Wahlwiederholung .....	20
Automatische Wahlwiederholung .....	21
Aus der Anruferliste wählen .....	22
Aus dem Telefonbuch wählen .....	25
Telefonbuch – Rufnummern und Namen verwalten .....	25
Telefonbucheinträge übertragen .....	29
Aus der T-Taste-Liste wählen .....	30
Mit Funktionstasten wählen .....	31
Rückruf bei Besetzt / bei Nichtmelden .....	31
Freisprechen .....	32
Lautsprecher einschalten .....	33
Lautsprecher-Lautstärke verändern .....	33
Hörer-Lautstärke verändern .....	34
Mikrofon stummschalten .....	34
Rufton-Lautstärke einstellen, während das Telefon läutet .....	35
Anonym anrufen (CLIR) .....	35
Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen .....	36
Notizbuchfunktion .....	37

<b>Telefonieren ISDN</b> .....	38
Eigene Rufnummer für nächstes Gespräch festlegen .....	38
Anruf weiterleiten .....	38
Keypad .....	40
Wahl von * und # einschalten .....	41
Normalwahl (ISDN) einschalten .....	42
Gespräch parken .....	42
Fangschaltung .....	43
<b>Telefonieren mit Mehreren</b> .....	45
Während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen .....	47
Zweiten Anruf während eines Gesprächs annehmen/abweisen .....	49
Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln) .....	50
Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz) .....	50
Gespräch weitergeben .....	52
<b>Termin managen</b> .....	53
Termin festlegen .....	53
Meldung eines Termins .....	54
<b>Erreichbar bleiben</b> .....	55
Anrufweiterschaltung (Umleitung Ext.) in der Vermittlungsstelle .....	55
Anrufweiterschaltung (Umleitung Int.) im Komforttelefon .....	59
<b>Anrufbeantworter</b> .....	60
Anrufbeantworter manuell ein-/ausschalten .....	61
Zu bestimmten Zeiten ein-/ausschalten .....	62
<b>Anrufbeantworter – Ansagen</b> .....	65
Ansagen aufnehmen .....	66
Ansagen auswählen und anhören .....	67
Ansagen löschen .....	68
Ansagen für bestimmte Tageszeiten .....	69
<b>Anrufbeantworter – Aufzeichnungen</b> .....	71
Aufzeichnungen anhören .....	71
Aufzeichnungen von Anfang an wiederholen .....	73
Aufzeichnungen überspringen .....	73
Wiedergabelautstärke des Lautsprechers ändern .....	73
Mithören während einer laufenden Aufzeichnung .....	74
Wiedergabetempo ändern .....	74
Aufzeichnung einzeln löschen .....	75
Alle alten Aufzeichnungen löschen .....	75

Aufzeichnungen wieder als "Neu" markieren .....	76
Rückruf aus der Anrufbeantworter-Liste .....	76
<b>Anrufbeantworter einstellen .....</b>	<b>77</b>
Aufzeichnungsqualität .....	78
Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird .....	78
Aufzeichnungslänge .....	79
Mithören bei der Aufzeichnung ein-/ausschalten .....	79
Fernbedienung zulassen/sperrern .....	80
Fernlöschen zulassen/sperrern .....	80
Akustische Zeitansage ein-/ausschalten .....	81
Sprache für Sprachhinweise einstellen .....	81
Sprachhinweise ausschalten, Töne anschalten .....	82
Pause zwischen den Aufzeichnungen beim Anhören .....	82
Anrufbeantworter – direkte Gesprächsübernahme ein-/ausschalten .....	83
AB-PIN ändern .....	83
Status Anrufbeantworter abfragen .....	84
<b>Anrufbeantworter fernbedienen .....</b>	<b>85</b>
Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen .....	86
Kosten sparen .....	87
Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung .....	88
<b>Anrufbeantworter erweitert .....</b>	<b>90</b>
Anrufbeantworter als Infobox .....	90
Gespräch mitschneiden .....	91
Aufzeichnungen während eines Gesprächs abspielen .....	91
Rückruf während der Wiedergabe durchführen .....	92
Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern .....	92
<b>Sicherheit in beiden Richtungen .....</b>	<b>93</b>
Voraussetzung: System-PIN ändern .....	93
System Sperre .....	94
Telefon Sperre mit Direkt Ruf .....	95
Wahl bestimmter Rufnummern sperren .....	96
Notrufnummern .....	99

<b>Kosten kontrollieren</b> .....	101
Kosten/Dauer während des Gesprächs anzeigen .....	102
Währung und Kosten pro Einheit festlegen .....	104
Einzelkonten verwalten .....	105
Summenkonten verwalten .....	109
Kostenübermittlung umstellen .....	110
<b>Zusammen mit einer Telefonanlage</b> .....	111
Vorwahlziffer eintragen (AKZ) .....	111
Automatische Gesprächsübergabe einschalten .....	112
<b>Telefon einstellen ISDN</b> .....	113
Eigene Rufnummern (MSN) verwalten .....	113
Eigene Rufnummern/Namen (MSN) einrichten .....	114
Eigene Rufnummern (MSN) zu Geräten zuordnen .....	116
Verzögerter Ruf .....	118
MSN besetzt .....	119
Verkehrsausscheidungsziffern (VAZ) einstellen .....	120
<b>Telefon einstellen</b> .....	121
Datums- und Uhrzeit-Format ändern / Anzeige ein-/ausschalten .....	122
Sprache festlegen .....	123
Anzeige-Kontrast für Display einstellen .....	123
Anzeige-Beleuchtung für Display ein-/ausschalten .....	124
Hörer-Lautstärke einstellen .....	124
Lautsprecher-Lautstärke einstellen .....	125
Rufton-Lautstärke einstellen .....	125
Rufton-Melodie festlegen .....	126
Hinweistöne ein-/ausschalten .....	126
Wartemelodie ein-/ausschalten .....	127
Anklopfen ein-/ausschalten .....	127
Funktionen der T-Taste festlegen .....	128
Funktionstasten einstellen .....	128
Makro-Taste verwalten .....	131
Eigenes Menü erstellen und nutzen .....	132
Namen für Intern-Nummern ändern .....	135
Anrufweiterschaltung (Umleitung) Extern/Intern einstellen .....	136
Halten Extern/Intern einstellen .....	137
Anruferliste umstellen .....	138
Wahl bei aufgelegtem Hörer ein-/ausschalten .....	139
Kostenanzeige nach Belegen ein-/ausschalten .....	139



Raumhören/Gegensprechen freigeben/sperrn .....	140
Werkseinstellungen wiederherstellen .....	141
<b>Für zusätzliche Mobilteile/Geräte .....</b>	<b>142</b>
Geräte-Berechtigung festlegen .....	142
Repeater- Fähigkeit ein-/ausschalten .....	144
Gerätetyp für Gerät an Schnurlos-TAE einstellen .....	144
Mobilteil abmelden .....	145
<b>Anhang .....</b>	<b>146</b>
Lieferzustand .....	146
Selbsthilfe bei Störungen .....	148
CE-Zeichen .....	150
Service .....	150
Rücknahme von alten Telefonen .....	150
Gewährleistung .....	151
Technische Daten .....	152
Kurzbedienungsanleitung .....	153
Quick reference guide .....	155
Kullanma Kilavuzu .....	157
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>159</b>

## Nutzungsschema

Die Funktionen der Softtasten werden in der unteren Displayzeile dargestellt. Während Sie das Telefon benutzen, ändern sich Anzeige und Funktion der Softtasten. Mit der rechten oder linken Seite der Softtaste wählen Sie die angezeigte Funktion aus.

Oft führt ein Menüpunkt zu einer Liste weiterer Optionen. Der erste Eintrag der Liste wird in negativer Schrift dargestellt und kann mit der Softtaste **OK** geöffnet werden. Mit der Weiter- und Zurück-Taste (**↑** **↓**) bewegen Sie sich innerhalb einer Menüliste.

Geben Sie Nummern oder Namen ein, können Sie mit der Softtaste **←** das zuletzt eingegebene Zeichen löschen. Halten Sie die Softtaste länger gedrückt, löschen Sie Nummern oder Namen vollständig. Mit den Softtasten **←** **→** bewegen Sie den Cursor innerhalb der Eingabezeile.

Betätigen Sie die Taste **▷**, verlassen Sie das Menü ohne Speichern der Eingabe.

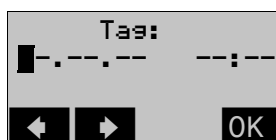
Weitere Funktionen wie Freisprechen, Anrufbeantworter und Telefonbuch erreichen Sie direkt über eigene Tasten. Vier häufig benötigte Rufnummern ordnen Sie den Funktionstasten zu.

### Ziffern und Buchstaben eingeben

An Ihrem Telefon können Sie sowohl Ziffern als auch Buchstaben eingeben. Abhängig von der jeweiligen Funktion können Sie die Ziffern frei eingeben (z. B. im Telefonbuch oder zur Wahl) oder an vorgegebenen Positionen (z. B. Datum / Uhrzeit einstellen). Wenn Sie (wie z. B. im Telefonbuch) Buchstaben für Namen eingeben müssen, wird die Tastatur Ihres Telefons automatisch auf den Buchstabenmodus umgeschaltet.

### Ziffern an markierten Positionen eingeben

Die Positionen, an denen Sie Ziffern eingeben können, ist durch den Cursor, Nullen oder Striche vorgegeben. Geben Sie beispielweise Datum/Uhrzeit ein, sehen Sie auf dem Display folgendes Bild:



Nach Eingabe der ersten Ziffer springt der Cursor automatisch weiter ins nächste Feld.

Sind alle Stellen mit Ziffern überschrieben, bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Softtaste **OK**.

Haben Sie eine falsche Ziffer eingegeben, bewegen Sie den Cursor mit den Softtasten **←** **→** auf das falsch ausgefüllte Feld und überschreiben es mit der korrekten Ziffer.

### Ziffern frei eingeben

Geben Sie im Telefonbuch eine neue Rufnummer ein, sehen Sie auf dem Display folgendes Bild:



Falsche Eingaben können Sie mit der -Softtaste von rechts nach links löschen. Mit den -Softtasten kann der Cursor beliebig positioniert werden. Von dieser Position aus können Sie mit der -Softtaste Ziffern löschen oder davor Ziffern einfügen. Mit den -Softtasten springen Sie in die andere Zeile.

## Buchstaben eingeben

Für die Eingabe von Buchstaben sind die Tasten folgendermaßen belegt:

Taste	1. Druck	2. Druck	3. Druck	4. Druck	5. Druck	6. Druck	7. Druck	8. Druck	9. Druck
1	1								
2 ABC	a/A	b/B	c/C	2	ä/Ä	à/À	â/Â	ã/Ã	ç/Ç
3 DEF	d/D	e/E	f/F	3	ë/Ë	é/É	è/È	ê/Ê	
4 GHI	g/G	h/H	i/I	4	ï/Ï	î/Î			
5 JKL	j/J	k/K	l/L	5					
6 MNO	m/M	n/N	o/O	6	ö/Ö	ñ/Ñ	ó/Ó	ô/Ô	õ/Õ
7 PQRS	p/P	q/Q	r/R	s/S	7	ß			
8 TUV	t/T	u/U	v/V	8	ü/Ü	ú/Ú	ù/Ù	û/Û	
9 WXYZ	w/W	x/X	y/Y	z/Z	9	ý/Ý	æ/Æ	ø/Ø	å/Å
0	(Leerstelle)	.	-	0	,	+	:	?	!
*	a->A/A->a	*	/	(	)	=	&	@	
#	#	£	\$						

## Displayanzeigen



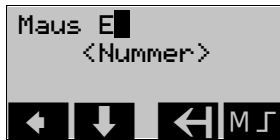
### Im Ruhezustand

- Datum und Uhrzeit.
- Stationsnamen
- Anzahl neuer oder alter Nachrichten.
- Aktuelle Bedeutung der Softtasten.




### Im Menü

- Menü-Punkt, der mit OK geöffnet werden kann.
- Menü-Punkt, der mit der Softtaste erreicht wird.
- Menü-Ende "-----"
- Aktuelle Bedeutung der Softtasten.



### Im Eingabemodus

- Eingabe von Buchstaben und Ziffern. Die Softtaste  löscht nach der Eingabe des ersten Zeichens zeichenweise von rechts nach links.
- Aktuelle Bedeutung der Softtasten.



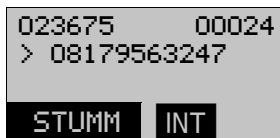
### Bei einem Anruf

- Anruferanzeige: Bei einem Anruf ohne Rufnummernübertragung wird »Unbekannt« angezeigt. Bei einem Anruf mit Rufnummernübertragung wird die Rufnummer angezeigt. Bei einem Anruf mit Rufnummernübertragung, die im **Telefonbuch** gespeichert ist, wird statt der Rufnummer der gespeicherte Name angezeigt.
- Gerufene MSN
- Aktuelle Bedeutung der Softtasten.



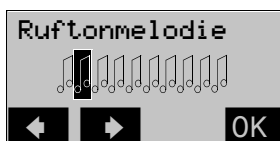
### Nach Annahme eines Gesprächs

- Gesprächsdauer
- Rufnummer bzw. Name des Anrufers (aus dem Telefonbuch).
- Aktuelle Bedeutung der Softtasten.



### Nach Wahl einer Rufnummer

- Einheitensumme und Einheiten des geführten Gesprächs (nur bei Einheitenübermittlung während des Gesprächs)
- Rufnummer bzw. Name des Angerufenen.
- Aktuelle Bedeutung der Softtasten.














### Bei einer aktiven Einstellung





- Aktueller Menüpunkt.
- Aktuelle Einstellung ist markiert.
- Aktuelle Bedeutung der Softtasten.

## Softtastensymbole/Symbole im Display

### Softtastensymbole

	Anrufbeantworter-Menü
	- Internverbindung aktivieren - Gespräch halten
	Anrufer-/AB-Liste öffnen
	Springen - zum nächsten Menü-Punkt. - in untere Zeile
	Springen - zum vorherigen Menü-Punkt - in obere Zeile
	- Aufrufen eines Menü-Punktes - Bestätigung der Eingaben/Einstellungen zum Speichern
	Stellenweise zurückspringen und löschen während einer Eingabe
	- Cursorsteuerung: nach links - Einstellung verändern
	- Cursorsteuerung: nach rechts - Einstellung verändern
	Öffnen des Untermenüs
	Text für Funktion

### Symbole

	Rufton aus
	Stufeneinstellungen (z.B. 1)
	Crescendo-Rufton
	Melodie-Stufe

## Telefon in Betrieb nehmen

Die Verpackung enthält:

- ein Telefon,
- ein Hörer,
- eine Anschlussschnur,
- eine Hörschnur,
- ein Steckernetzgerät SNG 8-a,
- eine Bedienungsanleitung.

Auf Wunsch übernimmt unser T-Service für Sie die Montage oder Änderung Ihres Anschlusses und die Installation und die Wartung Ihrer Endgeräte. Rufen Sie uns an unter **freecall** 0800 330 2000.

## Telefon aufstellen

### Hinweise zum Aufstellen

Das Telefon ist für den Betrieb in geschlossenen trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +0 °C bis +50 °C ausgelegt.

### Aufstellort des Telefons

Für die bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren.

Die maximale Reichweite zwischen Telefon und den Mobilteilen beträgt 300 Meter. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden. Innerhalb von Gebäuden beträgt die Reichweite maximal 50 Meter.

Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität am Mobilteil wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von zehn Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren.

Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere Telefone zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst großen Abstand (min. 1 m).

## Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Die Deutsche Telekom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

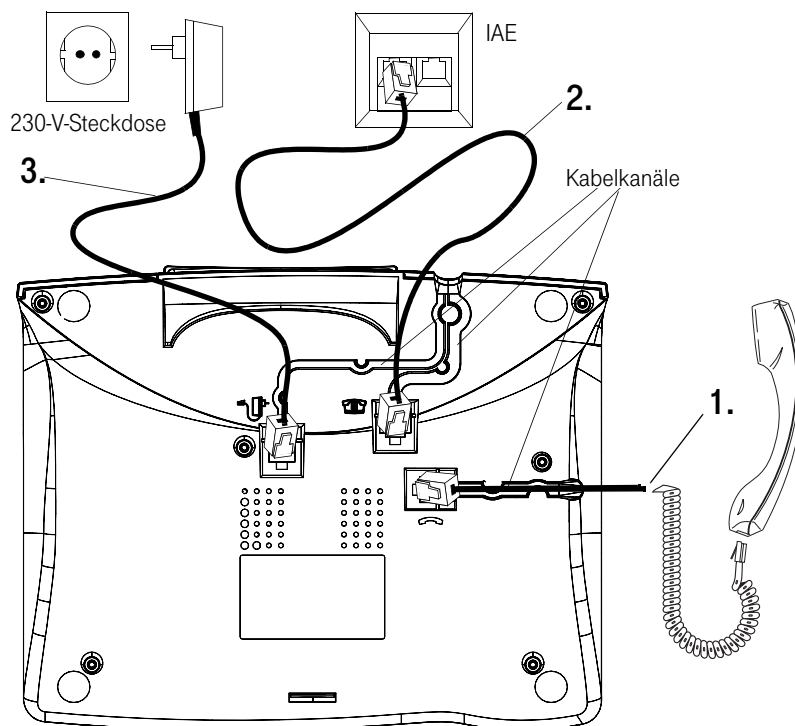
Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

## Telefon anschließen

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie die Anschlussschnüre für den Telefonanschluss, den Hörer sowie die Netzgeräteschnur einstecken.



Für das Telefon nur das mitgelieferte Netzteil SNG 8-a verwenden.



In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

### 1. Hörschnur

Der Stecker am langen geraden Ende der Hörschnur wird in die Buchse mit Hörsymbol an der Unterseite des Telefons eingesteckt, bis er einrastet. Die Schnur legen Sie in den zugehörigen Kabelkanal. Den anderen Stecker stecken Sie in die Buchse des Hörers.

### 2. Telefonanschlussschnur

Die Telefonanschlussschnur hat zwei gleiche Stecker. Stecken Sie einen in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite des Telefons und legen Sie die Schnur in den entsprechenden Kabelkanal. Den anderen Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres ISDN-Anschlusses.

### 3. Netzgeräteschnur

In die Buchse mit dem Netzgerätesymbol stecken Sie den Stecker der Netzgeräteschnur und legen die Schnur in den zugehörigen Kabelkanal. Anschließend stecken Sie das Steckernetzgerät in eine 230-V-Steckdose.

### Lösen der Schnüre



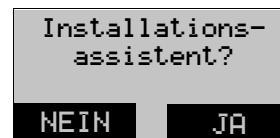
Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230-V-Steckdose und dann den Stecker aus der Buchse Ihres Telefonanschlusses!

Zum Lösen der Schnüre drücken Sie (z. B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken am Stecker in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

### Grundeinstellungen mit dem Installationsassistenten


Nach dem Anschließen des Telefons erscheint im Display der Installationsassistent. Er unterstützt Sie dabei, nacheinander die wichtigsten Einstellungen vorzunehmen.

- Sprache für Displayanzeige
- Datum / Uhrzeit
- Anschlussart
- Eigene Rufnummern (MSN)



Diese Einstellungen können Sie auch später über Menü-Prozeduren durchführen, dann betätigen Sie die Softtaste **NEIN**.

**Das Komforttelefon ist auch ohne diese Einstellungen betriebsbereit**, allerdings sind einige Leistungsmerkmale nicht nutzbar.

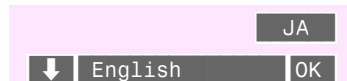
Sie können mit der Taste  in den Einstellungen zurückspringen oder mit der Softtaste **OK** überspringen.



### Sprache für Displayanzeige einstellen

Für die Displayanzeigen können Sie die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch einstellen.

Im Lieferzustand ist Deutsch eingestellt.

 JA Softtaste drücken.  
↓ English OK Sprache (z.B. Englisch) auswählen und bestätigen.

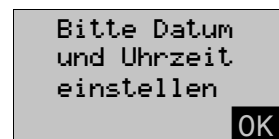
weiter, siehe unten

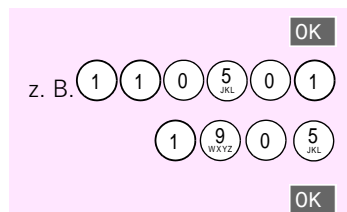
### Datum / Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit werden am Display angezeigt, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet und wenn keine funktionsbezogene Anzeige ansteht.

Bei jedem abgehenden Gespräch werden Datum und Uhrzeit automatisch von der Vermittlungsstelle der Telekom aktualisiert.

Die Anzeige kann ein- und ausgeschaltet werden (siehe Seite 122).



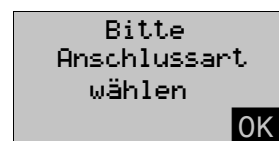
 OK Softtaste drücken.  
z. B. (1) (1) (0) (5) (0) (1) Datum im vorgegebenen Format »- . - . -« (Tag, Monat, Jahr, z.B. 11.05.01) und Uhrzeit im Format »- : -« (Stunde und Minute, z.B. 19:05) eingeben.  
(1) (9) (0) (5) Ggf. mit Softtasten ◀ ▶ ◀▶ einfügen, löschen, ändern.  
OK Softtaste drücken.

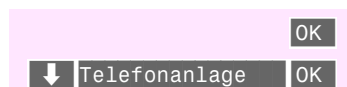
weiter, siehe unten

### Anschlussart einstellen

Ist Ihr Telefon direkt am T-ISDN angeschlossen, können sie diese Einstellung überspringen (Liefereinstellung = »Hauptanschluss«).

Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, wählen Sie den Menü-Punkt »Telefonanlage« aus.



 OK Softtaste drücken.  
↓ Telefonanlage OK Auswählen (z.B. Telefonanlage) und bestätigen.

weiter, siehe nächste Seite

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen


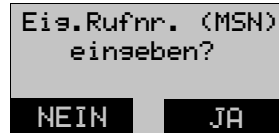
Anhang

## Eigene Rufnummern (MSN) eingeben

Ihrem ISDN-Anschluss sind mehrere Telefonnummern (MSN) zugeordnet.

Diese MSN's können Sie nun nacheinander eingeben.

Sie können bis zu sieben MSN eintragen.



JA Softtaste drücken.

OK 1. Rufnummer (MSN ohne Ortsvorwahlziffern) eingeben und bestätigen.  
Ggf. mit Softtasten ◀ ▶ ◀◀ einfügen, löschen, ändern.

OK 2. Rufnummer (MSN ohne Ortsvorwahlziffern) eingeben und bestätigen.

usw.

oder

OK mit Softtaste überspringen.



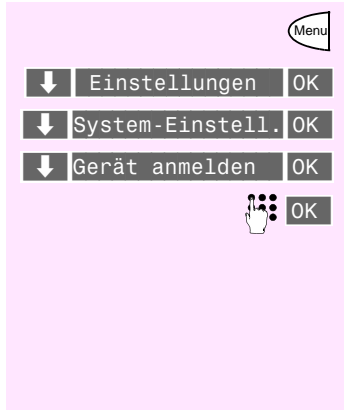
### info

- Die MSN's werden ohne Ortsvorwahl (max. 12 Stellen) eingegeben.
- Jeder Rufnummer (MSN) wird automatisch eine eigene Ruftonmelodie zugeordnet. Die Ruftonmelodie können Sie nachträglich ändern (siehe Seite 116).
- Haben Sie mehrere MSN eingetragen, wird bei abgehender Wahl die erste in der Liste eingetragene MSN gesendet und bei ankommenden Anruf läutet ihr Komforttelefon bei allen angewählten, eingetragenen MSN. Diese Einstellung können Sie ändern durch Zuordnung der MSN und Einstellung der Empfangs- und Sende-MSN (siehe Seite 116).
- Der Installationsassistent erscheint nach jedem Stromausfall, auch wenn das Steckernetzgerät gezogen wurde. Die Einstellungen bleiben erhalten.
- Sie können den Installationsassistenten auch überspringen mit der Softtaste **NEIN** und die Einstellungen später über Menü vornehmen.

## Mobilteil anmelden

Jedes Mobilteil T-Sinus 700S / 700 K / 700M muss am Komforttelefon angemeldet werden (max. 6 Geräte können betrieben werden).

**Achtung:** Sie benötigen auch die Bedienungsanleitung des Mobilteils .



Menü öffnen.

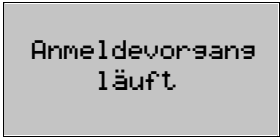
Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.

Nun müssen Sie innerhalb von 1 Minute die weitere Prozedur am Mobilteil durchführen (siehe Bedienungsanleitung Mobilteil).



- In Betrieb nehmen
- Telefonieren
- Erreichbar bleiben
- Anrufbeantworter
- Sicherheit
- Kosten
- Telefonanlage
- Telefon einstellen
- Anhang

## Telefonieren

### Extern telefonieren – intern telefonieren

**Externe** Gespräche sind Gespräche, die Sie vom Telefon aus mit Gesprächspartnern führen, zu denen die Verbindung über das Telefonnetz hergestellt wird.

**Interne** Gespräche sind Gespräche, die zwischen Telefon und einem Mobilteil oder zwischen Mobilteilen geführt werden. Bei Interngesprächen fallen keine Verbindungskosten an.

An Ihrem Telefon können Sie bis zu sechs Mobilteile bzw. schnurlose Telefonsteckdosen anmelden. Alle internen Geräte verfügen über einstellige Intern-Nr., mit deren Hilfe sie untereinander Verbindung aufnehmen.

Intern-Nr. des Komforttelefons = »0«, der Mobilteile = »1« bis »6«, des Anrufbeantworters = »9«

### Erst abnehmen, dann wählen – ohne Korrekturmöglichkeit .

Oder ...



Hörer abnehmen.



Lautsprecher-Taste drücken.  
Die Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet.



Rufnummer des Gesprächspartners eingeben.  
Die Rufnummer wird gewählt.

*info*

- Sie können auch jederzeit während des Gesprächs zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb hin- und herwechseln (siehe Seite 32).
- Sind Einzelkonten eingerichtet (siehe Seite 106), wird die Konto-PIN abgefragt. Nach der korrekten Eingabe und Bestätigung werden die Kosten und das Limit für das betreffende Konto ca. 5 Sekunden lang angezeigt.
- Die gewählte Rufnummer können Sie in das Telefonbuch übertragen und den Namen eingeben (siehe Seite 27).

### Gespräch beenden

Oder ...



Hörer auflegen.







Lautsprecher-Taste drücken, wenn Sie das Gespräch über die Freisprecheinrichtung geführt haben.

## Erst wählen, dann abnehmen – mit Korrekturmöglichkeit

Statt vor dem Wählen den Hörer abzuheben, können Sie die Rufnummer auch zuerst eingeben, ggf. korrigieren und anschließend wählen.

### Extern anrufen

**Oder ...**

-  Rufnummer des Gesprächspartners eingeben.
-  Ggf. Korrigieren: zu Ziffer springen und davor eine Ziffer einfügen oder löschen.
-  Hörer abnehmen, wenn Sie die Freisprecheinrichtung nicht benutzen, sondern über den Hörer telefonieren wollen.
-  Lautsprecher-Taste drücken, wenn Sie das Gespräch über die Freisprecheinrichtung führen wollen.

### info

- Sie können auch jederzeit während des Gesprächs zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb hin- und herwechseln (siehe Seite 32).
- Sind Einzelkonten eingerichtet (siehe Seite 106), wird erst die Konto-PIN abgefragt. Nach der korrekten Eingabe und Bestätigung werden die Kosten und das Limit für das betreffende Konto ca. 5 Sekunden lang angezeigt und dann die Rufnummer gewählt.
- Sind beide Leitungen Ihres Anschlusses durch andere interne Teilnehmer belegt, erhalten Sie einen Besetztton und am Display die Meldung »Externe Leitungen belegt«.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Intern anrufen

<b>INT</b>	Softtaste drücken.
z. B. <b>1</b>	Intern-Nr. eingeben. (*) = interner Sammelruf
<b>Oder ...</b>	
<b>Liste</b>	Softtaste drücken.
↓ <b>INT2: Sohn</b> <b>OK</b>	Auswählen (z.B. INT2) und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
↓ <b>An alle</b> <b>OK</b>	<b>Interner Sammelruf</b> Auswählen und bestätigen (wird nur angezeigt, wenn mehr als ein Mobilteil angemeldet ist).

INT1: Büro  
INT2: Sohn  
An alle

↑ ↓ **OK**

### info

- Sie können einen Anruf von einem angemeldeten internen Teilnehmer entgegennehmen, auch wenn der Anrufbeantworter ein externes Gespräch aufzeichnet (Anrufbeantworter- Ein-/Aus-Taste blinkt).
- Die Namensgebung der Intern-Nr. kann von Ihnen individuell geändert werden (siehe Seite 135).

## Anruf annehmen / abweisen

Anrufe werden akustisch am Telefon signalisiert. Zusätzlich werden sie auf dem Display des Telefons angezeigt.

### Externe Anrufe

- Wenn Ihr Telefon läutet, wird die Rufnummer des Anrufers am Display angezeigt (CLIP) (z. B. »Externanruf von 08945976231« ).
- Die Rufnummer wird nicht angezeigt, wenn der Teilnehmer anonym anruft, d. h. wenn er die Übertragung seiner Rufnummer nicht zugelassen hat.

### Interne Anrufe

Bei einem internen Anruf wird am Display die Nummer oder der Name des anrufenden Gerätes angezeigt (z. B. »Internanruf von Intern 1« )

## Anruf annehmen

Oder ...



Hörer abnehmen.



Lautsprecher-Taste drücken.  
Die Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet.

*info*

- Wenn die Rufnummer des Anrufers am Display angezeigt wird, können Sie diese in das Telefonbuch übernehmen (siehe Seite 27).
- Ist die Rufnummer des Anrufers bereits mit Namen im Telefonbuch gespeichert (siehe Seite 25), wird nach einigen Sekunden statt der Rufnummer der entsprechende Name angezeigt.

## Abweisen eines externen Anrufs

Wenn Ihr Telefon läutet, können Sie den Rufton ausschalten, an den Mobilteilen mit gleicher Empfangs-MSN läutet es weiter, oder der Anrufbeantworter übernimmt das Gespräch.

**ABWEIS.**

Softtaste drücken.

## Vorzeitige Anruf-Aannahme

Wenn Sie an Ihrem Komforttelefon die Rufverzögerung eingeschaltet haben (siehe Seite 118), können Sie den Anruf schon übernehmen auch wenn Ihr Telefon noch nicht läutet. Sie können auch ein Gespräch einleiten, auf der zweiten Leitung.

Sie sehen das Ruf-Display oder hören ein Mobilteil läuten.

Oder ...



Hörer abnehmen.



Lautsprecher-Taste drücken.  
Im Display wird »Annehmen?« angezeigt.

**JA**

Softtaste drücken.  
Sie führen das Gespräch.

Oder ...

**NEIN**

**Sie wollen ein anderes Gespräch einleiten**

Softtaste drücken.



Rufnummer des Gesprächspartners eingeben.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Wahlwiederholung


In der Wahlwiederholungsliste werden die zuletzt gewählten 10 unterschiedlichen Rufnummern gespeichert. Jede neu gewählte Rufnummer überschreibt den ältesten Eintrag der Liste. Maximal 32 Ziffern pro Rufnummer werden gespeichert.

Sie können die Rufnummern prüfen, in das Telefonbuch übernehmen (siehe Seite 21) oder einzelne Rufnummern löschen (siehe Seite 21).

### info

- Folgende Ziffernfolgen werden nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert und können daher nicht mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden:
  - Keypad-Zeichenfolgen
  - Ziffern (MFV), die nach dem Verbindungsaufbau gewählt werden z. B. für die Steuerung eines Anrufbeantworters oder eine Geheimnummer.
  - Interne Rufnummern.
- **Nachwahl:** Nach Auswahl einer Rufnummer der Wahlwiederholungsliste können sofort weitere Ziffern manuell oder aus dem Telefonbuch nachgewählt werden. Die geänderte Rufnummer wird nun in die Wahlwiederholungsliste übernommen. Sie können Nachwahlziffern auch dann eingeben, wenn am Display ein Name angezeigt wird. Die Anzeige schaltet dabei automatisch auf Ziffernanzeige um.

### Aus der Wahlwiederholungsliste wählen



Wahlwiederholungstaste drücken.

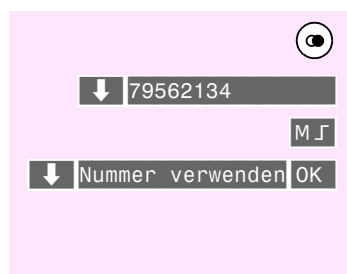
Rufnummer/Namen auswählen .

Hörer abnehmen.

Die Rufnummer wird gewählt.

### Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste in die Wahlvorbereitung übernehmen

Sie können Rufnummern aus verschiedenen Speichern (z.B. Telefonbuch) vor der Wahl in der Wahlvorbereitung zusammensetzen und dann auswählen.



Wahlwiederholungstaste drücken.









Rufnummer/Namen auswählen .

Untermenü öffnen.
















Auswählen und bestätigen.  
Rufnummer wird in die Wahlvorbereitung ein-/angefügt.  
Das Wahlvorbereitungsdisplay wird angezeigt.  
Korrektur der Rufnummer ist möglich.



## Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch speichern

	Wahlwiederholungstaste drücken.
 79562134	Rufnummer/Namen auswählen .
	Untermenü drücken.
 Nr. ins Tel.buch 	Auswählen und bestätigen.
	Namen eingeben. Zum Eingeben von Buchstaben drücken Sie ein- bzw. mehrmals die entsprechende Zifferntaste (siehe auch Seite 26).
	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern 	Bestätigen.

## Rufnummern der Wahlwiederholungsliste löschen, prüfen, oder ändern

	Wahlwiederholungstaste drücken.
 79562134	Rufnummer/Namen auswählen .
	Untermenü öffnen.
 Eintrag löschen 	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
 Eintrag anzeigen 	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
 Eintrag ändern 	Auswählen und bestätigen.
   	Zu Ziffer springen und davor eine Ziffer einfügen oder löschen und neu eingeben.
	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern 	Bestätigen.

## Automatische Wahlwiederholung

Haben Sie den angerufenen Teilnehmer nicht erreicht, können Sie die automatische Wahlwiederholung aktivieren. Ihr Telefon wiederholt dann die Wahl 12mal in Abständen von 20 Sekunden. Die automatische Wahlwiederholung beendet den Versuch nach ca. ½ Minute, wenn sich der Teilnehmer nicht meldet. Die Freisprecheinrichtung wird ausgeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Sie haben eine Rufnummer gewählt und der Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht:



Menü öffnen.

Bestätigen.

Die Rufnummer wird gewählt.

Die automatische Wahlwiederholung beendet den Versuch nach 30 Sekunden, wenn sich der Teilnehmer nicht meldet. Die Freisprecheinrichtung wird ausgeschaltet.

Wenn der Teilnehmer sich meldet, Gespräch über die Freisprecheinrichtung führen.

Hörer abnehmen und Gespräch über den Hörer führen.

*info*

Die automatische Wahlwiederholung wird abgebrochen mit

- der Softtaste **ABBRUCH**
- Eintreffen eines Anrufs während der Wahlpausen.
- Abheben des Hörers.


## Aus der Anruferliste wählen

Rufnummern (max. 32 Ziffern) von Anrufen werden mit Datum, Uhrzeit in der Anruferliste gespeichert. Die Einträge sind den MSN'en zugeordnet.

Sie können zwischen zwei unterschiedlichen Anruferlisten (max. 30 Einträge) wählen (siehe Seite 138):

- Liste 1 (Verpasste Anrufe): Nur Rufnummern nicht angenommener Anrufe werden gespeichert. Diese Liste ist im Lieferzustand eingestellt.
- Liste 2 (Eingegangene Anrufe): Alle Rufnummern werden gespeichert, egal ob Sie das Gespräch angenommen oder nicht angenommen haben.


Bei Rufnummern, die im Telefonbuch/T-Taste gespeichert sind, wird die Rufnummer durch den Namen ersetzt.

Neu eingetragene Rufnummern (auch der T-Net-Box) werden im Display durch das Softtastensymbol  signalisiert.

Anrufe ohne Rufnummernübertragung werden in der Liste nicht angezeigt.


Ist die Liste voll, wird der älteste Eintrag gelöscht und der neue Eintrag der Liste vorangestellt.

## Rufnummer aus der Anruferliste wählen

 Softtaste drücken.  
Wenn kein Eintrag in der Anrufbeantworterliste vorhanden ist, werden sofort die Einträge der Anruferliste angezeigt.


Wenn Einträge in der Anrufer- und AB-Listen vorhanden sind, dann muss zusätzlich der Menü-Punkt **Anruferliste** mit **OK** bestätigt werden.

**Oder ...**

 Menü öffnen.

**↓** **✓Anruferliste** **OK** Auswählen und bestätigen.

**↓** **08975143265** Gewünschten Anrufer auswählen.

 Lautsprecher-Taste drücken.  
Die Rufnummer wird gewählt.

**Oder ...**

**M J** Untermenü öffnen.

**Nummer wählen** **OK** Bestätigen.  
Die Rufnummer wird gewählt.

```
08975143265 (01)
Schmidt Fr. (02)
T-Net-Box (03)
↑ ↓ M J
```

```
08975143265 (01)
Schmidt Fr. (02)
T-Net-Box (03)
↑ ↓ M J
```

### info

- Sind Anrufe in der T-Net-Box gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung (siehe Bedienungsanleitung der T-Net-Box) einen Anruf von der T-Net-Box. Für zukünftige mögliche Anwendungsfälle kann Ihr Telefon auch spezielle T-Net-Box-Signalisierungen auswerten (MWI). In der Anruferliste sind dann die Rufnummer der T-Net-Box, die Anzahl der gespeicherten Nachrichten und Datum/Uhrzeit der T-Net-Box-Meldung gespeichert.
- Rufnummern aus der Anruferliste können auch in den Wahlvorbereitungsspeicher übernommen bzw. angefügt werden (**M J** / **Nummer verwenden**).
- An Telefonanlagen: Bei Wahl aus der Anruferliste wird die Vorwahlziffer (AKZ) automatisch der Rufnummer vorangestellt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit



Kosten

Telefonanlage



Telefon einstellen

Anhang

### Rufnummer aus der Anruferliste im Telefonbuch speichern

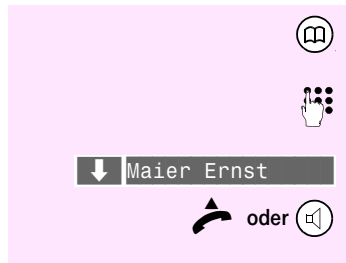
	Menü öffnen.
↓ ✓Anruferliste OK	Auswählen und bestätigen.
↓ 08975143265	Gewünschten Anrufer auswählen.
M J	Untermenü öffnen.
↓ Nr. ins Tel.buch OK	Auswählen und bestätigen.
	Namen eingeben.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen.






### Rufnummern der Anruferliste prüfen, löschen oder ändern

	Menü öffnen.
↓ ✓Anruferliste OK	Auswählen und bestätigen.
↓ 08975143265	Gewünschten Anrufer auswählen.
M J	Untermenü öffnen.
↓ Eintrag anzeigen OK	Auswählen und bestätigen. (Zur Anzeige von Datum/Uhrzeit des Anrufs).
<b>Oder ...</b>	
↓ Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
↓ Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
↓ Eintrag ändern OK	Auswählen und bestätigen.
← → ↩ 	Zu Ziffer springen und davor eine Ziffer einfügen oder löschen und neu eingeben.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen.

## Aus dem Telefonbuch wählen

Sie können den Namen des gewünschten Gesprächspartners im Telefonbuch suchen und anschließend die Rufnummer wählen lassen.



-  Telefonbuch öffnen.  
Erste Einträge werden angezeigt.
-  Anfangsbuchstaben eingeben. Erste Einträge mit dem Anfangsbuchstaben werden angezeigt.
-  Maier Ernst  
Gewünschten Namen auswählen.
-  oder  Hörer abnehmen oder Lautsprecher-Taste drücken.  
Die Rufnummer wird gewählt.


### info

- Sie können auch den Hörer abnehmen oder die Lautsprecher-Taste drücken, bevor Sie die gewünschte Rufnummer im Telefonbuch suchen.
- **Nachwahl:** Nach Auswahl einer Rufnummer aus dem Telefonbuch kann diese mit weiteren Ziffern manuell oder aus dem Telefonbuch ergänzt werden.
- Rufnummern aus dem Telefonbuch und evtl. nachgewählte Ziffern werden in der Wahlwiederholungsliste (siehe Seite 20) gespeichert.
- Haben Sie mehrere Rufnummern (MSN) eingerichtet und wollen eine bestimmte Rufnummer für diesen Anruf verwenden, müssen Sie vor der Wahl die Sende-MSN bestimmen (siehe Seite 38).
- Rufnummern aus dem Telefonbuch können auch in die Wahlvorbereitung übernommen bzw. angefügt werden (**M.F./Nummer verwenden**).

## Telefonbuch – Rufnummern und Namen verwalten

In Ihrem Telefonbuch können Sie bis zu 100 Rufnummern (max. 32 Stellen) mit Namen (max. 16 Stellen) speichern. Die Namen werden vom Gerät alphabetisch sortiert. Die Sortierung erfolgt in der Reihenfolge \*/#/Ziffern vor dem Alphabet. Zum Eingeben und Aufrufen der Namen werden die Zifferntasten automatisch auf den Buchstabenmodus umgeschaltet.

Beachten Sie dabei folgendes:

- Jede Zifferntaste (außer 1) ist im Buchstaben-Modus mit mehreren Buchstaben oder Sonderzeichen und Ziffern belegt. Sie werden durch ein- oder mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste ausgewählt.
- Der **erste Buchstabe** des Namens und nach einer Leerstelle wird automatisch **groß** geschrieben, die folgendenden Buchstaben werden klein geschrieben. Die Kennzeichnung, ob ein Groß- oder Kleinbuchstabe folgt, ist an der Cursor-Höhe ersichtlich.
- Mit der Softtaste  können Sie einzelne Buchstaben von rechts nach links löschen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter




Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen










Anhang

- Mit den Softtasten   können Sie den Cursor an jeder beliebigen Stelle im Wort positionieren. Sie können dort mit der Softtaste  Buchstaben löschen oder mit den Zifferntasten Buchstaben vor dem Cursor einfügen.
- Einträge mit gleichem Namen und gleicher Rufnummer werden nicht gespeichert.

**Die Tasten sind folgendermaßen belegt:**

Taste	1. Druck	2. Druck	3. Druck	4. Druck	5. Druck	6. Druck	7. Druck	8. Druck	9. Druck
①	1								
② ABC	a/A	b/B	c/C	2	ä/Ä	à/À	â/Â	ã/Ã	ç/Ç
③ DEF	d/D	e/E	f/F	3	ë/Ë	é/É	è/È	ê/Ê	
④ GHI	g/G	h/H	i/I	4	ï/Ï	î/Î			
⑤ JKL	j/J	k/K	l/L	5					
⑥ MNO	m/M	n/N	o/O	6	ö/Ö	ñ/Ñ	ó/Ó	ô/Ô	õ/Õ
⑦ PQRS	p/P	q/Q	r/R	s/S	7	ß			
⑧ TUV	t/T	u/U	v/V	8	ü/Ü	ú/Ú	ù/Ù	û/Û	
⑨ WXYZ	w/W	x/X	y/Y	z/Z	9	ý/Ý	æ/Æ	ø/Ø	å/Å
⑩	(Leerstelle)	.	-	0	,	+	:	?	!
*	a>A/A>a	*	/	(	)	=	&	@	
#	#	£	\$						

## Rufnummer und Namen in das Telefonbuch eintragen

	Telefonbuch öffnen.
	Untermenü öffnen.
 Neuer Eintrag	 Auswählen und bestätigen.
	Namen eingeben.
	Zeilensprung.
	Rufnummer eingeben.
	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern	 Bestätigen.

Anschließend können Sie weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.










### info

Wollen Sie nicht die alphabetische Reihenfolge als Sortierkriterium für Ihre Telefonbucheinträge verwenden, können Sie das Telefonbuch auch in numerischer Reihenfolge sortieren, z.B. »01 Maier«, »02 Huber« usw.

## Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern

Rufen Sie einen Teilnehmer an, können Sie die gewählte Rufnummer während des Gesprächs übernehmen oder sofort nachdem der Angerufene aufgelegt hat.

Werden Sie angerufen, können Sie die Rufnummer während des Gesprächs sofort, oder nachdem der Anrufer aufgelegt hat, übernehmen, sofern die Rufnummer übertragen wurde.

	Sie führen ein Gespräch. Rufnummer wird angezeigt.
	Menü öffnen.
 Nummern Memo	 Auswählen und bestätigen.
 Nr. ins Tel.buch	 Auswählen und bestätigen.
	Namen eingeben.
	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern	 Bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten







Telefonanlage

Telefon einstellen




















Anhang

## Einträge im Telefonbuch kontrollieren

Sie können im Telefonbuch blättern oder über die Anfangsbuchstaben nach Einträgen suchen.

	Telefonbuch öffnen. Erste Einträge werden angezeigt.
	Anfangsbuchstaben eingeben. Erste Einträge mit dem Anfangsbuchstaben werden angezeigt.
 Maier Ernst	Gewünschten Namen auswählen.
	Untermenü öffnen.
 Eintrag anzeigen 	Auswählen und bestätigen. Eintrag wird angezeigt.






## Einträge im Telefonbuch löschen oder ändern

	Telefonbuch öffnen. Erste Einträge werden angezeigt.
	Anfangsbuchstaben eingeben. Erste Einträge mit dem Anfangsbuchstaben werden angezeigt.
 Maier Ernst	Gewünschten Namen auswählen.
	Untermenü öffnen.
 Eintrag löschen 	Auswählen und bestätigen. Eintrag ist gelöscht.
<b>Oder ...</b>	
 Eintrag ändern 	Auswählen und bestätigen.
   	Namen ändern: Zu Buchstabe springen und davor einen anderen einfügen oder löschen und neu eingeben.
	Zeilensprung.
   	Rufnummer ändern: Zu Ziffer springen und davor eine andere einfügen oder löschen und neu eingeben.
	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern 	Bestätigen. Änderung ist gespeichert.



## Alle Einträge im Telefonbuch löschen

Sie können alle im Telefonbucheinträge auf einmal löschen.

	Telefonbuch öffnen.
	Untermenü öffnen.
 Liste löschen	OK Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«) und bestätigen.
	Softtaste drücken. Alle Telefonbucheinträge sind gelöscht.

## Speicherplatz kontrollieren








	Telefonbuch öffnen.
	Untermenü öffnen.
 Speicherplatz	OK Auswählen und bestätigen. Freier Speicherplatz wird kurzzeitig angezeigt.

Speicherplatz:  
XX% frei

## Telefonbucheinträge übertragen

Sie können den gesamten Inhalt des Telefonbuchs oder einzelne Einträge an ein angemeldetes Mobilteil T-Sinus 700K / 700M (Sinus 45 K/Sinus 45 M/Sinus 44D/Sinus CM 800) übertragen, oder von einem Mobilteil empfangen.

### 1. Einträge senden

	Telefonbuch öffnen. Erste Einträge werden angezeigt.
	Anfangsbuchstaben eingeben. Erste Einträge mit dem Anfangsbuchstaben werden angezeigt.
 Maier Ernst	Gewünschten Namen auswählen.
	Untermenü öffnen.
 Eintrag senden	OK Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	<b>Telefonbuch komplett übertragen</b>
 Liste senden	OK Auswählen und bestätigen.
 INT2: Sohn	OK Gewünschte Intern-Nr. (z.B. INT2) auswählen und bestätigen. Die Verbindung wird hergestellt und der Eintrag bzw. das gesamte Telefonbuch wird gesendet, wenn das Mobilteil den Ruf angenommen hat.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

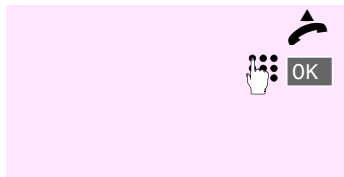
Anhang

*info*

- Am gerufenen Mobilteil (45K/M) muss nach der Abnehmentaste der Mobilteil-PIN eingegeben und mit **OK** bestätigt werden.
- Wenn Sie einen einzelnen Eintrag versandt haben, können Sie mit der Softtaste **JA** sofort einen weiteren Eintrag auswählen und senden.

## 2. Einträge empfangen

Ihr Telefon läutet.



Hörer abnehmen.


System-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«) und bestätigen.

Im Display wird am Ende der Übertragung die Anzahl der Einträge angezeigt.

*info*

Ist das empfangende Telefonbuch voll, wird im Display »Speicher voll, Eintrag nicht gespeichert« angezeigt und der Vorgang abgebrochen. Mit Hörer auflegen können Sie die Übertragung jederzeit abbrechen.

## Aus der T-Taste-Liste wählen

Mit der T-Taste  haben Sie Zugriff auf ein besonderes Telefonbuch mit sieben voreingestellten wichtigen Rufnummern der Deutschen Telekom.



T-Taste öffnen.

Gewünschten Eintrag (z.B. Auskunft Inland) auswählen.



Hörer abnehmen oder Lautsprecher-Taste drücken.  
Die Rufnummer wird gewählt.


*info*

- An Telefonanlagen: Die eingetragenen Rufnummern müssen um die Vorwahlziffer (AKZ) erweitert werden.
- Wie Sie auf der T-Taste Rufnummern speichern oder gespeicherte Rufnummern prüfen, ändern oder löschen, erfahren Sie auf (siehe Seite 128).

## Mit Funktionstasten wählen

Sie können auf die vier Funktionstasten häufig benötigte Rufnummern speichern (siehe Seite 128). Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt, wenn Sie die entsprechende Funktionstaste drücken.

 oder  Hörer abnehmen oder Lautsprecher-Taste drücken.

 Gewünschte Funktionstaste drücken.  
Die Rufnummer wird gewählt.

### info


- Wird die Funktionstaste zuerst gedrückt, wird automatisch die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.
- Nachwahl: Sie haben die Möglichkeit, nur Teile einer Rufnummer, z. B. die Zentrale einer Firma oder die Landes-/Stadtvorwahlnummer, unter einer Funktionstaste zu speichern, um dann z. B. die Nebenstellen- oder Teilnehmernummer von Hand nachzuwählen.

## Rückruf bei Besetzt / bei Nichtmelden

Der Gesprächspartner, den Sie anrufen, telefoniert gerade oder er nimmt das Gespräch nicht an. Wenn der Gesprächspartner aufgelegt hat oder er hat ein neues Gespräch beendet, läutet Ihr Telefon und das Display zeigt »Rückruf« an. Heben Sie dann den Hörer ab, wird die Verbindung automatisch hergestellt. Heben Sie nicht ab, wird der Rückruf gelöscht.

Rückruf bei Nichtmelden können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluss aktiviert ist. Auskunft erhalten Sie bei der Deutschen Telekom unter **freecall** 0800 330 1000 (unter T-Taste).

## Rückruf bei Besetzt / bei Nichtmelden aktivieren

 Der angerufene Gesprächspartner führt gerade ein Gespräch oder nimmt das Gespräch nicht an.

Sie hören den Besetztton oder Freiton.  
Nach ca. acht Sekunden ändert sich die Displayanzeige.



**RÜCKRUF** Softtaste drücken.

Im Display wird »Rückruf aktiviert« angezeigt.

 Hörer auflegen.

## Rückruf annehmen

Sobald der gewünschte Gesprächsteilnehmer frei ist oder sein neues Gespräch beendet hat, läutet Ihr Telefon.

 oder  Hörer abnehmen oder Lautsprecher-Taste drücken.

Der Gesprächspartner wird automatisch angerufen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage






Telefon einstellen

Anhang

### info

- Es kann jeweils pro MSN nur ein Rückruf aktiviert werden. Jede weitere Aktivierung wird von der Vermittlungsstelle abgelehnt.
- Die Aktivierung »Rückruf« bleibt im Normalfall nur zeitbegrenzt (mindestens 45 Minuten) bestehen. Danach wird sie gelöscht.
- Der Rückruf wird auch gelöscht, wenn der gerufene Gesprächspartner oder Sie den Rückruf nicht annehmen.



### Rückruf bei Besetzt / bei Nichtmelden prüfen oder löschen

	Menü öffnen.
 Rückruf 	Auswählen und bestätigen. Im Display wird die Rufnummer oder der Name angezeigt.
	Softtaste drücken. Der Rückruf bleibt aktiv.
<b>Oder ...</b>	<b>Löschen</b>
	Softtaste drücken. Der Rückruf ist gelöscht.


### Freisprechen

Führen Sie ein Gespräch über den Hörer, können Sie auf Freisprechen umschalten. Sie haben dann beide Hände frei. Andere Personen im Raum können mithören und -sprechen.

#### Einschalten

 und 	Bei <b>gedrückter</b> Lautsprecher-Taste Hörer auflegen. Die Freisprech-Einrichtung ist eingeschaltet.
---	---

#### Ausschalten

	Hörer abnehmen. Freisprecheinrichtung ist ausgeschaltet.
---	---

## Lautsprecher einschalten

Sie führen ein Gespräch über den Hörer und möchten anwesende Personen mithören lassen.

### Einschalten



Lautsprecher-Taste drücken.

Der Gesprächspartner ist über den Lautsprecher zu hören.  
Das Gespräch wird über den Hörer weitergeführt.

### Ausschalten



Lautsprecher-Taste erneut drücken.

Das Gespräch wird wieder nur über den Hörer weitergeführt.

## Lautsprecher-Lautstärke verändern

Ist der Lautsprecher eingeschaltet, können Sie während des Gesprächs die Lautsprecher-Lautstärke in fünf Stufen einstellen.



Mit Minus-/Plus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen.

Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an.

Ohne Bestätigung mit Softtaste **OK** ist die Einstellung nur für dieses Gespräch eingestellt.  
danach

Oder ...



Mit Softtasten einstellen.

Ohne Bestätigung mit Softtaste **OK** ist die Einstellung nur für dieses Gespräch eingestellt.



Bestätigen.

Die Lautsprecher-Lautstärke ist gespeichert.

*info*

Sie können auch die Lautsprecher-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 125).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten




Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Hörer-Lautstärke verändern

Sie können während des Gesprächs die Hörer-Lautstärke in drei Stufen einstellen.




<b>Oder ...</b>		Mit Minus-/Plus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an. Ohne Bestätigung mit Softtaste <b>OK</b> ist die Einstellung nur für dieses Gespräch eingestellt. danach
		Mit Softtasten einstellen. Ohne Bestätigung mit Softtaste <b>OK</b> ist die Einstellung nur für dieses Gespräch eingestellt.
		Bestätigen. Die Hörer-Lautstärke ist gespeichert.

*info*

Sie können auch die Hörer-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 124).

## Mikrofon stummschalten

Soll Ihr Gesprächspartner nicht mithören, wenn Sie z. B. mit einer Person in Ihrem Raum etwas besprechen, können Sie das Mikrofon ausschalten.

		Sie führen ein Gespräch. Softtaste drücken. Das Mikrofon ist ausgeschaltet.
		<b>Mikrofon wieder einschalten</b> Softtaste drücken. Das Mikrofon ist wieder eingeschaltet.


*info*


Während der »Stummschaltung« läuft die Gesprächsdauer- oder Kosten-Zählung weiter.


## Rufton-Lautstärke einstellen, während das Telefon läutet

Während eines Anrufs können Sie die Lautstärke des Ruftons in 5 Stufen einstellen, einen kontinuierlich lauter werdenden Rufton einstellen oder den Rufton abstellen.

**Oder ...**

 Mit Minus-/Plus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an. Ohne Bestätigung mit Softtaste **OK** ist die Einstellung nur für diesen Ruf eingestellt. danach

 Mit Softtasten einstellen. Ohne Bestätigung mit Softtaste **OK** ist die Einstellung nur für diesen Ruf eingestellt.

 Bestätigen. Die Rufton-Lautstärke ist gespeichert.

*info*

Sie können auch die Rufton-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 125).

## Anonym anrufen (CLIR)

Möchten Sie nicht, dass Ihrem Gesprächspartner Ihre Rufnummer übermittelt wird, können Sie die Übertragung Ihrer Rufnummer unterbinden. Sie können diese Funktion gezielt für den nächsten Anruf oder permanent einstellen.

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn bestimmte Leistungen für Ihren Anschluss aktiviert sind. Auskunft erhalten Sie bei der Deutschen Telekom unter **freecall** 0800 330 1000 (unter T-Taste).

»Anonym anrufen« müssen Sie vor dem Anruf einstellen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit




Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang




## Übertragung der Rufnummer nur beim nächsten Anruf unterdrücken

	Menü öffnen.
↓ Anrufvorbereit. OK	Auswählen und bestätigen.
Anonym temporär OK	Bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Anonym temporär = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen.
	Rufnummer eingeben.

### info

Nach dem Gespräch wird die Einstellung wieder zurückgesetzt. Ihrem nächsten Gesprächspartner wird Ihre Rufnummer wieder übermittelt. Rufen Sie die gewählte Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste erneut auf, so erfolgt dieser Anruf nicht anonym.

## Übertragung der Rufnummer generell unterdrücken oder zulassen

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ ISDN-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Anruf anonym OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Anruf anonym = EIN / ohne = AUS)
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen



Sie können das Gespräch übernehmen, auch wenn der Anrufbeantworter sich bereits angeschaltet hat, Ihre Ansage läuft oder der Anrufende seine Nachricht aufspricht. Mit der Gesprächsübernahme wird die Aufzeichnung abgebrochen.

Eine **bis zur Gesprächsübernahme** aufgenommene Nachricht wird nur dann gespeichert, wenn bereits mindestens 2 Sekunden aufgesprochen wurden.



Die direkte Gesprächsübernahme können Sie auch ausschalten (siehe Seite 83) und damit auch ein gehendes Gespräch führen, während der Anrufbeantworter sich angeschaltet hat.




### Mit direkter Gesprächsübernahme (Lieferzustand)


 oder  Hörer abnehmen oder Lautsprecher-Taste drücken.  
Sie führen das Gespräch.


### Ohne direkte Gesprächsübernahme

 oder  Hörer abnehmen oder Lautsprecher-Taste drücken.

**Oder ...**

 Softtaste drücken.  
Sie führen das Gespräch.  
**Eine Gespräch einleiten**

 Softtaste drücken.


 Rufnummer eingeben.


#### info



Hat ein anderer interner Teilnehmer den Anruf entgegengenommen, hören Sie den internen Freiton.



### Notizbuchfunktion


Sie können während eines Gesprächs Rufnummer und Name eingeben und später im Telefonbuch wieder aufrufen.


 Sie führen ein Gespräch.


 Menü öffnen.


 Nummern-Memo  Auswählen und bestätigen.


 Notizbuch  Auswählen und bestätigen.


 Name eingeben.

 Zeilensprung.

 Nummer eingeben.

 Untermenü öffnen.

**Eintrag sichern**  Bestätigen.

 Zurück.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage







Telefon einstellen

Anhang

## Telefonieren ISDN

### Eigene Rufnummer für nächstes Gespräch festlegen

Haben Sie mehrere eigene Rufnummern (MSN) eingerichtet (siehe Seite 14, Seite 114), können Sie für das nächste Gespräch eine dieser Rufnummern (MSN) als Sende-MSN z. B. für getrennte Kostenerfassung auswählen.

	Menü öffnen.
 Anrufvorbereit. OK	Auswählen und bestätigen.
 MSN nächst.Wahl OK	Auswählen und bestätigen.
 MSN2: 78581312 OK	Gewünschte MSN (z. B. MSN2) auswählen und bestätigen. (✓ vor MSN = als Sende-MSN / ohne = nicht als Sende-MSN eingestellt).
	Hörer abnehmen.
	Rufnummer eingeben. Sie führen das Gespräch.

#### info

- Ist keine Rufnummer (MSN) eingerichtet, zeigt das Display »-----« an, eine Auswahl ist nicht möglich.
- Sie können für die Anrufvorbereitung »MSN für nächste Wahl« auch auf eine Funktionstaste legen (siehe Seite 128).

### Anruf weiterleiten















Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluss aktiviert ist. Auskunft erhalten Sie bei der Deutschen Telekom unter **freecall** 0800 330 1000 (unter T-Taste).

Wenn Ihr Telefon läutet, können Sie den Anruf, ohne sich zu melden, an eine beliebige Rufnummer weiterleiten.



Sie haben drei Möglichkeiten zur Weiterleitung:

- zu vorher eingegebener Zielrufnummer (im Telefon gespeichert)
- zu einem Telefonbuch-Eintrag
- durch Eingabe einer Zielrufnummer (ohne Speicherung im Telefon)





## Zielrufnummer eingeben oder ändern

	Menü öffnen.
 <b>Einstellungen</b> 	Auswählen und bestätigen.
 <b>ISDN-Einstell.</b> 	Auswählen und bestätigen.
 <b>Rufweiterl.Ziel</b> 	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Rufweiterl. Ziel = Nr. vorhanden / ohne = keine Nr. vorhanden).
	Zielrufnummer eingeben.
<b>Oder ...</b>	<b>ändern</b>
   	Rufnummer ändern: Zu Ziffer springen und davor eine andere einfügen oder löschen und neu eingeben.
	Untermenü öffnen.
<b>Eintrag sichern</b> 	Bestätigen.

## Anruf weiterleiten zur gespeicherten Zielrufnummer (nur für diesen Anruf)

	Ihr Telefon läutet Softtaste drücken. Zielrufnummer wird angezeigt.
	Bestätigen. Der Anruf wird weitergeleitet.

## Anruf weiterleiten zu einem Telefonbucheintrag (nur für diesen Anruf)

	Ihr Telefon läutet Softtaste drücken.
	Telefonbuch öffnen.
 <b>Maier Ernst</b> 	Gewünschten Eintrag auswählen und bestätigen. Der Anruf wird weitergeleitet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten




Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Anruf weiterleiten mit Eingabe einer neuen Zielrufnummer (nur für diesen Anruf)

Ihr Telefon läutet

	WEITERL	Softtaste drücken.
	NEUE NR	Softtaste drücken.
	OK	Zielrufnummer eingeben und bestätigen. Der Anruf wird weitergeleitet.

## Keypad







Die Funktion »Keypad« ermöglicht Ihnen die Steuerung von bestimmten Dienstmerkmalen (z.B. auch an Telefonanlagen) durch Eingabe von Zeichen- und Ziffernfolgen. Weitere Informationen zur Keypad-Steuerung erhalten Sie bei der Deutschen Telekom unter **freecall** 0800 330 1000 (unter T-Taste).

### Automatische Keypad-Umschaltung einschalten




Diese Einstellung stellt die Signalisierung während der Wahl nach Eingabe von \* oder # automatisch auf Keypad um. Diese automatische Umschaltung wird für Befehle an die Vermittlungsstelle oder Telefonanlage benötigt.

Im Verbindungszustand wird automatisch auf Tonwahl umgestellt.

Liefereinstellung: Automatisch Keypad = ein.

	Menu	Menü öffnen.	
	Einstellungen	OK	Auswählen und bestätigen.
	System-Einstell.	OK	Auswählen und bestätigen.
	Sonderfunktion	OK	Auswählen und bestätigen.
	Wahlmerkmale	OK	Auswählen und bestätigen.
	Autom. Keypad	OK	Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Autom. Keypad = EIN / ohne = AUS)

### Keypad während einer Verbindung einschalten




	Während einer Verbindung.
	Menü öffnen.
↓ Keypad ein? OK	Auswählen und bestätigen. Menü-Punkt wechselt auf <b>Keypad aus?</b>
	Keypad-Zeichenfolge (Code) eingeben.

*info*

Ausschalten erfolgt mit der gleichen Prozedur.

### Keypad nur für die nächste Verbindung einschalten


Alle Wahlzeichen werden beim nächsten Verbindungsaufbau im Keypad-Protokoll gesendet.

	Menü öffnen.
↓ Anrufvorbereit. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Keypad temporär OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Keypad temporär = EIN / ohne = AUS)
	Lautsprecher-Taste drücken.
	Keypad-Zeichenfolge (Code) eingeben.

### Wahl von \* und # einschalten

Nach Einschalten der »Wahl von \* und #« werden die Zeichen \* , # während der Wahl als Befehle an die Vermittlungsstelle oder Telefonanlage gesendet.

Im Verbindungszustand wird automatisch auf Tonwahl umgestellt (z. B. zum Fernsteuern eines Anrufbeantworters).

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sonderfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Wahlmerkmale OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Wahl von * u. # OK	Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

---

*info*


Mit dem Einschalten der »Wahl von \* und #« werden »Autom. Keypad« und »Normalwahl« ausgeschaltet.

---

## Normalwahl (ISDN) einschalten

---

Nach Einschalten der Normalwahl werden \* und # während der Wahl nicht gesendet (werden im Display angezeigt) und nach Eingabe von \* oder # nicht auf Keypad umgeschaltet. Im Verbindungszustand wird automatisch auf Tonwahl umgestellt (z. B. zum Fernsteuern eines Anrufbeantworters).

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sonderfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Wahlmerkmale OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Normalwahl OK	Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

---

*info*

Mit dem Einschalten der »Normalwahl« werden »Autom. Keypad« und »Wahl von \* und #« ausgeschaltet.

---

## Gespräch parken

---

Sie führen ein Gespräch und wollen das Gespräch z. B. in einem anderen Raum fortsetzen.

Dazu können Sie

- das Telefon mitnehmen und in eine andere Steckdose Ihres Telefonanschlusses einstecken oder
- das Gespräch an einem anderen ISDN-Telefon Ihres Telefonanschlusses wieder aufnehmen.
- das Gespräch am Mobilteil fortsetzen, nachdem Sie zu einer anderen Basisstation Ihres Telefonanschlusses (mit gleicher MSN) gewechselt sind.

---

*info*

- Ob ein Gespräch **mit** oder **ohne** Parkkennziffer geparkt wird, ist von dem ISDN-Telefon (gleiche MSN zugeordnet) abhängig, an dem das Gespräch wieder aufgenommen wird.
  - Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres ISDN-Telefons.
-

## Gespräch parken

The screenshot shows a pink background with a menu. At the top is a call icon. Below it is a 'Menu' icon. The main menu item is '↓ Gespräch parken OK'. Below this is a hand icon with a 'OK' button. At the bottom is a call icon with a downward arrow.

- Sie führen ein Gespräch.
- Menü öffnen.
- Gespräch parken Auswählen und bestätigen.
- Ggf. Parkkennziffer (ein- oder zweistellig) eingeben und bestätigen.
- Hörer auflegen.  
Das Gespräch wird 3 Minuten lang geparkt.

## Geparktes Gespräch wieder aufnehmen

The screenshot shows a pink background with a menu. At the top are two options: a call icon with an upward arrow and a speaker icon, separated by the word 'oder'. Below is a 'Menu' icon. The main menu item is '↓ Gespr. entparken OK'. Below this is a hand icon with a 'OK' button. At the bottom is a call icon with an upward arrow.

- oder Hörer abnehmen oder Lautsprecher-Taste drücken.
- Menü öffnen.
- Gespr. entparken Auswählen und bestätigen.
- Evtl. zuvor vergebene Parkkennziffer eingeben und bestätigen.  
Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.

## Fangschaltung

Bekommen Sie einen böswilligen Anruf, können Sie das Speichern der Anrufer-Rufnummer in der Vermittlungsstelle veranlassen.

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluss aktiviert ist. Auskunft erhalten Sie bei der Deutschen Telekom unter **.. freecall 0800 330 1000** (unter T-Taste).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit













Kosten

Telefonanlage



Telefon einstellen

Anhang

## Fangschaltung einrichten

	Menü öffnen.
 Einstellungen 	Auswählen und bestätigen.
 Funktionstasten 	Auswählen und bestätigen.
	Gewünschte Funktionstaste drücken.
	Untermenü öffnen.
 ISDN-Funktionen 	Auswählen und bestätigen.
 Anruf ermitteln 	Auswählen und bestätigen. Das Display zeigt »Funktionstaste "X" Anrufer ermitteln« an.
	Taste <b>3x</b> drücken.

## Während oder sofort nach einem Gespräch

	Es handelt sich um einen böswilligen Anruf. Der Anrufer gibt sich nicht zu erkennen (anonymer Anruf). Während der Verbindung oder sofort nachdem der Anrufer aufgelegt hat.
	<b>Die Verbindung darf nicht getrennt werden.</b> Funktionstaste (innerhalb von 20 Sekunden nach dem Gespräch) drücken.

---

### *info*

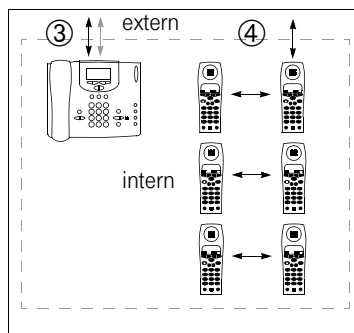
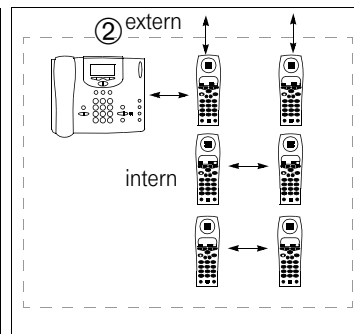
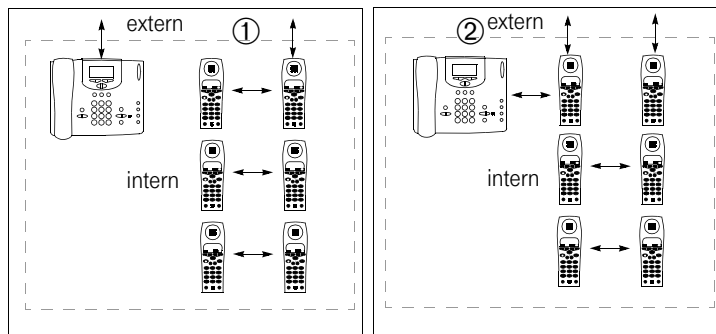
Die Identifizierung erfolgt in der Vermittlungsstelle und wird dort unter Angabe von Rufnummer des Anrufenden, Zeit und Datum aufgezeichnet. Der Listenausdruck wird Ihnen später von der Deutschen Telekom zugestellt.

---



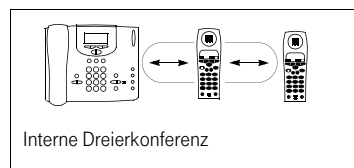
## Telefonieren mit Mehreren

An Ihrem Telefon können Sie bis zu 6 Mobilteile anmelden. Sie können mehrere interne und zwei externe Gespräche gleichzeitig führen. Welche Verbindungen z. B. möglich sind, entnehmen Sie bitte den nachfolgenden drei Abbildungen:



- ① Interne-externe Rückfrage bzw. Dreierkonferenz
- ② Interne-externe Rückfrage bzw. Dreierkonferenz
- ③ Externgespräch mit externer Rückfrage bzw. Dreierkonferenz
- ④ Interne-externe Rückfrage bzw. Dreierkonferenz

Folgende Verbindung ist **nicht** möglich:



### Ihre Möglichkeiten, während Sie ein Gespräch führen:

Beim Telefonieren mit zwei Gesprächspartnern stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, je nachdem, ob Sie mit internen oder externen Gesprächspartnern sprechen.

#### ■ Während eines internen Gesprächs

- extern anrufen
- externen Anruf annehmen/abweisen

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

#### ■ **Während eines externen Gesprächs**

- intern anrufen
- extern anrufen
- externen Anruf annehmen/abweisen

#### ■ **Nach Herstellen der zweiten Verbindung**

- Dreierkonferenz herstellen mit 2 externen Teilnehmern oder 1 interner + 1 externen Teilnehmer
- Makeln zwischen 2 externen Teilnehmern oder 1 interner + 1 externen Teilnehmer
- Gespräch weitergeben:
  - Extern → intern
  - Intern → extern

### **Gespräch »halten«**

Wenn Sie während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen oder einen zweiten annehmen oder wenn Sie mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen, wird das jeweils andere Gespräch »gehalten«.

D. h. die Verbindung besteht weiterhin, der Gesprächspartner wartet.

Sie können sich dann so nicht mit ihm verständigen, bis Sie das »Halten« aufheben, indem Sie entweder mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen oder aber zum »gehaltenen« Gespräch zurückschalten und damit wiederum das andere Gespräch »halten«.

### **Wenn Sie auflegen, während Sie mit**

- einem **internen** und **externen** Gesprächspartner verbunden sind, werden Ihre beiden Gesprächspartner miteinander verbunden.
- **zwei externen** Gesprächspartnern verbunden sind, mit denen Sie gleichzeitig sprechen und Sie das Gespräch selbst hergestellt haben, werden beide Verbindungen abgebrochen. Ihre Gesprächspartner hören den Besetztton.
- **einem externen** Gesprächspartner verbunden sind und ein zweites Gespräch »gehalten« wird, wird die Verbindung mit dem Gesprächspartner getrennt, mit dem Sie gerade gesprochen haben. Anschließend erfolgt kurz nach dem Auflegen ein Wiederanruf (max. 30 Sekunden lang). Sie können dann das »gehaltene« Gespräch wieder annehmen.

### **Wenn Sie auflegen, bevor Sie mit dem zweiten Gesprächspartner verbunden sind:**

- Wenn Sie das **externe** Gespräch »halten« und einen internen Gesprächspartner anrufen, aber auflegen **bevor** Sie mit ihm verbunden sind, erfolgt kurz nach dem Auflegen ein Wiederanruf (max. 30 Sekunden lang). Sie können dann das »gehaltene« externe Gespräch wieder annehmen.

### **Kosten beim Telefonieren mit Mehreren**

- Die externen Verbindungskosten gehen zu Lasten des Teilnehmers, der die jeweilige Verbindung hergestellt hat.







## Während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen

Abhängig davon, ob Sie ein internes oder ein externes Gespräch führen, sind für den Anruf eines weiteren Gesprächspartners drei Fälle zu unterscheiden:

- Sie rufen während eines **externen** Gesprächs einen **externen** Gesprächspartner an.
- Sie rufen während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Gesprächspartner an.
- Sie rufen während eines **externen** Gesprächs einen **internen** Gesprächspartner an.

### Einen externen Gesprächspartner anrufen (externe Rückfrage)

**Oder ...**

-  Sie führen ein **externes** Gespräch.
-  Menü öffnen.
- Rückfrage** **OK** Bestätigen.  
Das Externgespräch wird gehalten; der Partner hört eine Ansage.
-  Externe Rufnummer des zweiten Gesprächspartners eingeben.  
Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich.
-  Sie sind mit dem zweiten externen Gesprächspartner verbunden.
- Sie führen ein **internes** Gespräch
- RÜCKFR.** Softtaste drücken.  
Das Interngespräch wird gehalten.
-  Externe Rufnummer des zweiten Gesprächspartners eingeben.  
Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich.
-  Sie sind mit dem externen Gesprächspartner verbunden.
- Wenn sich der Gesprächspartner nicht meldet**
- ZURÜCK** Softtaste drücken.  
Sie sind mit dem vorherigen Gesprächspartner verbunden.
- Zweites Gespräch beenden**
- >ENDE** Softtaste drücken.  
Sie sind mit dem vorherigen Gesprächspartner verbunden.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit


Kosten


Telefonanlage

Telefon einstellen


Anhang


### Einen internen Gesprächspartner anrufen (interne Rückfrage)



 Sie führen ein **externes** Gespräch.

**INT** Softtaste drücken.  
Das Externgespräch wird gehalten; der Partner hört die interne Melodie.

 Intern-Nr. eingeben.

 Sie sind mit dem internen Gesprächspartner verbunden.

**Intern- Gespräch beenden**

**>ENDE** Softtaste drücken.  
Sie sind mit dem externen Gesprächspartner verbunden.




#### *info*

- Wenn Sie während eines externen Gesprächs einen internen Gesprächspartner anrufen wollen und Sie nicht wissen, über welche Intern-Nr. der gewünschte Gesprächspartner gerade erreichbar ist, können Sie mit der Softtaste **LISTE**, Menü-Punkt **An alle** und Softtaste **OK** den Gesprächspartner suchen.
- Sie können mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd oder gleichzeitig sprechen (siehe Seite 50).

## Zweiten Anruf während eines Gesprächs annehmen/abweisen

Während eines Gesprächs (intern oder extern) wird ein weiterer Anruf durch einen Signalton (»Anklopftön«) im Hörer angekündigt. Sie können dann entscheiden, ob Sie den zweiten Anruf annehmen oder abweisen.

### Anruf während eines internen/ externen Gesprächs annehmen/abweisen

<b>Oder ...</b>		Sie führen ein Gespräch.
	<b>ANNAHME</b>	Softtaste drücken.
		Die Verbindung mit dem neuen Anrufer ist hergestellt. Das erste Gespräch wird gehalten.
	<b>Abweisen</b>	
	<b>ABWEIS.</b>	Softtaste drücken.
		Der Anruf wird abgewiesen.
		Erstes Gespräch fortsetzen.

#### info

- Sind Mobilteile der selben MSN zugeordnet, wird mit »Abweisen« nur der Ruf am Komforttelefon abgeschaltet.
- Die Funktion »Abweisen« wirkt grundsätzlich nicht auf andere ISDN-Geräte mit gleicher MSN-Zuordnung am ISDN-Bus.
- Mit der ISDN-Einstellung »MSN besetzt« = EIN (siehe Seite 119) wird »Anklopfen« am Komforttelefon und den Mobilteilen ausgeschaltet, der Anrufer hört gleich den Besetztton.
- Die Funktion »Anklopfen« kann auch für jede Intern-Nr. gezielt ein-/ausgeschaltet werden (siehe Seite 127).
- Ist der Anrufbeantworter im Sinus 720PA isdn eingeschaltet, nimmt dieser ggf. vor dem »Abweisen« den Anruf entgegen.
- Wollen Sie das erste Gespräch beenden und den »Anklopfenden« annehmen, legen Sie den Hörer auf. Ihr Telefon läutet dann und Sie können den Anruf annehmen.
- Sie können mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd oder gleichzeitig sprechen (siehe Seite 50).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit


Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)



☎ Sie führen ein Gespräch und halten ein zweites. Sie wollen jetzt mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).  
(> vor Telefonnummer/Name = verbunden / ohne = wird gehalten)

⬇ ⬆ Mit Softtasten zwischen den Gesprächen hin- und herschalten.

**Ein Gespräch beenden**

⬇ ⬆ Mit Softtasten das zu beendende Gespräch auswählen.  
(> vor Telefonnummer/Name)

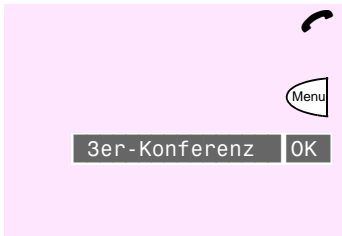
>ENDE Softtaste drücken.

☎ Die Verbindung besteht nur noch mit dem anderen Gesprächspartner.

## Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz)

### Dreierkonferenz herstellen

Sie können ein gehaltenes Gespräch in eine Dreierkonferenz einbeziehen.



☎ Sie führen ein Gespräch und »halten« ein zweites.

☰ Menü Menü öffnen.


3er-Konferenz OK Bestätigen.

Alle 3 Gesprächspartner können gleichzeitig miteinander sprechen.

### info



Während einer Dreierkonferenz erfolgt keine Gesprächsdauer-/Kostenanzeige, die Zählung läuft aber weiter.

## Dreierkonferenz beenden und mit den Gesprächspartnern wieder abwechselnd sprechen (Makeln)


 Während einer Dreierkonferenz:

**EINZELN** Softtaste drücken.  
Es wird zu dem Teilnehmer gewechselt, zu dem vor der Konferenz die Verbindung bestand, das zweite Gespräch wird gehalten.



**Zum »gehaltenen« Gespräch umschalten**


  Mit Softtasten zwischen den Partnern hin- und herschalten (Makeln).

**Verbindung mit einem Gesprächspartner beenden**

 Während einer Dreierkonferenz:

**EINZELN** Softtaste drücken.  
Es wird zu dem Teilnehmer gewechselt, zu dem vor der Konferenz die Verbindung bestand, das zweite Gespräch wird gehalten.


  Mit Softtasten den Gesprächspartner auswählen, mit dem das Gespräch beendet werden soll.  
(> vor Telefonnummer/Name)

**>ENDE** Softtaste drücken.  
 Die Verbindung mit dem ausgewählten Gesprächspartner wird beendet, die Verbindung mit dem vorher gehaltenen Gesprächspartner hergestellt.

*info*

Jeder zugeschaltete Konferenzteilnehmer kann seine Teilnahme jederzeit mit Auflegen des Hörers beenden.

### Dreierkonferenz beenden

 Während einer Dreierkonferenz:  
Hörer auflegen.

Die Dreierkonferenz mit beiden Gesprächspartnern ist beendet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten








Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Gespräch weitergeben

Sie führen ein externes Gespräch und möchten es an einen internen Gesprächspartner weitervermitteln oder Sie führen ein internes Gespräch und möchten es an einen externen Gesprächspartner weitervermitteln.

<b>Oder ...</b>		Sie führen ein Gespräch.
	<b>Externgespräch - nach Intern weitergeben</b>	
		Softtaste drücken. Das Externgespräch wird gehalten; der Partner hört die interne Melodie.
		Intern-Nr. eingeben.
		Hörer auflegen, wenn sich der Teilnehmer gemeldet hat.
	<b>Intergespräch - nach Extern weitergeben</b>	
	Softtaste drücken.	
	Rufnummer eingeben.	
	Hörer auflegen, wenn sich der Teilnehmer gemeldet hat.	

### info

- Meldet sich der gerufene Teilnehmer nicht, können Sie das Gespräch auch durch Drücken der Softtaste **ZURÜCK** zurückholen.
- Ein internes Gespräch können Sie nicht intern weitervermitteln.
- Nur wenn Sie ein **externes** Gespräch nach **intern** weitergeben: Sie können auflegen, bevor sich der interne Gesprächspartner meldet. Nimmt der interne Gesprächspartner den Anruf nicht an, erfolgt innerhalb von 30 Sekunden ein Wiederanruf.
- Komforttelefon mit »Nur Intern«-Berechtigung kann kein Gespräch nach Extern weitergeben.



## Termin managen

Sie können in Ihrem Telefon **einen** Termin eintragen, an den Sie das Läuten Ihres Telefons und eine Anzeige am Display erinnert. Ein Termin besteht aus einer Datum-/Zeitangabe im Format »15.06.00« (Tag.Monat.Jahr) »10:45« (Stunde, Minute) sowie einer möglichen Notiz (16stellig). Sie können sich an einem bestimmten Tag zu einer bestimmten Uhrzeit im Lauf der nächsten 12 Monate an den Termin erinnern lassen.

### Termin festlegen

#### Neuen Termin eingeben

	Menü öffnen.
 Termin 	Auswählen und bestätigen. »leer« oder bisheriger Eintrag wird angezeigt. (✓ vor Termin = Termin vorhanden / ohne = kein Termin vorhanden)
	Untermenü öffnen.
 Termin ändern 	Auswählen und bestätigen. Aktuelles Datum und Uhrzeit werden angezeigt.
 	Mit Softtasten Änderungsstelle markieren, Datum/Uhrzeit im Format »Tag.Monat.Jahr«, »Stunde:Minute« in das markierte Feld (Beispiel:»13.06.00« »10:45 «) eingeben.
	
	Bestätigen. Datum/Uhrzeit ist gespeichert.
 	Evtl. Notiz eingeben und bestätigen. Notiz ist gespeichert.
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten






Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

### Termin prüfen, löschen

Sie können die einzelnen Eingaben für den eingetragenen Termin prüfen oder löschen.

	Menü öffnen.
	Auswählen und bestätigen. Aktuelles Datum/ Uhrzeit oder bisheriger Eintrag wird angezeigt. (✓ vor Termin = Termin vorhanden / ohne = kein Termin vorhanden)
<b>Oder ...</b>	<b>Löschen</b>
	Untermenü öffnen.
	Auswählen und bestätigen. Termin ist gelöscht.
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

### Meldung eines Termins


Das Telefon meldet einen Termin mit einem besonderen Dreifachton (ca. 15 Sekunden). Zusätzlich zeigt das Display den Termin (Datum /Uhrzeit und Notiz) solange an, bis die Meldung ausgeschaltet wird.

Ist der Termin während eines Gesprächs oder während Sie eine Einstellung am Telefon vornehmen abgelaufen, wird der Termin erst im Ruhezustand gemeldet.

#### Terminmeldung am Display

```
18.05.00  18:45
Termin:
Otto anrufen
AUS
```

### Terminmeldung ausschalten

	Softtaste drücken.
---	--------------------

## Erreichbar bleiben

Das Telefon gibt Ihnen die Möglichkeit erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres Telefons sind. Dies erreichen Sie durch automatisches Umleiten von Anrufen an eine beliebige externe Rufnummer.

Sie haben zwei Möglichkeiten:

- **Anrufweitschaltung (Umleitung Ext.) in der Vermittlungsstelle**, dabei sind Ihre zwei ISDN-Leitungen nicht belegt, da die Umleitung schon in der Vermittlungsstelle erfolgt (Lieferzustand).
- **Anrufweitschaltung (Umleitung Int.) im Komforttelefon**, dabei werden beide ISDN-Leitungen bei einem Anruf benötigt. Ist eine Leitung durch einen anderen internen Teilnehmer belegt, wird diese Umleitung nicht wirksam.

Das **Umschalten der Anrufweitschaltung** finden Sie auf Seite 136.

Die Anrufweitschaltung in der Vermittlungsstelle können Sie nur nutzen, wenn bestimmte Leistungen für Ihren Anschluss aktiviert sind. Auskunft erhalten Sie bei der Deutschen Telekom unter **freecall** 0800 330 1000 (unter T-Taste).

## Anrufweitschaltung (Umleitung Ext.) in der Vermittlungsstelle

Die Anrufweitschaltung erfolgt für jede der eigenen Rufnummern (MSN) getrennt. Um die Anrufweitschaltung nutzen zu können, müssen Sie daher mindestens eine Rufnummer (MSN) eingerichtet haben (siehe Seite 14, 114).

Bei der Anrufweitschaltung in der Vermittlungsstelle gibt es drei Varianten:

- Anrufweitschaltung sofort – Jeder Anruf für die Rufnummer (MSN) wird sofort umgeleitet.
- Anrufweitschaltung bei Besetzt – Der Anruf wird nur umgeleitet, wenn Sie mit der Rufnummer (MSN) gerade telefonieren.
- Anrufweitschaltung bei Nichtmelden – Der Anruf für die Rufnummer (MSN) wird nach ca. 5 Rufen umgeleitet (abhängig von der Einstellung der Vermittlungsstelle), falls Sie ihn nicht annehmen.

Die Varianten »Anrufweitschaltung bei Nichtmelden«, und »Anrufweitschaltung bei Besetzt« können für eine Rufnummer (MSN) gleichzeitig eingeschaltet sein.

*info*

Verwenden Sie für die **T-Net-Box** nur die Anrufweitschaltung in der Vermittlungsstelle.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Anrufweitschaltung Rufnummer eingeben und einschalten

	Menü öffnen.
↓ Umleitung OK	Auswählen und bestätigen.
M J	Untermenü öffnen.
↓ Neuer Eintrag OK	Auswählen und bestätigen.
↓ MSN2: 78581312 OK	Eigene Rufnummer (z. B. MSN2) auswählen und bestätigen.
↓ Sofort OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
↓ Bei Besetzt OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
↓ Bei Nichtmelden OK	Auswählen und bestätigen.
	Zielrufnummer eingeben.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen.
	<b>Anrufweitschaltung einschalten.</b>
JA	Softtaste drücken. Nach geringer Zeit bestätigt Ihnen die Vermittlungsstelle am Display die Anrufweitschaltung.
<b>Oder ...</b>	<b>Anrufweitschaltung <u>nicht</u> einschalten.</b>
NEIN	Softtaste drücken.
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.


**Displayanzeige im Ruhezustand**  
bei eingeschalteter Anrufweitschaltung.

```
10.06.00 10:32
Umleitung ein
4 alte Aufz.
INT Mσ
```


### info

- Schalten Sie "AWS sofort" für eine Rufnummer (MSN) ein, so sind »AWS bei Nichtmelden« und/oder "AWS bei Besetzt" in der Vermittlungsstelle nicht wirksam, sofern sie aktiv waren. Sobald Sie "AWS sofort" ausschalten, sind "AWS bei Nichtmelden" und/oder "AWS bei Besetzt" für diese Rufnummer (MSN) wieder wirksam.
- Zielrufnummern, die mit 11, 010, 011, 019, 00118 usw. beginnen, sind unzulässig. Bei Eingabe dieser Rufnummern erscheint am Display »Dienst nicht möglich« bzw. »ungültig«.
- Sie können die "Anrufweitschaltung sofort" auch in eine Funktionstaste legen (siehe Seite 129).



### Anrufweiserschaltung ausschalten

	Menü öffnen.
↓ ✓Umleitung OK	Auswählen und bestätigen. Erste eingerichtete Anrufweiserschaltung wird angezeigt. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
↓ ✓78581312 nach	Gewünschte Anrufweiserschaltung auswählen. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
M J	Untermenü öffnen.
↓ Ausschalten? OK	Auswählen und bestätigen. Die Anrufweiserschaltung ist ausgeschaltet. Nach geringer Zeit erhalten Sie am Display die Bestätigung.

### Anrufweiserschaltung wieder einschalten

	Menü öffnen.
↓ Umleitung OK	Auswählen und bestätigen. Erste eingerichtete Anrufweiserschaltung wird angezeigt. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
↓ 78581312 nach	Gewünschte Anrufweiserschaltung auswählen. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
M J	Untermenü öffnen.
↓ Einschalten? OK	Auswählen und bestätigen. Die Anrufweiserschaltung ist eingeschaltet. Nach geringer Zeit erhalten Sie am Display die Bestätigung.

### Anrufweiserschaltung, Status abfragen und Rufnummern prüfen

	Menü öffnen.
↓ ✓Umleitung OK	Auswählen und bestätigen. Erste eingerichtete Anrufweiserschaltung wird angezeigt, mit MSN, Zielrufnummer und Art. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
↓ ✓78581312 nach	Gewünschte Anrufweiserschaltung auswählen. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang















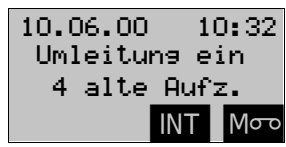
## Anrufweiserschaltung löschen oder ändern

	Menü öffnen.
↓ ✓Umleitung OK	Auswählen und bestätigen. Erste eingerichtete Anrufweiserschaltung wird angezeigt. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
↓ ✓78581312 nach	Gewünschte Anrufweiserschaltung auswählen. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
M J	Untermenü öffnen.
↓ Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen. Die Anrufweiserschaltung ist gelöscht.
<b>Oder ...</b>	<b>Ändern</b>
↓ Eintrag ändern OK	Auswählen und bestätigen. Die Anrufweiserschaltung ist gelöscht.
← → ↩ ☰	Mit Softtasten zu Ziffer springen und davor eine Ziffer einfügen oder löschen.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen.
	<b>Anrufweiserschaltung einschalten.</b>
JA	Softtaste drücken. Nach geringer Zeit bestätigt Ihnen die Vermittlungsstelle am Display die Anrufweiserschaltung.
<b>Oder ...</b>	<b>Anrufweiserschaltung <u>nicht</u> einschalten.</b>
NEIN	Softtaste drücken.
☎ ☎	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Anrufweitschaltung (Umleitung Int.) im Komforttelefon

Die Anrufweitschaltung erfolgt für jede der eigenen Rufnummern (MSN) getrennt. Um die Anrufweitschaltung nutzen zu können, müssen Sie daher mindestens eine Rufnummer (MSN) eingerichtet (siehe Seite 14, 114) und die "Umleitung Int." eingeschaltet haben (siehe Seite 136).

### Anrufweitschaltung (sofort) Rufnummer eingeben und einschalten

	Menü öffnen.
 Umleitung 	Auswählen und bestätigen. Erste eingerichtete Anrufweitschaltung wird angezeigt. (✓ vor Umleitung = EIN / ohne = AUS)
	Untermenü öffnen.
 Neuer Eintrag 	Auswählen und bestätigen.
 MSN2: 78581312 	Eigene Rufnummer (z. B. MSN2) auswählen und bestätigen.
	Zielrufnummer eingeben.
	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern 	Bestätigen.
<b>Anrufweitschaltung einschalten.</b>	
	Softtaste drücken. Nach geringer Zeit bestätigt Ihnen die Vermittlungsstelle am Display die Anrufweitschaltung.
<b>Anrufweitschaltung <u>nicht</u> einschalten.</b>	
Oder ... 	Softtaste drücken.
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.
<b>Displayanzeige im Ruhezustand</b> bei eingeschalteter Anrufweitschaltung.	
	

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter speichert sowohl Ihre aufgesprochenen Ansagen als auch die Nachrichten der Anrufer elektronisch. Alle Ansagen und Nachrichten sind daher sehr schnell abrufbar.

Sie können den Anrufbeantworter mit dem **Telefon**, mit einem **Mobilteil** oder per **Fernbedienung** (Tonsender) steuern (siehe Seite 85).

Der Anrufbeantworter läßt sich sowohl manuell als auch zeitgesteuert ein- und ausschalten.

Die Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste zeigt am **Telefon** die Aufnahmebereitschaft und Zustände des Anrufbeantworters an.

- Taste leuchtet: Der Anrufbeantworter kann Anrufe annehmen.
- Taste leuchtet nicht: Der Anrufbeantworter kann keine Anrufe annehmen.
- Taste blinkt schnell: Der Anrufbeantworter hat sich angeschaltet.
- Taste flackert: Der Anrufbeantworterspeicher ist voll.
- Taste blinkt: Der Anrufbeantworter hat eine Nachricht gespeichert.

### *info*

- Sie können die Aufzeichnungsqualität für Nachrichten, Informationen und Mitschnitte einstellen (siehe Seite 78). Diese Einstellung beeinflusst allerdings auch die verfügbare Speicherkapazität. Die Speicherkapazität beträgt bei Standardqualität ca. 30 Minuten, bei hoher Qualität ca. 10 Minuten. Ansagen werden grundsätzlich in hoher Qualität aufgezeichnet. Bei der Einstellung auf Standardqualität für die Aufzeichnung von Nachrichten belegt z. B. eine persönliche Ansage (hohe Aufzeichnungsqualität) von einer Minute ca. drei Minuten der freien Speicherkapazität.
- Alle eingetragenen Rufnummer (MSN) sind automatisch dem Anrufbeantworter zugeordnet. Sollen für bestimmte MSN keine Nachrichten aufgezeichnet werden, sind diese Rufnummern (MSN) zu löschen (siehe Seite 115).
- Ist der Nachrichtenspeicher voll, so schaltet der Anrufbeantworter automatisch auf Hinweisansage um.
- Auch wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist, können Sie das Gespräch übernehmen oder eine Rufnummer wählen (siehe auch »Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen« auf Seite 36 bzw. "Ein Gespräch einleiten" auf Seite 37).
- Alle Sprachaufzeichnungen bleiben bei Stromausfall gespeichert.
- Spricht ein Anrufer gerade eine Nachricht auf, können Sie die Mithörfunktion einschalten (siehe Seite 74).



## Anrufbeantworter manuell ein-/ausschalten

Der Anrufbeantworter wird mit der Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste ein- bzw. ausgeschaltet.

### Einschalten im Ruhezustand



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.  
Der Anrufbeantworter ist aufnahmebereit und die Taste leuchtet.

### Einschalten während das Telefon läutet



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.  
Der Anrufbeantworter übernimmt den Anruf sofort und die Taste blinkt.

#### info

Ist weniger als 10 Sekunden Speicherzeit für die Aufnahme von Nachrichten verfügbar, wird die Meldung »Speicher voll« am Display angezeigt. Der Anrufbeantworter läßt sich dann nicht einschalten. Um Speicher zur Verfügung zu stellen, müssen Sie alte Nachrichten löschen (siehe Seite 75).

Die aktuellen Einstellungen des Anrufbeantworters können Sie am Display unmittelbar nach dem Einschalten sehen:

- aktive Ansage,
- freier Speicher (Restspeicherzeit),
- Mithören ein-/ausgeschaltet.

Ansage 1  
30 Min. frei  
Mithören ein

#### info

Aktuelle Einstellungen, die nicht am Display angezeigt werden, können Sie aus der Statusliste entnehmen (siehe Seite 84).

### Ausschalten im Ruhezustand oder während das Telefon läutet



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.  
Der Anrufbeantworter ist sofort ausgeschaltet.

#### info

Wenn der Anrufbeantworter bereits mit der Ansage begonnen hat oder während er eine Nachricht aufzeichnet, läßt er sich nicht ausschalten. Sie können aber die Aufzeichnung mithören (siehe Seite 74) oder den Anruf annehmen (siehe Seite 36).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen






Anhang

## Zu bestimmten Zeiten ein-/ausschalten

Sie können die Zeitsteuerung des Anrufbeantworters so einstellen, dass er sich automatisch einmalig oder täglich zu einem bestimmten Zeitpunkt ein- bzw. ausschaltet oder zwischen zwei Ansagen hin- und herschaltet. Ob und welche Zeitsteuerung eingeschaltet ist, können Sie in der Statusliste (siehe Seite 84) prüfen. Auch wenn die Zeitsteuerung eingeschaltet ist, können Sie den Anrufbeantworter manuell ein- oder ausschalten.

### Zeitsteuerung (einmalig) einschalten

Sie möchten, dass der Anrufbeantworter sich mit einer bestimmten Ansage, zu einer bestimmten Zeit einschaltet.

	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Zeitsteuerung OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
Startzeit 1 OK	Bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = vorhanden / ohne = nicht vorhanden)
↓ Ansage wählen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Ansage 1 OK	Gewünschte Ansage (z. B. Ansage 1) auswählen und bestätigen.
↓ Zeit ändern OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	Uhrzeit, zu der der Anrufbeantworter sich einschalten soll, im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« im vorgegebenen Feld eingeben bzw. korrigieren und bestätigen
↓ Eingeschaltet OK	Auswählen und wenn <b>"AUS"</b> bestätigen, um Startzeit 1 einzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Zurück im Menü.
↓ Schalten einmal OK	Auswählen und bestätigen, um Funktion einzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Zurücktaste <b>2x</b> drücken, um zwei Menüebenen zurückspringen. Menü-Punkt <u>Zeitsteuerung</u> wird zur Kontrolle angezeigt. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

**Zeitsteuerung (täglich) einschalten**

Sie möchten, dass der Anrufbeantworter sich jeden Tag mit einer bestimmten Ansage, zu einer bestimmten Zeit einschaltet und zu einer anderen Zeit ausschaltet.

☰	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
☰ OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Zeitsteuerung OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
Startzeit 1 OK	Bestätigen (Einschaltzeit). (✓ vor Menü-Punkt = vorhanden / ohne = nicht vorhanden)
↓ Ansage wählen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Ansage 1 OK	Gewünschte Ansage (z. B. Ansage 1) auswählen und bestätigen.
↓ Zeit ändern OK	Auswählen und bestätigen.
☰ OK	Uhrzeit, zu der der Anrufbeantworter sich <b>einschalten</b> soll, im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« im vorgegebenen Feld eingeben bzw. korrigieren und bestätigen.
↓ Eingeschaltet OK	Auswählen und wenn <b>"AUS"</b> bestätigen, um Startzeit 1 einzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
↶	Zurück im Menü.
↓ Startzeit 2 OK	Auswählen und bestätigen (Ausschaltzeit). (✓ vor Menü-Punkt = vorhanden / ohne = nicht vorhanden)
↓ Zeit ändern OK	Auswählen und bestätigen.
☰ OK	Uhrzeit, zu der der Anrufbeantworter sich <b>ausschalten</b> soll, im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« im vorgegebenen Feld eingeben bzw. korrigieren und bestätigen.
↓ Eingeschaltet OK	Auswählen und wenn <b>"AUS"</b> bestätigen, um Startzeit 2 einzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter




Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang




↓	Anzeige wählen	OK	Auswählen und bestätigen.
↓	Anrufbeantw. aus	OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
			Zurück im Menü.
↓	Schalten tägl.	OK	Auswählen und bestätigen.
			Zurücktaste <b>2x</b> drücken, um zwei Menüebenen zurückspringen. Menü-Punkt <b>Zeitsteuerung</b> wird zur Kontrolle angezeigt. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
			Hörer abnehmen und wieder auflegen.

*info*

**Anrufbeantworter einschalten!**

Ändern der Zeitangaben erfolgt nach dem gleichen Prozedurablauf.

**Zeitsteuerung ausschalten**

		Anrufbeantworter-Menü öffnen.	
↓	Grundeinstellung	OK	Auswählen und bestätigen.
		OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓	Zeitsteuerung	OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
↓	Eingeschaltet	OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten.. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
			Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Anrufbeantworter - Ansagen

Sie können zwischen 5 verschiedenen Ansagen wählen, die der Anrufer hört, wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist:

- Standardansage (weiblich) für Ansage 1 und 2 = Liefereinstellung
- Standardansage (weiblich) für Hinweisansage = Liefereinstellung
- Ansage 1 mit Gesprächsaufzeichnung (min. 6 Sekunden bis unbegrenzt)
- Ansage 2 mit Gesprächsaufzeichnung (min. 6 Sekunden bis unbegrenzt)
- Hinweisansage ohne Gesprächsaufzeichnung (min. 6 Sekunden bis unbegrenzt)
- Eine Schlussansage für Ansage 1 und 2 (min. 2 Sekunden bis unbegrenzt) (aufsprechen nicht erforderlich).

Die Standardansage für Ansage 1 / 2 »Zur Zeit ist telefonisch niemand erreichbar, Sie können jedoch nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen, Danke« (ohne Schlussansage) und die Standardansage für die Hinweisansage »Zur Zeit ist telefonisch niemand erreichbar« sind im Telefon fest gespeichert. Sprechen Sie eine individuelle Ansage auf, wird damit die Standardansage für diese Ansage ausgeblendet.

Ist der "Speicher voll" schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch von Ansage 1 oder 2 auf Hinweisansage um.

Die individuellen Ansagen nehmen Sie selbst auf. Diese können Sie auch beliebig oft löschen und erneuern:

1. Ansage 1 **mit** Gesprächsaufzeichnung

**Beispiel für einen Ansagetext:**

»Guten Tag, hier ist die Familie Müller. Wir sind zur Zeit nicht erreichbar. Sie können uns jedoch nach dem Ton eine Nachricht hinterlassen. Nennen Sie uns Ihren Namen und Ihre Rufnummer, wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.«

2. Hinweisansage **ohne** Gesprächsaufzeichnung

**Beispiel für einen Hinweisansagetext:**

»Guten Tag, hier ist der Gasthof zur Post. Unser Betrieb ist zur Zeit geschlossen. Unsere Öffnungszeiten sind täglich ... . Vielen Dank für Ihren Anruf.«

3. Schlussansage (für Ansage 1 und 2):

**Beispiel für einen Schlussansagetext:**

»Vielen Dank für Ihren Anruf, die Aufzeichnung ist beendet. Auf Wiederhören«.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



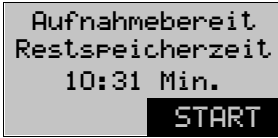


## Ansagen aufnehmen

Sie können Ihre individuelle Ansagen über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung aufsprechen. Eine gespeicherte individuelle Ansage wird durch das Aufsprechen einer neuen gelöscht.

### info

Ansagen werden grundsätzlich in hoher Qualität aufgezeichnet. Eine individuelle Ansage belegt daher einen größeren Speicherplatz als eine Nachricht in Standardqualität.

Für eine optimale Ansagequalität wird die Aufnahme über den Hörer empfohlen. Die Dauer der Ansage wirkt sich auf die Restaufnahmezeit für Nachrichten aus.

		<b>Vorbereitung</b>	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓	Ansagen	OK	Auswählen und bestätigen.
↓	Ansagen 1	OK	Gewünschte Ansage (z. B. Ansage 1) auswählen und bestätigen. (✓ vor Ansage = EIN / ohne = AUS)
			Untermenü öffnen.
↓	Aufnehmen	OK	Auswählen und bestätigen.
			
		START	Softtaste drücken.
		<b>Aufnahme</b>	Hörer abheben (entfällt, wenn Sie die Ansage über das Freisprechmikrofon aufnehmen). Sofort nach dem Quittungston die Ansage aufsprechen. Sprachpausen länger als 8 Sekunden werden nicht gespeichert und die Aufnahme wird abgebrochen.
			
		STOP	Softtaste drücken oder Hörer auflegen. Die Aufnahme ist beendet. Zur Kontrolle wird der aufgesprochene Text automatisch über den Lautsprecher bzw. Hörer wiedergegeben. Nach dem Kontrollhören der gesamten Ansage wird die Ansage automatisch gespeichert.

## Ansagen auswählen und anhören

Sie können folgende Ansagen auswählen und anhören:

- »Ansage 1«: Eigene Ansage oder Standardansage mit Gesprächsaufzeichnung
- »Ansage 2«: Eigene Ansage oder Standardansage mit Gesprächsaufzeichnung
- »Hinweisansage«: Eigene Hinweisansage oder Standardansage ohne Gesprächsaufzeichnung
- »Schlussansage«: Eigene Ansage

Im Lieferzustand sind die Standardansagen eingestellt.

<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <span>☰</span> <span>Ansagen</span> <span>OK</span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 5px;"> <span>☑</span> <span>Ansage 1</span> <span>OK</span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 5px;"> <span>☰</span> <span>Auswählen</span> <span>OK</span> </div>	<p>Anrufbeantworter-Menü öffnen.</p> <p>Auswählen und bestätigen.</p> <p>Gewünschte Ansage (z. B. Ansage 1) auswählen. (✓ vor Ansage = EIN / ohne = AUS)</p> <p>Untermenü öffnen.</p> <p>Bestätigen.</p>
<p><b>Oder ...</b></p>	
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <span>☑</span> <span>Wiedergeben</span> <span>OK</span> </div>	<p><b>anhören</b></p> <p>Auswählen und bestätigen. Sie hören die Ansage.</p>
<div style="display: flex; justify-content: center; align-items: center; gap: 10px;"> <span>☑</span> <span>☑</span> </div>	<p>Hörer abnehmen und wieder auflegen.</p>

### info

Haben Sie die Schlussansage ausgewählt, aber den Ansagetext noch nicht aufgesprochen, sehen Sie den Hinweis im Display und hören den Sprachhinweis »Ansage nicht vorhanden«.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten


Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Ansagen löschen

Wenn Sie Ihre individuelle Ansage löschen, wird automatisch die entsprechende Standardansage aktiviert.

	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Ansagen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Ansage 1	Zu löschende Ansage (z. B. Ansage 1) auswählen. (✓ vor Ansage = EIN / ohne = AUS)
M J	Untermenü öffnen.
↓ Löschen OK	Auswählen und bestätigen.
JA	Softtaste drücken. Die Ansage ist gelöscht.



## Ansagen für bestimmte Tageszeiten

Sie möchten, dass der Anrufbeantworter jeden Tag zu einer bestimmten Zeit die Ansage umschaltet (z.B. um 8 Uhr auf Ansage 1 wechselt und um 18 Uhr auf Hinweisansage umschaltet).

	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Zeitsteuerung OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
Startzeit 1 OK	Bestätigen (Umschaltzeit 1). (✓ vor Menü-Punkt = vorhanden / ohne = nicht vorhanden)
↓ Ansage wählen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Ansage 1 OK	Gewünschte Ansage (z. B. Ansage 1) auswählen und bestätigen.
↓ Zeit ändern OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	Uhrzeit, zu der der Anrufbeantworter sich <b>umschalten</b> soll, im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« im vorgegebenen Feld eingeben bzw. korrigieren und bestätigen.
↓ Eingeschaltet OK	Auswählen und wenn <b>"AUS"</b> bestätigen, um Startzeit 1 einzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Zurück im Menü.
↓ Startzeit 2 OK	Auswählen und bestätigen (Umschaltzeit 2). (✓ vor Menü-Punkt = vorhanden / ohne = nicht vorhanden)
↓ Ansage wählen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Hinweisansage OK	Gewünschte Ansage (z. B. Hinweisansage) auswählen und bestätigen.
↓ Zeit ändern OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	Uhrzeit, zu der der Anrufbeantworter sich <b>umschalten</b> soll, im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« im vorgegebenen Feld eingeben bzw. korrigieren und bestätigen.
↓ Eingeschaltet OK	Auswählen und wenn <b>"AUS"</b> bestätigen, um Startzeit 2 einzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter






Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

		Zurück im Menü.
↓	Schalten tägl.	OK
		Zurück im Menü.
↓	Eingeschaltet	OK
		Auswählen und wenn <b>"AUS"</b> bestätigen, um Funktion einzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
		Zurück im Menü.
		Menü-Punkt <u>Zeitsteuerung</u> wird zur Kontrolle angezeigt. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

---

**Anrufbeantworter einschalten!**

*info*

**Ändern** der Zeitangaben erfolgt nach dem gleichen Prozedurablauf wie bei »Zeitsteuerung (täglich)« (siehe Seite 63).

**Ausschalten** der Funktion (siehe Seite 64).

---

## Anrufbeantworter – Aufzeichnungen

Sie können am Anrufbeantworter:


- »Aufzeichnungen anhören« auf Seite 71,
- »Aufzeichnungen von Anfang an wiederholen« auf Seite 73,
- »Aufzeichnungen überspringen« auf Seite 73,
- »Wiedergabelautstärke des Lautsprechers ändern« auf Seite 73,
- »Mithören während einer laufenden Aufzeichnung« auf Seite 74,
- »Wiedergabetempo ändern« auf Seite 74,
- »Aufzeichnung einzeln löschen« auf Seite 75,
- »Alle alten Aufzeichnungen löschen« auf Seite 75.
- »Aufzeichnungen wieder als "Neu" markieren« auf Seite 76
- »Rückruf aus der Anrufbeantworter-Liste« auf Seite 76

Als **alte Aufzeichnungen** gelten Aufzeichnungen von Nachrichten/Infos/Mitschnitten, die bereits einmal mindestens 3 Sekunden oder vollständig angehört wurden.

Außer den Ansagen können Sie selbst auch Informationen aufzeichnen, die wie eine Aufzeichnung abgehört und gelöscht werden können (siehe Seite 90).

### Aufzeichnungen anhören

Als Aufzeichnungen werden alle "Nachrichten", "Infos" und "Mitschnitte" gespeichert.

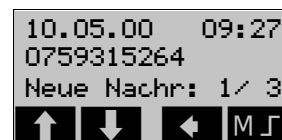
Liegen neue Aufzeichnungen vor, blinkt die Ein-/Aus-Taste und im Display wird das Softstastensymbol  angezeigt.

Die Reihenfolge bei der Wiedergabe aller Aufzeichnungen ist:

1. Neue Infos
2. Neue Nachrichten/Mitschnitte
3. Alte Infos
4. Alte Nachrichten/Mitschnitte

Anzeige im Display

- Eingangs -Datum/-Uhrzeit
- Rufnummer des Anrufers
- Aufzeichnungsart und Nr. / Anzahl
- Softtasten: Zurück-/ Weiterspringen/  
Nachricht wiederholen/ Untermenü



In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit





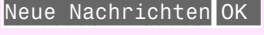




Kosten

Telefonanlage




Telefon einstellen

Anhang

## Wiedergabe starten

	Wiedergabe starten. Der Lautsprecher ist eingeschaltet. <b>Alle</b> Infos, Nachrichten/Mitschnitte werden mit Sprachhinweisen über den Lautsprecher wiedergegeben. Die Ein-/Aus-Taste blinkt.
<b>Oder ...</b>	
	Softtaste drücken. Der Lautsprecher ist eingeschaltet. Erst werden <b>neue</b> Infos, Nachrichten/Mitschnitte, dann die "Alten" wiedergegeben. Die Ein-/Aus-Taste blinkt.
<b>Oder ...</b>	
	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
	<b>Nur Nachrichten</b>
	Bestätigen.
	Bestätigen. Alle neuen Nachrichten werden wiedergegeben.
	<b>oder . . .</b>
	Auswählen und bestätigen. Alle Nachrichten werden wiedergegeben.
<b>Oder ...</b>	
	<b>Nur Infos</b>
	Auswählen und bestätigen.
	Bestätigen. Alle neuen Infos werden wiedergegeben.
	<b>oder . . .</b>
	Auswählen und bestätigen. Alle Infos werden wiedergegeben.

## Wiedergabe vorübergehend anhalten (Pause)

	Pause einschalten. Die Wiedergabe wird angehalten.
	Wiedergabe fortsetzen.
	<b>Wiedergabe beenden</b>
	Pause-Taste nochmals drücken. Die Wiedergabe der Aufzeichnungen ist beendet.

*info*

Wenn Sie während der Nachrichtenwiedergabe einen Anruf erhalten, können Sie ihn mit der Softtaste **ABWEIS.** abweisen bzw. mit der Softtaste **WEITERL** den Anruf weiterleiten zu einer anderen Rufnummer und damit die Wiedergabe beenden.

## Aufzeichnungen von Anfang an wiederholen

Während der Wiedergabe:



Softtaste drücken.  
Die Aufzeichnung wird von Anfang an (mit Sprachhinweisen) wiederholt.

## Aufzeichnungen überspringen

Sie können während des Abhörens von Aufzeichnungen zu anderen Aufzeichnungen springen.

### Zur nächsten Aufzeichnung springen



Softtaste drücken.  
Die nächste Aufzeichnung wird wiedergegeben.

### Zur vorhergehenden Aufzeichnung springen



Softtaste drücken.  
Die vorherige Aufzeichnung wird wiedergegeben.

*info*

Sie können auch während einer Wiedergabepause Aufzeichnungen »überspringen«. Der Anrufbeantworter bleibt im Pause-Zustand.

## Wiedergabelautstärke des Lautsprechers ändern

Während der Wiedergabe:



Minus-/Plus-Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.  
Lautstärkestufe gilt nur für diese Wiedergabe.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Mithören während einer laufenden Aufzeichnung

Ist das Mithören von Aufzeichnungen an Ihrem Komforttelefon ausgeschaltet (siehe Seite 79), können Sie während der Aufzeichnung das Mithören einschalten.

Einstellung während einer laufenden Aufzeichnung:

<b>MITHÖR</b>	Softtaste drücken. Sie hören den Anrufer sprechen, während die Aufzeichnung läuft (nicht bei der Ansage).
<b>Mithören ausschalten</b>	
<b>RUHE</b>	Softtaste drücken. Die Aufzeichnung läuft ohne Mithören weiter.

## Wiedergabetempo ändern

Die Wiedergabe der Aufzeichnungen ist in 4 Tempostufen einstellbar (Normal, langsam und zwei schnelle Stufen).

Nur während der Wiedergabe möglich:

<b>M J</b>	Untermenü öffnen. Die Wiedergabe wird unterbrochen.
<b>↓ Geschwindigkeit OK</b>	Auswählen und bestätigen.
<b>↓ Schnell OK</b>	Gewünschte Geschwindigkeit auswählen (z.B. Schnell) und bestätigen (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS). Die Wiedergabe wird mit der neuen Geschwindigkeit fortgesetzt. Die Geschwindigkeitsstufe wird gespeichert.

## Aufzeichnung einzeln löschen





Nur während der Wiedergabe möglich:

<b>Oder ...</b>		Raute-Taste drücken. Die aktuelle Aufzeichnung ist gelöscht. Die Wiedergabe wird mit der nächsten Aufzeichnung fortgesetzt.
		Untermenü öffnen. Die Wiedergabe wird unterbrochen.
	 Akt. Nachr lösch OK	Auswählen und bestätigen.
	 Akt. Info lösch OK	Auswählen und bestätigen. Die Aufzeichnung ist gelöscht. Die Wiedergabe wird mit der nächsten Aufzeichnung fortgesetzt.
		<b>Wiedergabe abbrechen</b> Zurück im Menü. Sie sind wieder im Ruhezustand.

## Alle alten Aufzeichnungen löschen

Die abgehörten (alten) Aufzeichnungen sollten Sie löschen, damit Sie genügend freien Speicherplatz für neue Aufzeichnungen zur Verfügung haben.

Nur während der Wiedergabe möglich:

<b>Oder ...</b>		Untermenü öffnen. Die Wiedergabe wird unterbrochen.
	 Alte Nachr lösch OK	Auswählen und bestätigen.
	 Alte Info lösch OK	Auswählen und bestätigen. Alle alten Aufzeichnungen sind gelöscht. Die Wiedergabe wird fortgesetzt, falls weitere neue Aufzeichnungen vorhanden sind.
		<b>Wiedergabe abbrechen</b> Zurück im Menü. Sie sind wieder im Ruhezustand.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage





Telefon einstellen

Anhang

## Aufzeichnungen wieder als "Neu" markieren

Sie können eine gerade hörbare Aufzeichnung wieder als "neu" markieren, womit diese Aufzeichnung Ihnen danach wieder als "neue" Nachricht signalisiert wird.




Nur während der Wiedergabe möglich:

	Untermenü öffnen. Die Wiedergabe wird unterbrochen.
 Auf 'neu' setzen 	Auswählen und bestätigen. Nur die aktuelle Aufzeichnung ist wieder "neu". Die Wiedergabe wird fortgesetzt, falls weitere Aufzeichnungen vorhanden sind.
	<b>Wiedergabe abbrechen</b> Zurück im Menü. Sie sind wieder im Ruhezustand.

## Rückruf aus der Anrufbeantworter-Liste

Sie können während der Wiedergabe einer Nachricht oder in der Pause den Gesprächspartner zurückrufen (wenn die Rufnummer übermittelt wurde).

Nur während der Wiedergabe möglich:

	Untermenü öffnen. Die Wiedergabe wird unterbrochen.
 Nummer wählen 	Auswählen und bestätigen. Die eingetragene (angezeigte) Rufnummer wird gewählt.



## Anrufbeantworter einstellen

Sie können am Anrufbeantworter folgende Einstellungen vornehmen:

- **»Aufzeichnungsqualität« auf Seite 78** für Nachrichten, Infos und Mitschnitte verändern.
- **»Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird « auf Seite 78.** Sie lässt sich auf 1 bis 9 Rufsignale oder auf automatisch (2/4) einstellen.
- **»Aufzeichnungslänge« auf Seite 79:** Die Nachrichtendauer, d.h. die Aufzeichnungszeit für die Nachricht eines Anrufers können Sie entweder in Stufen von 1 bis 3 Minuten oder – begrenzt durch die Restspeicherkapazität – Endlos einstellen.
- **»Mithören bei der Aufzeichnung ein-/ausschalten « auf Seite 79:** Ist das Mithören der eingehenden Nachricht eingeschaltet, können Sie die Nachricht des Anrufers während der Aufzeichnung über den Lautsprecher mithören und ggf. auch das Gespräch übernehmen.
- **»Fernbedienung zulassen/sperrn « auf Seite 80:** Sie können einstellen, dass die Fernbedienung gesperrt wird.
- **»Fernlöschen zulassen/sperrn « auf Seite 80:** Sie können das Löschen von Nachrichten über Fernbedienung freigeben oder sperren.
- **»Akustische Zeitsage ein-/ausschalten « auf Seite 81:** Sie können den Anrufbeantworter so einstellen, dass er Ihnen akustisch mitteilt, an welchem Datum und zu welcher Uhrzeit die Nachricht aufgezeichnet wurde.
- **»Sprache für Sprachhinweise einstellen « auf Seite 81:** Sie können für die Sprachhinweise zwischen den Sprachen deutsch und englisch wählen.
- **»Sprachhinweise ausschalten, Töne anschalten « auf Seite 82:** Sie können die Sprachhinweise ausschalten, dann werden nur Töne signalisiert.
- **»Pause zwischen den Aufzeichnungen beim Anhören « auf Seite 82:** Sie können beim Anhören von Aufzeichnungen eine Pause zwischen den Aufzeichnungen einstellen.
- **»Anrufbeantworter – direkte Gesprächsübernahme ein-/ausschalten « auf Seite 83:** Sie können die direkte Gesprächsübernahme durch Abheben des Hörers ausschalten und haben dann die Möglichkeit wenn angeschaltetem Anrufbeantworter ein neue Gespräch einleiten.
- **»AB-PIN ändern« auf Seite 83:** Änderung notwendig für die Fernabfrage.
- **»Status Anrufbeantworter abfragen « auf Seite 84:** Kontrollieren der Anrufbeantworter-Einstellungen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

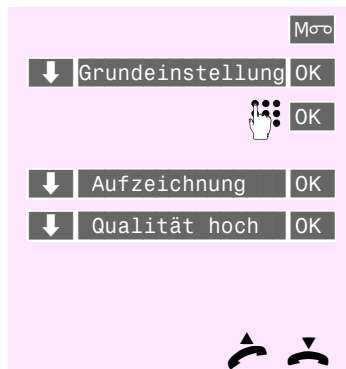
Telefon einstellen




Anhang

## Aufzeichnungsqualität

Sie können die Aufzeichnungsqualität für Nachrichten, Infos und Mitschnitte einstellen. Diese Einstellung beeinflusst auch die verfügbare Speicherkapazität:

- Standard : ca. 30 Minuten (Lieferzustand).
- Hohe Qualität: ca. 10 Minuten.



	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Aufzeichnung OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Qualität hoch OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird

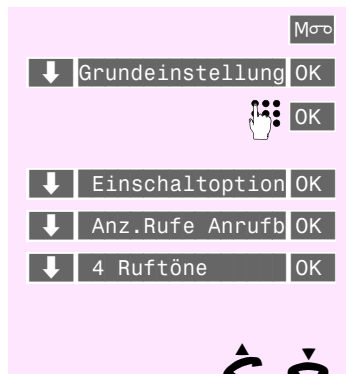
Die Anzahl der Ruftöne, nach denen der Anrufbeantworter sich anschaltet und mit der Ansage beginnt, kann auf »1« bis »9« oder auf auto »2/4« eingestellt werden.




Die Auswahl » auto 2/4« bedeutet:

- Anrufbeantworter nimmt die Verbindung nach **zwei Ruftönen** entgegen, wenn **neue** Nachrichten oder Informationen vorhanden sind.
- Anrufbeantworter nimmt die Verbindung nach **vier Ruftönen** entgegen, wenn **keine neuen** Nachrichten oder Informationen vorhanden sind.

Mit der Einstellung »auto 2/4« können Sie bei der Fernbedienung des Anrufbeantworters Kosten sparen (siehe auch »Kosten sparen« auf Seite 87).

Lieferzustand = auto 2/4.






	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Einschaltoption OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Anz. Rufe Anrufb OK	Auswählen und bestätigen.
↓ 4 Ruftöne OK	Gewünschte Rufanzahl (z. B. 4 Ruftöne) auswählen und bestätigen, um Einzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Aufzeichnungslänge

Die maximale Aufzeichnungslänge kann auf 1, 2, 3 Minuten oder »Endlos« (d. h. nur begrenzt durch die Speicherkapazität des Anrufbeantworters) eingestellt werden.




Lieferzustand = Endlos.

	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Aufzeichnung OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Aufz. -Länge OK	Auswählen und bestätigen.
↓ 2 Minuten OK	Gewünschte Nachrichtendauer (z.B. 2 Minuten) auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Mithören bei der Aufzeichnung ein-/ausschalten

Um Nachrichten bereits während der Aufzeichnung über den Lautsprecher des Telefons mithören zu können, muss »Mithören« eingeschaltet sein (Lieferzustand).

Einstellung im Ruhezustand:

	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Aufzeichnung OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Mithören OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

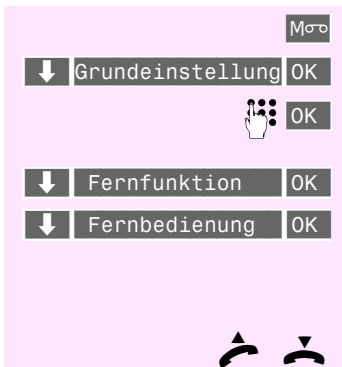
Telefon einstellen




Anhang

## Fernbedienung zulassen/sperrn

Sie können die Fernbedienung freigeben oder sperren. Dazu benötigen Sie die AB-PIN die Sie bereits vorher geändert haben müssen (siehe Seite 83). Ist die AB-PIN noch im Auslieferungszustand, kann die Fernbedienung nicht freigegeben werden.

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter für die Fernbedienung gesperrt.

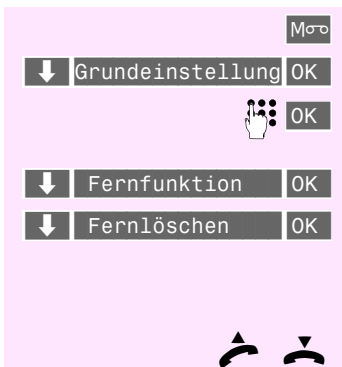





	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Fernfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Fernbedienung OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen freigegeben und gesperrt hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = freigegeben / ohne = gesperrt)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Fernlöschen zulassen/sperrn

Sie können das Löschen von Nachrichten mit der Fernbedienung (siehe Seite 85) freigeben oder sperren.












Im Lieferzustand ist das Fernlöschen gesperrt.



	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
↓ Grundeinstellung OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
↓ Fernfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Fernlöschen OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen freigegeben und gesperrt hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = freigegeben / ohne = gesperrt)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.














## Akustische Zeitanzeige ein-/ausschalten

Sie können die akustische Zeitanzeige für aufgezeichnete Nachrichten, Infos und Mitschnitte ein- oder ausschalten. Die akustische Zeitanzeige ist bei der Fernabfrage von Nachrichten besonders nützlich. Im Lieferzustand ist sie eingestellt.

	Anruferantworter-Menü öffnen.
 Grundeinstellung 	Auswählen und bestätigen.
 	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
 Einschaltoption 	Auswählen und bestätigen.
 Zeitstempel 	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Sprache für Sprachhinweise einstellen

Sie können für die Sprachhinweise deutsch oder englisch einstellen.  
Lieferzustand = deutsch.

	Anruferantworter-Menü öffnen.
 Grundeinstellung 	Auswählen und bestätigen.
 	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
 Fernfunktion 	Auswählen und bestätigen.
 Sprache 	Auswählen und bestätigen.
 English 	Gewünschte Sprache (z. B. Englisch) auswählen und bestätigen, um die Sprache einzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anruferantworter

Sicherheit

Kosten

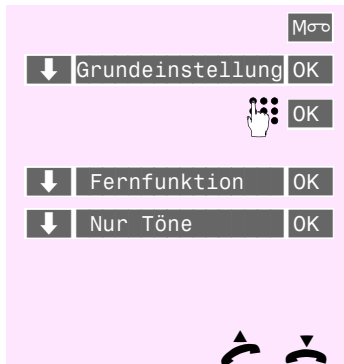
Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Sprachhinweise ausschalten, Töne anschalten

Sie können die Sprachhinweise ausschalten und auf »Nur Töne« umstellen.  
Lieferzustand = Sprachhinweise EIN.



The screenshot shows a pink menu with the following options and instructions:

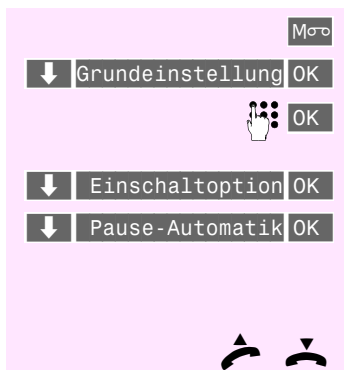
- Memo** Anrufbeantworter-Menü öffnen.
- ↓ Grundeinstellung OK** Auswählen und bestätigen.
- OK** System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
- ↓ Fernfunktion OK** Auswählen und bestätigen.
- ↓ Nur Töne OK** Auswählen und bestätigen. Nur Töne ist eingestellt. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

At the bottom, there are two speaker icons with arrows pointing towards them, with the instruction: Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Pause zwischen den Aufzeichnungen beim Anhören

Sie können alle eingegangenen Aufzeichnungen nacheinander abhören oder jede Aufzeichnung einzeln mit einer automatischen Pause nach jeder Aufzeichnung, wobei Sie das Abhören der nächsten Aufzeichnung wieder mit der Wiedergabe-Taste starten müssen. Sie haben damit nach dem Abhören jeder Aufzeichnung zusätzlich Zeit, um sich zu entscheiden, ob Sie die gehörte Aufzeichnung nochmals anhören, löschen oder mit der nächsten Aufzeichnung fortfahren wollen.

Lieferzustand : ohne Pause.









The screenshot shows a pink menu with the following options and instructions:

- Memo** Anrufbeantworter-Menü öffnen.
- ↓ Grundeinstellung OK** Auswählen und bestätigen.
- OK** System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
- ↓ Einschaltoption OK** Auswählen und bestätigen.
- ↓ Pause-Automatik OK** Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

At the bottom, there are two speaker icons with arrows pointing towards them, with the instruction: Hörer abnehmen und wieder auflegen.









## Anrufbeantworter – direkte Gesprächsübernahme ein-/ausschalten

Wenn Sie die direkte Übernahme ausschalten, können Sie das Gespräch vom angeschalteten Anrufbeantworter (Anzeige oder Gesprächsaufzeichnung läuft) nicht mit Hörer abnehmen, übernehmen. Sie können aber während der Anrufbeantworter aktiv ist ein neues Gespräch einleiten (siehe Seite 37), ohne die Anrufbeantworter-Aufzeichnung abzubrechen (wenn die zweite Leitung frei ist). Im Lieferzustand ist die direkte AB-Übernahme eingeschaltet.

	Menü öffnen.
 <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">Einstellungen</span> <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">OK</span>	Auswählen und bestätigen.
 <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">System-Einstell.</span> <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">OK</span>	Auswählen und bestätigen.
 <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">AB-Übernahme</span> <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">OK</span>	Auswählen und bestätigen, um zwischen direkt und indirekt hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = direkt / ohne = indirekt)
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## AB-PIN ändern

Um Ihren Anrufbeantworter aus der Ferne bedienen zu können, müssen Sie die AB-PIN einmal geändert haben. Im Lieferzustand ist die AB-PIN = "0000".

	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
 <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">Grundeinstellung</span> <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">OK</span>	Auswählen und bestätigen.
 <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">OK</span>	System-PIN eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
 <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">AB-PIN ändern</span> <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">OK</span>	Auswählen und bestätigen.
 <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">OK</span>	AB-PIN (ein- bis achtstellig) eingeben und bestätigen (im Lieferzustand "0000").
 <span style="background-color: #ccc; padding: 2px 5px;">OK</span>	Neue AB-PIN nochmals eingeben und bestätigen. PIN ist gespeichert.
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage











Telefon einstellen

Anhang

## Status Anrufbeantworter abfragen

Die Statusliste gibt Ihnen Auskunft über folgende Einstellungen:

- »Nachrichten« (Anzahl: Neue und Alte)
- »Infos« (Anzahl: Neue und Alte)
- »Betriebsart« (Ansageart/Restspeicherzeit)
- »Aufzeichnung« (Länge/Qualität)
- »Zeitsteuerung« (Ein/Aus, Startzeit 1, Startzeit 2)
- »Einschaltoption« (Mithören: Ein/Aus, Anzahl Rufe)
- »Wiedergabe« (Tempostufe, Autom. Pause: Ein/Aus)
- »Fernfunktion« (Fern-Bedienung: Ein/Aus, Fern-Löschen: Ein/Aus)
- »Sprache/Töne« ( Deutsch/Englisch, Nur Töne: Ein/Aus)

	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
 Status 	Auswählen und bestätigen.
Nachrichten 	Bestätigen. Anzahl: Alte und Neue Nachrichten werden angezeigt.
ZURÜCK	Softtaste drücken.
 Infos 	Auswählen und bestätigen. Anzahl: Alte und Neue Infos werden angezeigt.
<b>Oder ...</b>	
 	Mit Softtasten durch Anzeigen blättern (siehe oben).
 	<b>Statusabfrage beenden</b> Hörer abnehmen und wieder auflegen.



# Anrufbeantworter fernbedienen

## Voraussetzungen zur Nutzung der Fernbedienung

- Zur Fernbedienung des Anrufbeantworters benötigen Sie eines der folgenden Geräte:
  - ein Telefon mit Tonsender-Funktion bzw. Tonwahl oder
  - einen Codesender (Handsender).
- Der Anrufbeantworter muss zur Fernbedienung freigegeben sein (siehe Seite 80).
- Um den Anrufbeantworter mit der Fernbedienung abzufragen und zu steuern, müssen Sie
  - 1. die Verbindung mit dem Anrufbeantworter aufnehmen (siehe Seite 86),
  - 2. dann die Nummer(n) für die Fernbedienungsfunktion(en) wählen (siehe Seite 88).
- Die **AB-PIN** muss einmal von Ihnen **geändert** worden sein (nicht Lieferzustand). Geben Sie ggf. eine neue PIN ein (siehe Seite 83).

### Vorsicht bei eingeschalteter Anrufweberschaltung:



Die Anrufweberschaltung »AWS sofort« (siehe Seite 56) darf nicht eingeschaltet sein, wenn Sie nur eine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet haben, da sonst Ihr Anruf ohne Umweg direkt an die eingestellte Zielrufnummer weitergeleitet wird.

## Funktionen der Fernbedienung

Bei der Fernbedienung werden Sie durch **Sprachhinweise** geführt.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Anrufbeantworter ein- oder ausschalten.
- Kosten sparen, indem Sie nach der Anwahl des Anrufbeantworters bereits an der Anzahl der Ruftöne erkennen, ob neue Aufzeichnungen vorhanden sind.
- Für Aufzeichnungen:
  - aufgezeichnete Aufzeichnungen anhören, dabei die Wiedergabe anhalten,
  - Aufzeichnungen »überspringen«: zur nächsten, zur vorhergehenden oder zum Beginn der laufenden Aufzeichnung springen,
  - laufende oder alle alten Aufzeichnungen löschen,
- Für Ansagen:
  - eine Ansage auswählen und anhören,
  - eine Ansage aufnehmen, prüfen und als aktuelle Ansage auswählen oder wieder verwerfen.
- Raumhören/Gegensprechen

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

- Statusinformation abfragen (siehe Seite 84) über:
  - Aufnahmebereitschaft,
  - aktuell eingestellte Ansage und
  - vorhandene Restspeicherzeit für die Aufzeichnungen.
- PIN-Schutz: Nach dreimaliger Eingabe einer ungültigen AB-PIN wird automatisch die Verbindung getrennt.

## Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen

### Verbindung herstellen bei eingeschaltetem Anrufbeantworter

Die Rufnummer (MSN) des Anrufbeantworters wählen.  
Sie hören die Ansagen.

Raute-Taste und AB-PIN über Telefon mit Tonwahl oder über Codesender eingeben.



1. **Vorsicht:** Ist die AB-PIN-Eingabe fehlerhaft, hören Sie den Sprachhinweis »Eingabe ungültig«. Wiederholen Sie die Raute- und PIN-Eingabe.
2. Hören Sie nach der Eingabe der AB-PIN keinen Sprachhinweis, wählen Sie erneut die Raute und geben anschließend die AB-PIN erneut ein.

Sie hören nun den Sprachhinweis

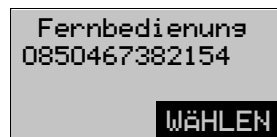
- wieviele neue und alte Aufzeichnungen vorhanden sind,

Sie können nun die Fernbedienungsfunktionen von dem fremden Telefon aus aufrufen (siehe Seite 88).

*info*

Die Sprachhinweise können Sie abbrechen, indem Sie sofort Ziffern für die Fernbedienung eingeben.

Displayanzeige während der Fernbedienung:

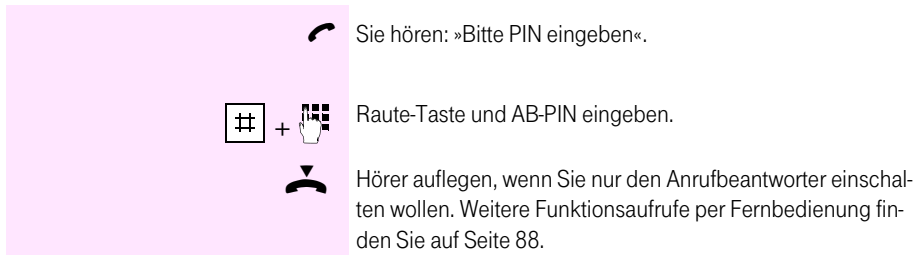


*info*

Während der Fernbedienung kann an Ihrem Komfortelefon mit der Softtaste **WÄHLEN** oder mit Hörer abheben ein externes Gespräch geführt werden. Die Fernbedienung wird nicht unterbrochen.

## Anrufbeantworter per Fernbedienung einschalten

Ist der Anrufbeantworter Ihres Telefons ausgeschaltet, können Sie ihn per Fernbedienung einschalten, indem Sie Ihr Telefon anrufen und solange warten (ca. 50 Sekunden), bis sich der Anrufbeantworter mit »Bitte PIN eingeben« meldet.



Sie hören: »Bitte PIN eingeben«.

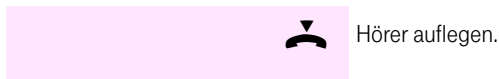
Raute-Taste und AB-PIN eingeben.

Hörer auflegen, wenn Sie nur den Anrufbeantworter einschalten wollen. Weitere Funktionsaufrufe per Fernbedienung finden Sie auf Seite 88.

### info

Ist nicht genügend Speicherzeit für den Betrieb mit Gesprächsaufzeichnung vorhanden, schaltet sich der Anrufbeantworter nicht ein. Löschen Sie in diesem Fall alte Aufzeichnungen.

## Verbindung trennen – Fernbedienung beenden



Hörer auflegen.

## Kosten sparen

Sie erkennen bereits an der Anzahl der Ruftöne, ob neue Aufzeichnungen vorhanden sind. Diese Funktion hilft Ihnen, Kosten zu sparen.

Voraussetzung: Die Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird, ist auf »auto 2/4« eingestellt (siehe Seite 78).

Der Anrufbeantworter wird aktiv nach

- vier Ruftönen: Es sind keine neuen Aufzeichnungen vorhanden,
- zwei Ruftönen: Es sind neue Aufzeichnungen vorhanden.

Bei mehr als zwei Ruftönen wissen Sie, dass keine neuen Aufzeichnungen vorhanden sind. Sie können dann sofort den Hörer auflegen. Für diesen Anruf fallen keine Kosten an, solange der Anrufbeantworter nicht mit der Ansage beginnt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage


Telefon einstellen

Anhang

## Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung

Eine ungewollte Funktion brechen Sie durch ein- bzw. zweimaliges Drücken der Taste **5** ab.

<b>Nachrichten/Infos anhören</b>													
■ <b>alle neuen:</b> * 2													
■ <b>alle:</b> 2	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <th style="text-align: left; width: 50%; border: none;">Während der Wiedergabe</th> <th style="text-align: left; width: 50%; border: none;">Während der Wiedergabepause:</th> </tr> <tr> <td style="border: none;">1 Anfang der Aufzeichnung</td> <td style="border: none;">1 Anfang der Aufzeichnung</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">1 1 Vorherige Aufzeichnung</td> <td style="border: none;">1 1 Vorherige Aufzeichnung</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">2 Wiedergabe fortsetzen</td> <td style="border: none;">2 Wiedergabe fortsetzen</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">3 Nächste Aufzeichnung</td> <td style="border: none;">3 Nächste Aufzeichnung</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">5 Wiedergabepause</td> <td style="border: none;">5 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen</td> </tr> </table>	Während der Wiedergabe	Während der Wiedergabepause:	1 Anfang der Aufzeichnung	1 Anfang der Aufzeichnung	1 1 Vorherige Aufzeichnung	1 1 Vorherige Aufzeichnung	2 Wiedergabe fortsetzen	2 Wiedergabe fortsetzen	3 Nächste Aufzeichnung	3 Nächste Aufzeichnung	5 Wiedergabepause	5 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
Während der Wiedergabe	Während der Wiedergabepause:												
1 Anfang der Aufzeichnung	1 Anfang der Aufzeichnung												
1 1 Vorherige Aufzeichnung	1 1 Vorherige Aufzeichnung												
2 Wiedergabe fortsetzen	2 Wiedergabe fortsetzen												
3 Nächste Aufzeichnung	3 Nächste Aufzeichnung												
5 Wiedergabepause	5 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen												
* *	Als "Neu" markieren												
* *	Als "Neu" markieren												
0 2	Einzelne Aufzeichnung löschen (freigegeben?)												
0 2	Einzelne Aufzeichnung löschen (freigegeben?)												
<b>Alle alten Nachrichten/Infos löschen</b> (wenn freigegeben)													
■ <b>alle alten:</b> 0 2													
<b>Ansagen</b>													
■ <b>auswählen:</b> 9 1	Ansage 1												
	<b>Nach der Auswahl:</b>												
9 2	Ansage 2												
9 3	Hinweisansage												
9 5	Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen												
■ <b>aufnehmen:</b> 6 7 1	Ansage 1 aufsprechen												
	<b>Nach der Aufnahme:</b>												
6 7 2	Ansage 2 aufsprechen												
6 7 3	Hinweisansage aufsprechen												
6 7 4	Schlussansage aufsprechen												
■ <b>anhören:</b> 7 1	Ansage 1 anhören												

	<b>7</b> <b>2</b>	Ansage 2 anhören	<b>5</b> Stop = Beenden
	<b>7</b> <b>3</b>	Hinweisansage anhören	
	<b>7</b> <b>4</b>	Schlussansage anhören	
<b>Infos</b>			
■ aufnehmen:	<b>6</b> <b>2</b>	Infos aufsprechen	<b>5</b> Stop = Beenden
<b>Weitere Funktionen</b>			
■ Status:	<b>#</b>	<b>Statusabfrage:</b> Sie hören Sprachhinweise zu Einstellungen des Anrufbeantworters und der Tastenfunktionen	
■ Hilfe:	<b>#</b> <b>#</b>	<b>Hilfshinweise für Tastenfunktionen</b>	
	<b>8</b>	<b>Anrufbeantworter ausschalten</b> (einschalten)	
	<b>5</b>	<b>Ansagen abbrechen</b> – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen	
■ Raumhören:	<b>4</b> <b>6</b>	<b>(Wenn Raumhören freigegeben)</b>	
	<b>4</b> <b>6</b>	<b>Raumhören verlängern</b> um 80 Sekunden (Intern mit Mobilteil= unbegrenzt)	
	<b>5</b>	<b>Raumhören beenden</b> – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen	
■ Gegensprechen:	<b>4</b> <b>2</b>	<b>(Wenn Gegensprechen freigegeben)</b>	
	<b>4</b> <b>2</b>	<b>Gegensprechen verlängern</b> um 80 Sekunden (Intern mit Mobilteil= unbegrenzt)	
	<b>5</b>	<b>Gegensprechen beenden</b> – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen	
■ Fernbedienung beenden:		Hörer auflegen	

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Anrufbeantworter erweitert

Neben den bisher beschriebenen Funktionen bietet Ihnen der Anrufbeantworter noch eine Reihe weiterer Funktionen, die Sie evtl. nicht ständig benötigen, die aber in bestimmten Situationen sehr hilfreich sein können.








Sie können

- den Anrufbeantworter als Infobox verwenden (siehe Seite 90),
- auf dem Anrufbeantworter ein Gespräch mitschneiden (siehe Seite 91),
- Nachrichten während eines Gesprächs abspielen, so dass auch Ihr(e) Gesprächspartner die Nachricht hören kann/können (siehe Seite 91),
- während der Wiedergabe einer Aufzeichnung die zugehörige Rufnummer im Telefonbuch speichern oder sofort einen Rückruf durchführen (siehe Seite 92).

## Anrufbeantworter als Infobox

Sie können Informationen über den Hörer oder das Mikrofon aufsprechen. Die Information kann dann wie eine Nachricht abgehört oder gelöscht werden – auch über die Fernbedienung.

**Voraussetzung:** Es wird kein Gespräch geführt.


	Anrufbeantworter-Menü öffnen.
 Infos 	Auswählen und bestätigen.
 Info aufzeichnen 	Auswählen und bestätigen.
	Softtaste drücken. Info aufsprechen.
	Softtaste drücken. Die Info ist gespeichert.


*info*

Die Aufzeichnung wird durch eine Sprechpause von mehr als 8 Sekunden, durch Auflegen des Hörers oder bei vollem Speicher beendet.  
Für die Aufzeichnung steht die gesamte Restspeicherzeit zur Verfügung.  
Die Aufzeichnung kann auch über das Mikrofon der Freisprecheinrichtung erfolgen, wenn keine Hintergrundgeräusche stören.


## Gespräch mitschneiden

Sie können ein Gespräch aufnehmen (»mitschneiden«). Der Mitschnitt kann dann wie eine Nachricht abgehört oder gelöscht werden – auch über die Fernbedienung.

 Während eines Telefongesprächs:

 Anruferantworter einschalten.  
Die Taste blinkt.  
Ab jetzt wird das Gespräch aufgezeichnet. Die Restspeicherzeit (in Minuten) wird laufend am Display angezeigt.

**Aufzeichnung beenden**

 Anruferantworter ausschalten.  
Die Aufzeichnung ist beendet.

### info

- Die Aufzeichnung wird auch durch Beenden des Gesprächs und bei vollem Speicher beendet.
- Der Gesprächspartner sollte vorher über den Mitschnitt informiert werden.


## Aufzeichnungen während eines Gesprächs abspielen

Während Sie ein Gespräch führen, können Sie ein auf dem Anruferantworter aufgezeichnetes Gespräch einblenden, so dass Sie und Ihr Gesprächspartner es hören.

 Während eines Telefongesprächs:

 Wiedergabe-Taste drücken.  
Erste Aufzeichnung wird angezeigt.


 Mit Softtasten gewünschte Nachricht auswählen.

 Softtaste drücken.  
Die ausgewählte Nachricht wird wiedergegeben. Beide Gesprächspartner können die Nachricht hören.

**Wiedergabe anhalten**

 Stop-Taste drücken.

**Wiedergabe abbrechen**

 Stop-Taste **2x** drücken.

**Oder ...**

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anruferantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

*info*

Sie können die Wiedergabe unterbrechen, wiederholen oder während der Wiedergabe vor- und zurückspringen. Die Vorgehensweise dazu finden Sie unter »Aufzeichnungen anhören« auf Seite 71.

### Rückruf während der Wiedergabe durchführen

Während der Wiedergabe einer Nachricht können Sie sich die Rufnummer des Anrufers anzeigen lassen und den Anrufer sofort zurückrufen. **Voraussetzung:** Der Anrufer hat die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

	Unter Menü öffnen. Die Wiedergabe wird abgebrochen.
	Auswählen und bestätigen. Die Nummer bzw. die zum Namen gehörige Rufnummer wird gewählt.

### Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern

Während der Wiedergabe einer Nachricht können Sie sich die Rufnummer des Anrufers anzeigen lassen und im Telefonbuch speichern. **Voraussetzung:** Der Anrufer hat die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

	Unter Menü öffnen. Die Wiedergabe wird abgebrochen.
	Auswählen und bestätigen. Display für Telefonbucheingaben wird angezeigt.
	Name eingeben.
	Unter Menü öffnen.
	Bestätigen.



## Sicherheit in beiden Richtungen

Mit den vielfältigen Sicherheitsfunktionen können Sie den Missbrauch Ihres Telefons durch andere verhindern. Die Einstellungen Ihres Telefons schützen Sie über eine Geheimzahl (System-PIN).

### Sicherheitsvorkehrungen gegen den Missbrauch Ihres Telefons durch andere

Sie können Ihr Telefon gegen das Wählen bestimmter oder aller Rufnummern sperren, mit Ausnahme von Notrufnummern. Durch Festlegen von Anfangsziffern können Sie bestimmte Rufnummerngruppen sperren, wie 00 für internationale Gespräche oder 0190er-Nummern.













Wenn Sie die Systemsperre aktivieren, können nur Anrufe angenommen und Notrufnummern gewählt werden, auch von den Mobilteilen.

Beim Direktruf wählt das Telefon eine vorher von Ihnen festgelegte Rufnummer, nachdem der Hörer abgenommen und eine beliebige Taste betätigt wurde.

### Voraussetzung: System-PIN ändern

Die PIN ist eine vierstellige Geheimzahl, die benötigt wird, wenn Sie Systemeinstellungen (z. B. Sperren, Notrufnummern) vor unbefugtem Zugriff schützen wollen.

Im Lieferzustand ist die System-PIN auf »0000« eingestellt. Die System-PIN darf **nicht** mit der Konto-PIN übereinstimmen!

	Menü öffnen.
 Einstellungen 	Auswählen und bestätigen.
 Sicherheit 	Auswählen und bestätigen.
 	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
PIN ändern 	Bestätigen.
 	Neue System-PIN eingeben und bestätigen.
 	Neue System-PIN nochmals eingeben und bestätigen.
	Neue System-PIN ist gespeichert.

#### info

Das Vergessen der System-PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels. Haben Sie die System-PIN vergessen, wenden Sie sich bitte an die Service-Hotline der Deutschen Telekom (01 80/5 19 90).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

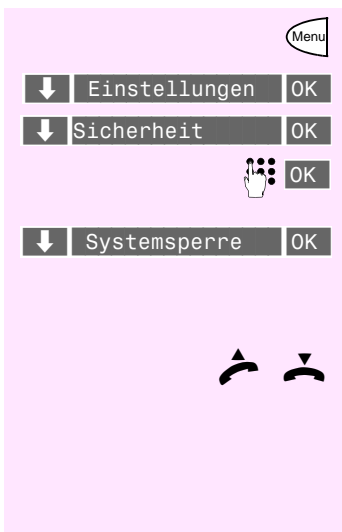
## Systemsperr

Bei aktiver Systemsperr können nur

- ankommende Anrufe angenommen werden,
- die gespeicherten Notrufnummern gewählt werden (siehe Seite 99).

Die Funktion »Direktruf« kann bei Systemsperr nicht ausgeführt werden (siehe Seite 95). Ausnahme: Direktrufnummer und Notrufnummer sind gleich.

### Systemsperr einschalten



Menü öffnen.

↓ Einstellungen OK Auswählen und bestätigen.

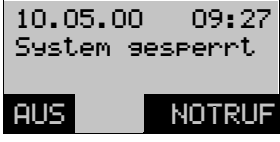
↓ Sicherheit OK Auswählen und bestätigen.

☰ OK System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.

↓ Systemsperr OK Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen.  
(✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

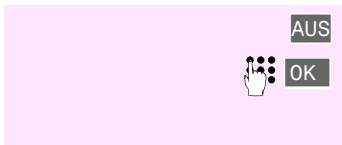
↶ ↷ Hörer abnehmen und wieder auflegen.

**Displayanzeige bei eingeschalteter Systemsperr**



```
10.05.00 09:27
System gesperrt
AUS NOTRUF
```

### Systemsperr ausschalten



AUS Softtaste drücken.

☰ OK System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.

Systemsperr ist ausgeschaltet.




## Telefonsperrung mit Direktruf

Der »Direktruf« ist eine Sperrfunktion des Telefons, bei der nur noch eine vorher von Ihnen gespeicherte Rufnummer – die »Direktrufnummer« – gewählt werden kann.




Die Direktrufnummer kann z. B. die Rufnummer des Arztes, eines Betreuers, Ihres Urlaubshotels usw. sein.

Nach Abheben des Hörers und Drücken einer beliebigen Taste wird diese Rufnummer gewählt. Anrufe können angenommen und Notrufnummern gewählt werden.

### Direktrufnummer speichern / ändern

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sicherheit OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ Direktrufnummer OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = Nr. vorhanden / ohne = nicht vorhanden)
 OK	Direktrufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben. Mit Softtasten ← → ↵ einfügen, löschen, ändern.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen. Die Direktrufnummer ist gespeichert.

### Direktruf ein-/ausschalten

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sicherheit OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ Direktruf OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.
<b>Displayanzeige bei eingeschaltetem Direktruf</b>	

```

10.05.00 09:27
Direktruf ein
0873516328
AUS NOTRUF
    
```

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

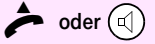

Telefonanlage


Telefon einstellen

Anhang

## Direktrufnummer wählen

Sie können die eingegebene Direktrufnummer nur wählen, wenn Sie den Direktruf eingeschaltet haben.


 oder  Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.


 Beliebige Taste drücken.  
Die gespeicherte Direktrufnummer wird gewählt.

### info

Bei aktiver Systemsperre ist ein Direktruf nur möglich, wenn die Direktrufnummer mit einer Notrufnummer übereinstimmt.

## Direktruf ausschalten

 Softtaste drücken.

 System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.  
Direktruf ist ausgeschaltet.

## Wahl bestimmter Rufnummern sperren

Mit dieser Funktion (entspricht einer »Wahlsperre«) bewirken Sie, dass Rufnummern, die mit bestimmten Ziffernfolgen beginnen, entweder nicht oder ausschließlich mit Ihrem Telefon gewählt werden können.

Hierzu können Sie in einer »Nummernliste« bis zu 5 verschiedene Ziffernfolgen (1–16stellig) eintragen.





Beim **Einschalten der Wahlsperre** bestimmen Sie dann, ob nur Rufnummern mit der Ziffernfolgen der Nummernliste gewählt werden können oder Rufnummern beginnend mit dieser Ziffernfolge nicht gewählt werden können.

Bei eingeschalteter Wahlsperre können Anrufe angenommen werden.

Die Wahlsperre gilt für alle eigenen Rufnummern (MSN).

## Ziffern in Nummernliste eintragen, ändern oder löschen

Sie können 5 Ziffernfolgen (max. 16 Ziffern) eingeben.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sicherheit OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ Wahlkontrolle OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Nr. bearbeiten OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = Nr. vorhanden / ohne = nicht vorhanden) Liste wird angezeigt (< Kein Eintrag> oder bisherige Einträge).
↓ <Kein Eintrag> OK	Gewünschte Nummer (Listenplatz) auswählen und bestätigen.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag ändern OK	Bestätigen.
	Wahlkontroll-Nummer (Ziffernfolge) eingeben. Mit Softtasten ◀ ▶ ◀ einfügen, löschen, ändern.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen. evtl. weitere Wahlkontroll-Nummer (Ziffernfolge) eingeben.
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang




## Wahlsperre ein- oder ausschalten

Beim Einschalten der Wahlsperre werden Ihnen folgende Optionen angeboten:

- »Nur Nr. wählbar«  
Es können alle Rufnummern gewählt werden, die mit einer Ziffernfolge aus der Nummernliste beginnen.
- »Nr. gesperrt«  
Es können nur Rufnummern gewählt werden, die **nicht** mit einer Ziffernfolge aus der Nummernliste beginnen.

Ist die Wahlsperre wirksam, können Anrufe angenommen werden. Die Wahl von eingetragenen Notrufnummern ist möglich.

Wird eine gesperrte Rufnummer gewählt, erscheint eine entsprechende Anzeige am Display.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sicherheit OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ Wahlkontrolle OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Nr. gesperrt OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
<b>Oder ...</b>	
↓ Nur Nr. wählbar OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.





## Notrufnummern

Sie können bis zu vier Notrufnummern (max. 24stellig) eingeben.

Im Lieferzustand sind bereits zwei Notrufnummern eingetragen (»110« und »112«).

Bei Betrieb an Telefonanlagen (siehe Seite 111) müssen die Notrufnummern ggf. um die Vorwahlziffer ergänzt werden.

### Notrufnummern speichern oder ändern

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sicherheit OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ Notrufnummern OK	Auswählen und bestätigen. Liste mit den festen »110« und »112« und eigenen Nr. wird angezeigt.
↓ <Kein Eintrag> OK	Gewünschte Nummer (Listenplatz) auswählen und bestätigen.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag ändern OK	Bestätigen.
	Notrufnummer eingeben. Mit Softtasten ◀ ▶ ◀◀ einfügen, löschen, ändern.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen. evtl. weitere Notrufnummer eingeben.
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

*info*

Löschen können Sie eine Notrufnummer im Untermenü **Eintrag löschen**.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

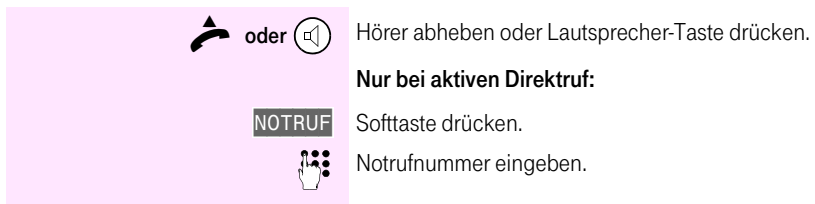
Telefonanlage



Telefon einstellen

Anhang


## Notrufnummern wählen


Notrufnummern können Sie jederzeit wählen, auch bei eingeschalteter Systemsperre, Telefonsperre mit Direktruf oder Wahlsperre.



 oder  Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.

**Nur bei aktiven Direktruf:**

 Softtaste drücken.

 Notrufnummer eingeben.

---

Wenn Sie bei nicht eingeschalteter System- oder Wahlsperre die Notrufnummer wählen, bevor Sie den Hörer abheben oder die Lautsprechertaste drücken, wird die Konto-PIN **nicht** abgefragt.

*info*

### **Konto zur Kostenkontrolle ignorieren**

Ist ein Konto zur Kostenkontrolle aktiviert, zeigt das Display »Bitte PIN eingeben« an. Diese Meldung kann ignoriert werden. Drücken Sie die Softtaste **NOTRUF** und wählen Sie dann die vollständige Notrufnummer.

---



## Kosten kontrollieren

Für eine bessere Kontrolle der Telefonkosten kann Ihr Telefon die laufenden Gesprächskosten in verschiedenen Formen anzeigen. Damit haben Sie bereits während eines Gesprächs die Möglichkeit, kostenbewusst zu telefonieren.

Die Einstellungen zur Kostenkontrolle nehmen Sie am Telefon vor. Sie gelten auch für die Mobilteile.

### Gesprächskostenanzeige: Geldbetrag oder Einheiten

Für die Anzeige als Geldbetrag müssen Sie Währung und die Kosten für eine Einheit festlegen. Alternativ können Sie sich auch für die Anzeige in Einheiten anstelle von Geldbeträgen entscheiden.

Damit Sie die Funktionen vollständig und entsprechend den folgenden Beschreibungen nutzen können, beauftragen Sie bitte die Übermittlung der Tarifinformation **während** der Verbindung. Auskunft erhalten Sie bei der Deutschen Telekom unter **freecall** 0800 330 1000.

Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen die Kostenangaben auf der Rechnung der Deutschen Telekom AG von den Werten Ihrer Gesprächskostenangabe abweichen können. Verbindlich ist immer der Einheitszähler in der Vermittlungsstelle der Deutschen Telekom. Bei Gesprächen mit Mehreren werden immer nur die Kosten für eine Verbindung am Telefon angezeigt.

### Benutzerbezogene Kostenkontrolle

Sie richten für jeden Benutzer (max. 4) ein Konto ein, das über eine Geheimzahl (Konto-PIN) ausgewählt und geschützt wird. Bevor das Telefon benutzt werden kann, um Anrufe auszuführen, muss eine gültige Geheimzahl eingegeben werden, damit die entstehenden Kosten auf das Konto des jeweiligen Benutzers gebucht werden können.

Mit der Verwendung von Geheimzahlen ist sichergestellt, dass die Kosten nur der Person zugeordnet werden, die sie auch verursacht. Zusätzlich ist das Telefon vor Missbrauch durch Außenstehende geschützt, da es nur von Personen, die eine gültige Geheimzahl für dieses Gerät besitzen, zum Anrufen genutzt werden kann.

Die angefallenen Kosten für jedes Konto, sowie die Gesamtkosten (Summenkonto) können individuell angezeigt werden.

### Kontenlimit

Für jedes Konto können Sie ein Limit festlegen. Wird dieses überschritten, so wird ein laufendes Gespräch abgebrochen, wenn Sie die "Übermittlung der Tarifinformation während des Gesprächs" bei der Deutschen Telekom beauftragt haben. In diesem und in allen anderen Fällen sind weitere Anrufe unter dieser Konto-PIN nicht mehr möglich, ausgenommen Notrufe und ankommende Gespräche.

Um einen Missbrauch zu verhindern, ist das Festlegen von Limit-Werten, das Löschen von Kostenangaben und das Anlegen bzw. Entfernen von Konten nur mit der System-PIN möglich.

### Anzeige (Kontonummer, Kontostand und Kontenlimit)

Beispiel: in Einheiten

```
Kto1: 000412
Limit: 000800
ZURÜCK
```

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Kosten/Dauer während des Gesprächs anzeigen

Sie können sich während eines Gesprächs

- die Dauer des Gesprächs,
- die Einheiten oder
- den Geldbetrag

anzeigen lassen.

Die Anzeige wird über das Telefon ein- und ausgeschaltet.

Die gewünschte Einstellung der Anzeige müssen Sie vor Beginn eines Gesprächs vornehmen. Im Lieferzustand ist die Gesprächsdauer-Anzeige eingestellt.

Für die Anzeige des Geldbetrags müssen Sie zuvor die Währung und die Kosten pro Einheit festgelegt haben (siehe Seite 104).

---



### *info*

Wenn Sie unter dem Menü-Punkt »Kontierungsart« den Punkt »Kein Faktor« auswählen, werden Einheiten angezeigt (siehe Seite 104).

---

## Einstellen der Anzeige

Im Lieferzustand ist die Gesprächsdauer-Anzeige eingestellt.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Kosten/Dauer OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ Gespr. -Anzeige OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = alle Anzeigen AUS)
Gesprächsdauer OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten oder umzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
<b>Oder ...</b>	
↓ Einh./Kosten OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten oder umzuschalten und damit einzustellen.
<b>Oder ...</b>	
↓ Letzte Kosten OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten oder umzuschalten und damit einzustellen. (nach Abheben des Hörers werden die Summe und die Kosten des letzten Gesprächs angezeigt)
	Ist die »Gesprächsdauer« und »Einheit/Kosten« ausgeschaltet, erfolgt keine Anzeige.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Währung und Kosten pro Einheit festlegen








Sie können sich die Gesprächskosten der Einzelkonten oder des Summenkontos entweder als Einheiten oder als Geldbetrag anzeigen lassen.

Für die Anzeige als Geldbetrag müssen Sie die Währung und die Kosten pro Einheit festlegen. Die Anzeige der Kosten/Dauer während des Gesprächs können Sie ein- und ausschalten (siehe Seite 103).



Wird die Art der Anzeige von Einheiten auf Geldbetrag oder umgekehrt geändert, werden alle Einzelkonten und das Summenkonto gelöscht. Werden bei einem Gespräch Kosten von mehr als 999 fällig, so werden diese am Display nicht mehr angezeigt. Es erfolgt auch keine Überlaufanzeige.

## Einheiten oder Kosten pro Einheit anzeigen oder Kosten pro Einheit ändern und Währung festlegen

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Kosten/Dauer OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ Kontierungsart OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Faktor --,-- OK	Auswählen und bestätigen.
	Faktor eingeben.
	<b>Nur wenn Währung geändert wird:</b>
	Währungsbuchstaben eingeben, oder im Untermenü  Währungszeichen auswählen und einfügen (Euro = € / Pfund = £ / Dollar = \$).
	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen.
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Einzelkonten verwalten

Mit vier Einzelkonten erfassen Sie getrennt die Telefonkosten von vier Benutzern/Benutzergruppen. Für jedes Konto können Sie zur Kostenbegrenzung ein Kosten-Limit festlegen. Damit die Kosten in Geldbeträgen angezeigt werden können, müssen Sie noch die Kosten pro Einheit festlegen (siehe Seite 104). Sie können die Kontostände der vier Einzelkonten einzeln abfragen und jedes Konto einzeln auf Null zurücksetzen oder auflösen. Die Konto-PIN der Einzelkonten können Sie bei Bedarf ändern, um Ihr Telefon vor Missbrauch zu schützen.

Bevor eine Rufnummer gewählt werden kann, muss sich jeder Benutzer mit seiner Konto-PIN (4stellige Geheimzahl) identifizieren.

Ist das Limit erreicht, so wird ein laufendes Gespräch abgebrochen, wenn Sie die "Übermittlung der Tarifinformation während des Gesprächs" bei der Deutschen Telekom beauftragt haben. In diesem Fall sind weitere Anrufe über dieses Einzelkonto nicht mehr möglich, ausgenommen Notrufe und ankommende Gespräche.

Um Ihr Telefon wieder ohne Eingabe der Konto-PIN nutzen zu können, müssen die Einzelkonten wieder ausgeschaltet werden (siehe Seite 107).

Die Gesamtkosten werden im Summenkonto verwaltet.

Sollten Sie eine schnurlose Telefonsteckdose am Telefon angemeldet haben, können von daran angeschlossenen Geräten, bei eingerichteten Einzelkonten keine externen Gespräche geführt werden.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit








Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Konto-PIN und Limit eingeben / ändern













	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Kosten/Dauer OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ PIN-Konten OK	Auswählen und bestätigen. Die Konten-Liste wird angezeigt. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
↓ Kto2: <leer> OK	Gewünschtes Konto (z. B. Konto 2) auswählen.
M J	Untermenü öffnen.
Konto bearbeiten OK	Bestätigen.
PIN festlegen OK	Bestätigen.
 OK	Konto-PIN eingeben und bestätigen.
↓ Limit festlegen OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	Limit eingeben (entsprechend Einstellung in Einheiten oder Geldbetrag) und bestätigen.
	Zurück im Menü.
↓ Kto3: <leer> OK	Nächstes Konto (z. B. Konto 3) auswählen.
	usw.
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

### info

Die Konto-PIN darf nicht mit einer anderen Konto-PIN, System-PIN oder Notrufnummer übereinstimmen.  
Wird kein Limit eingegeben, werden die Kosten aufsummiert (Kostenkontrolle pro Konto).

## Konto ein-/ausschalten

Wenn Sie Konten eingerichtet haben, müssen Sie jedes Konto einschalten.

	Menü öffnen.
 <b>Einstellungen</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen.
 <b>System-Einstell.</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen.
 <b>Kosten/Dauer</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen.
 <b>OK</b>	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
 <b>PIN-Konten</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen. Die Konten-Liste wird angezeigt. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
 <b>Kto2:</b> <leer> <b>OK</b>	Gewünschtes Konto (z. B. Konto 2) auswählen.
	Untermenü öffnen.
 <b>Einschalten?</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen (Menü-Punkt wechselt auf <b>Ausschalten?</b> ). Ausgewähltes Konto ist eingeschaltet.
	Zurück im Menü.
 <b>Kto3:</b> <leer> <b>OK</b>	Nächstes Konto (z. B. Konto 3) auswählen.
	usw.
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Betrag löschen, Konto auflösen oder Konto anzeigen

	Menü öffnen.
 Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
 System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
 Kosten/Dauer OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
 PIN-Konten OK	Auswählen und bestätigen. Die Konten-Liste wird angezeigt. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
 Kto2: <leer> OK	Gewünschtes Konto (z. B. Konto 2) auswählen.
	Untermenü öffnen.
 Betrag löschen OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
 Konto auflösen OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
 Konto anzeigen OK	Auswählen und bestätigen.
	Softtaste drücken.
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

Kto1: 000412  
Limit: 001800  
**ZURÜCK**

















## Summenkonten verwalten

Die Summenkonten addieren die Kontostände der Einzelkonten.

Sie können die

- Gesamtkosten des Anschlusses
- Gesamtkosten je Intern-Nr.
- Gesamtkosten pro MSN

abfragen und löschen.

	Menü öffnen.
 <b>Einstellungen</b> 	Auswählen und bestätigen.
 <b>System-Einstell.</b> 	Auswählen und bestätigen.
 <b>Kosten/Dauer</b> 	Auswählen und bestätigen.
 	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
<b>Kostenübersicht</b> 	Bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
 	Mit Softtasten blättern.
<b>Gesamtkosten pro Intern-Nr.</b> usw.	
<b>Gesamtkosten pro MSN</b>	
<b>Oder ...</b>	
	Untermenü öffnen.
<b>Betrag löschen</b> 	Bestätigen.

Gesamtbetrag  
123.63 €  
seit 09.05.00

Int0: Telefon  
83.63 €

MSN1 789310236  
153.63 €

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Kostenübermittlung umstellen



Zur Zeit erfolgt die Kostenübermittlung von den Vermittlungsstellen der Deutschen Telekom in Einheiten.

Nach Anzeige der Kosteninformation "Bitte Kontierung ändern in: Kosten vom Amt" wurde die Form der Kostenübermittlung in der Vermittlungsstelle geändert, d. h. es werden dann nur noch der Geldbetrag und keine Einheiten übertragen. Der momentane Zählerstand in Ihrem Telefon wird gespeichert und auch bei nachfolgenden Gesprächen nicht verändert.

Notieren Sie sich bei Bedarf den aktuellen Stand des Summenkontos und setzen Sie es auf Null zurück (siehe Seite 109). Wenn Sie bisher die Anzeige der Gesprächskosten in Form von Geldbeträgen nutzen, müssen Sie die "Kosten pro Einheit" auf »Kein Faktor« einstellen.

Die Gesprächskosten werden danach wieder im Summenkonto als Geldbetrag addiert.

Im Lieferzustand ist "Einheiten vom Amt" eingestellt.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Kosten/Dauer OK	Auswählen und bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben (im Lieferzustand "0000") und bestätigen.
↓ Kontierungsart OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Kosten vom Amt OK	Auswählen und bestätigen.
JA	Softtaste drücken. Die bisherigen Kosten-Einträge sind gelöscht.

## Zusammen mit einer Telefonanlage

### Vorwahlziffer eintragen (AKZ)

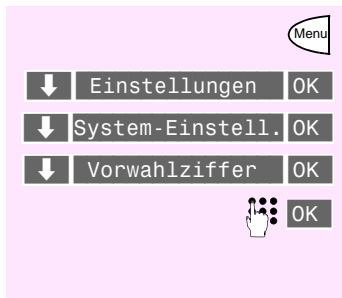
Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie abhängig von der Telefonanlage, für externe Anrufe bei der ersten Inbetriebnahme eine AKZ (Amtskennziffer) eingeben. Siehe Bedienungshinweise Ihrer Telefonanlage.

Sie können eine AKZ (ein- bis vierstellig) eingeben.

Die Vorwahlziffer (AKZ) wird bei ankommenden Anrufen der Rufnummer des Anrufers im Display und in der Anruferliste automatisch vorangestellt und damit auch bei Übernahme ins Telefonbuch.

Die gespeicherte Rufnummer kann dann direkt aus der Anruferliste (siehe Seite 23) gewählt werden.

### Vorwahlziffer (AKZ) eingeben



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Kennziffer eingeben und bestätigen.

Mit Softtasten ← → ⬅️ einfügen, löschen, ändern.

Die Vorwahlziffer (AKZ) wird gespeichert.

#### info

Bei manueller Wahl und Eingabe der Telefonbuch-, Wahlkontroll-, Notruf- / Direktrufnummern muss die Vorwahlziffer mit eingegeben werden.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage




Telefon einstellen

Anhang

## Automatische Gesprächsübergabe einschalten

Bei einigen ISDN-Telefonanlagen werden bei einem Gespräch und bei einer Rückfrage Ihre zwei Gesprächspartner nicht miteinander verbunden, wenn Sie den Hörer auflegen.

In diesem Fall müssen Sie die Funktion einschalten.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sonderfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Wahlmerkmale OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Übergabe OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

### *info*

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird automatisch auch auf die Rückfr. extern (im Amt) umgeschaltet (siehe Seite 137).

## Telefon einstellen ISDN

Sie können am Telefon folgende spezielle ISDN-Einstellungen vornehmen/ändern:

- »Eigene Rufnummern/Namen (MSN) einrichten« auf Seite 114
- »Eigene Rufnummern (MSN) zu Geräten zuordnen« auf Seite 116
- »Verzögerter Ruf« auf Seite 118
- »MSN besetzt« auf Seite 119
- »Verkehrsausscheidungsziffern (VAZ) einstellen« auf Seite 120

## Eigene Rufnummern (MSN) verwalten

An Ihrem Telefon können Sie bis zu sieben eigene Rufnummern (MSN) einstellen. Je nach Zuordnung (siehe Seite 116) reagieren das Telefon, der Anrufbeantworter und angemeldete Mobilteile ggf. unterschiedlich auf Anrufe für die sieben eigenen Rufnummern (MSN). Haben Sie keine MSN eingerichtet, dann reagiert jedes Gerät auf jeden Anruf.

Rufen Sie einen Teilnehmer an, können Sie eine bestimmte eigene Rufnummer (MSN) für dieses Gespräch auswählen, z. B. für getrennte Kostenerfassung. Andernfalls wird die eigene Rufnummer (MSN) verwendet, der möglichst wenige andere interne Teilnehmer zugeordnet sind.

Für jede Rufnummer (MSN) können Sie einen Namen vergeben. Weisen Sie z. B. einer Rufnummer (MSN) den Namen »Privat« zu, wird bei einem Anruf »Rufnummer/Namen (vom Anrufer) für Privat« statt der eigenen Rufnummer (MSN) am Display angezeigt.

Die Zuordnung der eigenen Rufnummern (MSN) können Sie jederzeit ändern.

### *info*

Um schon beim Läuten des Telefons unterscheiden zu können, welche der eigenen Rufnummern (MSN) gemeint ist, können Sie jeder dieser Rufnummern eine von 10 Rufton-Melodien zuweisen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit





Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen



Anhang

## Eigene Rufnummern/Namen (MSN) einrichten

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ ISDN-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
MSN einrichten OK	Bestätigen. Liste der MSN wird angezeigt.
↓ MSN2: <leer>	Gewünschte MSN (1 - 7 / z. B. MSN2) auswählen.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag ändern OK	Bestätigen.
	Name eingeben. Mit Softtasten    einfügen, löschen, ändern.
↓	Zeilensprung.
	Rufnummer eingeben. Mit Softtasten    einfügen, löschen, ändern.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen. Evtl. weitere MSN eingeben.
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

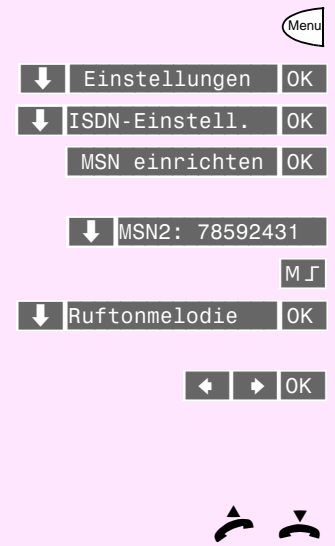

## Eigene Rufnummern (MSN) löschen oder anzeigen

Eine MSN darf nicht gelöscht oder geändert werden, solange eine Anrufweitschaltung aktiv ist (siehe Seite 55).

	Menü öffnen.		In Betrieb nehmen
 Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.		Telefonieren
 ISDN-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.		
MSN einrichten OK	Bestätigen. Liste der MSN wird angezeigt.		Erreichbar bleiben
 MSN2: 78592431	Gewünschte MSN (z. B. MSN2) auswählen.		
	Untermenü öffnen.		
Eintrag löschen OK	Bestätigen.		
<b>Oder ...</b>			
 Eintrag anzeigen OK	Auswählen und bestätigen.		Anrufbeantworter
		Privat 79420561 Melodie 1 <b>ZURÜCK</b>	
<b>ZURÜCK</b>	Softtaste drücken.		Sicherheit
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.		
			Kosten
			Telefonanlage
			Telefon einstellen

## MSN eine Ruftonmelodie zuordnen

Sie können jeder MSN eine eigene Ruftonmelodie zuordnen.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ ISDN-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
MSN einrichten OK	Bestätigen. Liste der eingetragenen MSN wird angezeigt.
↓ MSN2: 78592431	Gewünschte MSN (z. B. MSN2) auswählen.
M J	Untermenü öffnen.
↓ Ruftonmelodie OK	Auswählen und bestätigen. Die bisher eingestellte Ruftonmelodie ist hörbar.
← → OK	Mit Softtasten gewünschte Melodie auswählen und bestätigen.
	Evtl. bei anderen MSN Melodie ändern.
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## Eigene Rufnummern (MSN) zu Geräten zuordnen

Sie können dem Telefon (Intern 0), dem Anrufbeantworter (Intern 9) und den angemeldeten Mobilteilen (Intern 1 bis 6) eine oder mehrere eigene Rufnummern (MSN) zuordnen. Jedes Gerät reagiert dann auf Anrufe für die zugeordnete Rufnummer (MSN). Sie können, je nach Bedarf, die Zuordnungen ein- und austragen.

Bei Neueintrag einer MSN wird diese MSN allen Geräten (Intern-Nr.) als Empfangs-MSN zugeordnet, nicht gewünschte MSN müssen Sie austragen.

Bei Neuanmeldung eines Mobilteiles werden alle eingetragenen MSN als Empfangs-MSN zugeordnet, nicht gewünschte MSN müssen Sie austragen.

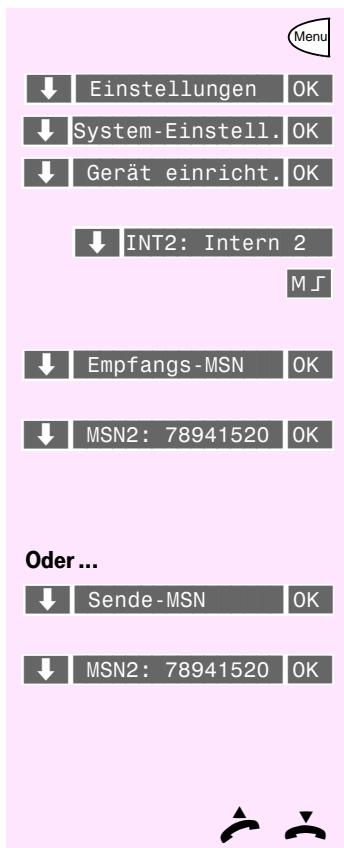
Die Sende-MSN muss allen Intern-Nr. einzeln zugeordnet werden.

Haben Sie z. B. drei eigene Rufnummern (MSN) eingerichtet, so wäre folgende Kombination denkbar:

- Die erste, zweite und dritte MSN sind dem Telefon und dem Anrufbeantworter und
- die zweite und dritte MSN zusätzlich den Mobilteilen zugeordnet.

Voraussetzung für Zuordnungen: Es muss mindestens eine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet sein (siehe Seite 114). Haben Sie keine MSN eingerichtet, dann reagiert jedes Gerät und der Anrufbeantworter auf jeden Anruf. Wenn Sie dem Anrufbeantworter keine Empfangs-MSN zuordnen, dann kann er keine Nachricht aufzeichnen.





Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Liste der eingetragenen Intern-Nr. wird angezeigt.

Gewünschte Intern-Nr. (z. B. INT 2) auswählen.

Untermenü öffnen.

**Empfangs-MSN**

Auswählen und bestätigen.

Liste der eingetragenen MSN wird angezeigt.

Gewünschte MSN (z. B. MSN2) auswählen und bestätigen, um zwischen zugeordnet und nicht zugeordnet hin- und her-zuschalten und damit einzustellen.

(✓ vor Menü-Punkt = zugeordnet / ohne = nicht zugeordnet)

**Sende-MSN**

Auswählen und bestätigen.

Liste der eingetragenen MSN wird angezeigt.

Gewünschte MSN (z. B. MSN2) auswählen und bestätigen, um zwischen zugeordnet und nicht zugeordnet hin- und her-zuschalten und damit einzustellen.

(✓ vor Menü-Punkt = zugeordnet / ohne = nicht zugeordnet)

Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Verzögerter Ruf

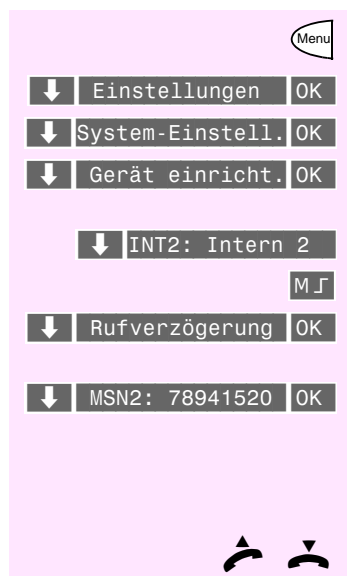
Jedem Gerät können Sie für jede eigene Rufnummer (MSN) eine Rufverzögerung zuordnen. Das Gerät läutet dann für diese Rufnummer (MSN) erst nach der eingestellten Rufanzahl.

Ist keine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet, kann die Rufverzögerung nicht eingestellt werden.

Die eingestellte Rufanzahl für den verzögerten Ruf gilt für alle Geräte.

Im Lieferzustand ist diese Funktion ausgeschaltet.

### Verzögerten Ruf einrichten und ein- oder ausschalten



Menü öffnen.

↓ Einstellungen OK Auswählen und bestätigen.

↓ System-Einstell. OK Auswählen und bestätigen.

↓ Gerät einricht. OK Auswählen und bestätigen.

↓ INT2: Intern 2 Zugeordnete Intern-Nr. wird angezeigt.  
Zugeordnete Intern-Nr. (z. B. INT 2) auswählen.

M J Untermenü öffnen.

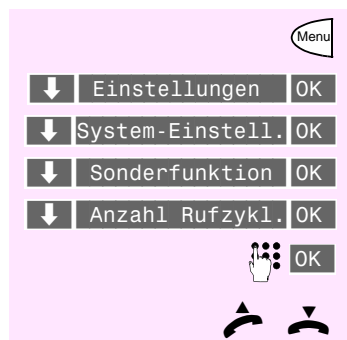
↓ Rufverzögerung OK Auswählen und bestätigen.  
Liste der eingetragenen MSN wird angezeigt.

↓ MSN2: 78941520 OK Gewünschte MSN (z. B. MSN2) auswählen und bestätigen,  
um zwischen zugeordnet und nicht zugeordnet hin- und her-  
zuschalten und damit einzustellen.  
(✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

Hörer abnehmen und wieder auflegen.

### Rufanzahl für verzögerten Ruf einstellen

Im Lieferzustand sind drei Rufe eingestellt.



Menü öffnen.

↓ Einstellungen OK Auswählen und bestätigen.

↓ System-Einstell. OK Auswählen und bestätigen.

↓ Sonderfunktion OK Auswählen und bestätigen.

↓ Anzahl Rufzykl. OK Auswählen und bestätigen.


OK Gewünschte Rufzahl eingeben und bestätigen.

Hörer abnehmen und wieder auflegen.

## MSN besetzt

Die Funktion "MSN besetzt" = EIN bewirkt, dass während eines geführten Gesprächs

- ein weiterer Anrufer sofort den Besetztton hört, sofern keine ISDN-Geräte mit gleicher MSN-Zuordnung am ISDN-Bus angeschlossen sind.
- kein Anklopfen an allen zugeordneten Mobilteilen erfolgt.
- die Anrufer-Rufnummer dennoch in der Anruferliste gespeichert wird.



Menu

↓	Einstellungen	OK	Auswählen und bestätigen.
↓	System-Einstell.	OK	Auswählen und bestätigen.
↓	Sonderfunktion	OK	Auswählen und bestätigen.
↓	Wahlmerkmale	OK	Auswählen und bestätigen.
↓	MSN besetzt	OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor MSN besetzt = EIN / ohne = AUS)

↑ ↓ Hörer abnehmen und wieder auflegen.

### info

Die Funktion "MSN besetzt" gilt nicht für andere ISDN-Geräte mit gleicher MSN am ISDN-Bus.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Verkehrsausscheidungsziffern (VAZ) einstellen












Die Verkehrsausscheidungsziffern (Fernwahlziffern) werden benötigt, um Rufnummern bei der Rufnummernübertragung zu vergleichen. Einer übertragenen Rufnummer werden ggf. die VAZ hinzugefügt, so dass die Rufnummer z. B. direkt aus der Anruferliste gewählt werden kann. Die Verkehrsausscheidungsziffern sind von der Deutschen Telekom vorgegeben:

- Die nationale VAZ ist die Kennzahl für Verbindungen in andere Ortsnetze Deutschlands. Im Lieferzustand ist »0« eingestellt.
- Die internationale VAZ ist die Kennzahl für Verbindungen ins Ausland. Im Lieferzustand ist »00« eingestellt.



- Es ist nur sinnvoll, in Ihrem Telefon diese Verkehrsausscheidungsziffern zu ändern, wenn die Deutsche Telekom sie in ihrem Netz ändert.
- Bei falscher VAZ ist der volle Funktionsumfang Ihres Telefons nicht mehr gewährleistet.

## VAZ ändern oder löschen und neu eingeben

	Menü öffnen.
 Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
 ISDN-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
 Fernwahlziffern OK	Auswählen und bestätigen.
National: 0 OK	Bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
 Internat: 00 OK	Auswählen und bestätigen.
	Untermenü öffnen.
Eintrag ändern OK	Bestätigen.
 OK	Neue Fernwahlziffer eingeben und bestätigen. Mit Softtasten    einfügen, löschen, ändern.
<b>Oder ...</b>	
 Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen.

## Telefon einstellen

Sie können folgende Einstellungen für das Telefon vornehmen/ändern:

- »Datums- und Uhrzeit-Format ändern / Anzeige ein-/ausschalten« auf Seite 122
- »Sprache festlegen« auf Seite 123
- »Anzeige-Kontrast für Display einstellen« auf Seite 123
- »Anzeige-Beleuchtung für Display ein-/ausschalten« auf Seite 124
- »Hörer-Lautstärke einstellen« auf Seite 124
- »Lautsprecher-Lautstärke einstellen« auf Seite 125
- »Rufton-Lautstärke einstellen« auf Seite 125
- »Rufton-Melodie festlegen« auf Seite 126
- »Hinweistöne ein-/ausschalten« auf Seite 126
- »Wartemelodie ein-/ausschalten« auf Seite 127
- »Anklopfen ein-/ausschalten« auf Seite 127
- »Funktionen der T-Taste festlegen« auf Seite 128
- »Funktionstasten einstellen« auf Seite 128
- »Makro-Taste verwalten« auf Seite 131
- »Eigenes Menü erstellen und nutzen« auf Seite 132
- »Namen für Intern-Nummern ändern« auf Seite 135
- »Anrufweiterschaltung (Umleitung) Extern/Intern einstellen« auf Seite 136
- »Halten Extern/Intern einstellen« auf Seite 137
- »Anruferliste umstellen« auf Seite 138
- »Wahl bei aufgelegtem Hörer ein-/ausschalten« auf Seite 139
- »Kostenanzeige nach Belegen ein-/ausschalten« auf Seite 139
- »Raumhören/Gegensprechen freigeben/sperrern« auf Seite 140
- »Werkseinstellungen wiederherstellen« auf Seite 141

Für zusätzliche Mobilteile/Geräte

- »Geräte-Berechtigung festlegen« auf Seite 142.
- »Repeater- Fähigkeit ein-/ausschalten« auf Seite 144
- »Gerätetyp für Gerät an Schnurlos-TAE einstellen« auf Seite 144
- »Mobilteil abmelden« auf Seite 145

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten






Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Datums- und Uhrzeit-Format ändern / Anzeige ein-/ausschalten


Bei jedem abgehenden Gespräch werden Datum und Uhrzeit automatisch von der Vermittlungsstelle der Telekom aktualisiert. Sie können aber das Format der Darstellung von Uhrzeit und Datum verändern und die Anzeige ein-/ausschalten.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Telefon-Einstell OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Datum/Uhrzeit OK	Auswählen und bestätigen.
Dat/Uhr stellen OK	Bestätigen.
 OK	Datum im vorgegebenen Format »- . - . -« (Tag, Monat, Jahr) und Uhrzeit im Format »- : -« (Stunde und Minute) eingeben und bestätigen. Mit Softtasten    einfügen, löschen, ändern.
<b>Oder ...</b>	<b>Uhrzeitformat einstellen</b> (Lieferzustand = 24 Stunden)
↓ ✓24 Stunden OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = eingestellt / ohne = nicht eingestellt)
<b>oder ...</b>	<b>oder ...</b>
↓ 12 Stunden OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	<b>Datumsformat einstellen</b> (Lieferzustand = TT.MM)
↓ ✓Datum TT.MM OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = eingestellt / ohne = nicht eingestellt)
<b>oder ...</b>	<b>oder ...</b>
↓ Datum MM.TT OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	<b>Anzeige ein-/ausschalten</b> (Lieferzustand = EIN)
↓ ✓Zeitanzeige OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

## Sprache festlegen

Für die Displayanzeige können Sie die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch einstellen.

Im Lieferzustand ist »Deutsch« eingestellt.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Telefon-Einstell OK	Auswählen und bestätigen.
Sprache OK	Bestätigen.
↓ English OK	Gewünschte Sprache (z. B. Englisch) auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = eingestellt / ohne = nicht eingestellt)


*info*

Diese Umstellung der Sprache gilt nur für die Displayanzeigen.

## Anzeige-Kontrast für Display einstellen

Durch Einstellung des Kontrastes können Sie die Lesbarkeit des Displays am jeweiligen Standort (Beleuchtung, Sichtwinkel) optimieren.

Der Kontrast ist in 5 Stufen einstellbar. Im Lieferzustand ist die Kontraststufe »3« eingestellt.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Telefon-Einstell OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Displaykontrast OK	Auswählen und bestätigen.
← → OK	Mit Softtasten gewünschte Kontraststufe einstellen und bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen


Anhang

## Anzeige-Beleuchtung für Display ein-/ausschalten

Das Display des Telefons wird in folgenden Fällen automatisch beleuchtet:

- sobald Ihr Telefon läutet bzw. ein Anruf am Display angezeigt wird («Ruhe vor dem Telefon«, Seite 125),
- sobald Sie den Hörer abheben bzw. die Lautsprecher-Taste drücken,
- nachdem Sie ein Gespräch beendet haben (für 3 Sekunden zum Ablesen der Kostenanzeige),
- wenn Sie im Ruhezustand eine Taste betätigen (für ca. 15 Sekunden).


Sie können die Beleuchtung ein- oder ausschalten. Im Lieferzustand ist die automatische Beleuchtung für das Display eingeschaltet.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Telefon-Einstell OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Autom. Beleucht OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

## Hörer-Lautstärke einstellen

Sie können die Einstellung der Hörer-Lautstärke im Ruhezustand in drei Stufen einstellen und speichern.

Im Lieferzustand ist die Stufe »1« eingestellt.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
Audio OK	Bestätigen.
↓ Hörerlautstärke OK	Auswählen und bestätigen.
← → OK	Mit Softtasten gewünschte Lautstärke einstellen und bestätigen.

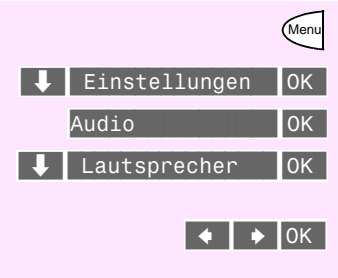
*info*

Sie können die Hörer-Lautstärke auch während eines Gesprächs verändern (siehe Seite 34).



## Lautsprecher-Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Lautsprecher in fünf Stufen einstellen und speichern. Im Lieferzustand ist die Stufe »3« eingestellt.

	<p>Menü öffnen.</p> <p>Auswählen und bestätigen.</p> <p>Bestätigen.</p> <p>Auswählen und bestätigen. Sie hören die Wartemelodie in der bisher eingestellten Stufe.</p> <p>Mit Softtasten gewünschte Lautstärkestufe einstellen (oder mit Plus-/ Minus-Tasten) und bestätigen.</p>
---	---

### info

Sie können die Lautsprecher-Lautstärke auch während eines Gesprächs, das über den Lautsprecher geführt wird, verändern (siehe Seite 33).


## Rufton-Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Ruftons in mehreren Stufen einstellen; den Rufton ganz ausschalten oder die Rufton-Lautstärke anschwellen lassen:

- 0 = Aus (»Ruhe vor dem Telefon«)
- 1 = leiseste Stufe
- 5 = lauteste Stufe
- 6 = »Crescendo« (anschwellender Tonruf von Stufe »1« nach Stufe »5«).

Ist der Rufton ausgeschaltet (Stufe »0«), wird am Display »Rufton aus« angezeigt. Ein Anruf wird nur noch optisch am Display (»Nr. Anrufer und gerufene Nr.«) gemeldet.

Im Lieferzustand ist die Stufe »3« eingestellt.

	<p>Menü öffnen.</p> <p>Auswählen und bestätigen.</p> <p>Bestätigen.</p> <p>Auswählen und bestätigen. Sie hören den Rufton in der bisher eingestellten Stufe.</p> <p>Mit Softtasten gewünschte Lautstärkestufe einstellen (oder mit Plus-/ Minus-Tasten) und bestätigen.</p>
---	---

### info

Sie können die Lautstärke des Ruftons auch einstellen, wenn das Telefon gerade läutet (siehe Seite 35).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage


Telefon einstellen

Anhang

## Rufton-Melodie festlegen

Sie können zwischen 10 verschiedenen Rufton-Melodien wählen (»0« bis »9«). Haben Sie eigene Rufnummern (MSN) eingerichtet (siehe Seite 114) so sind deren eingestellte Melodien gültig. Die hier eingestellte Melodie gilt dann **nur für Internrufe**.

Im Lieferzustand ist die Rufton-Melodie »1« eingestellt.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
Audio OK	Bestätigen.
↓ Ruftonmelodie OK	Auswählen und bestätigen. Sie hören den Rufton in der bisher eingestellten Melodie.
← → OK	Mit Softtasten gewünschte Melodiestufe einstellen (oder mit Plus-/ Minus-Tasten) und bestätigen.


## Hinweistöne ein-/ausschalten

Die Hinweistöne des Telefons machen Sie darauf aufmerksam, dass

- Sie eine Taste betätigt haben (»Tastenklick«).
- ob eine Eingabe erfolgreich oder nicht erlaubt war (»Betätigungs-/Fehlerton«)

Diese Hinweistöne können Sie am Komforttelefon ein- oder ausschalten.


Im Lieferzustand sind alle Töne eingeschaltet.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
Audio OK	Bestätigen.
↓ Töne OK	Auswählen und bestätigen.
✓Tastenklick OK	Bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
<b>Oder ...</b>	<b>Bestätigungston</b>
↓ Betätigungston OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
<b>Oder ...</b>	<b>Fehlerton</b>
↓ Fehlerton OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

## Wartemelodie ein-/ausschalten

Wenn Sie ein externes Gespräch intern halten, hört der externe Anrufer die interne Wartemelodie, die ihm signalisiert, dass die Verbindung noch besteht.

Im Lieferzustand ist die Wartemelodie eingeschaltet.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
Audio OK	Bestätigen.
↓ ✓Wartemelodie OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)


## Anklopfen ein-/ausschalten

Mit der Funktion »Anklopfen« bleiben Sie auch während eines Telefonats für andere erreichbar. Bei einem weiteren Anruf hören Sie einen Signalton im Hörer und können dann entscheiden, ob Sie Ihr bisheriges Gespräch fortführen oder mit dem »Anklopfenden« sprechen wollen (siehe Seite 49).

Das Anklopfen können Sie pro Intern-Nr. ein-/ausschalten.

Beachten Sie den Punkt "MSN besetzt" auf Seite 119.

Im Lieferzustand ist das Anklopfen für alle Intern-Nr. eingeschaltet.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Gerät einricht. OK	Auswählen und bestätigen. Liste der eingetragenen Intern-Nr. wird angezeigt.
↓ INT2: Intern 2	Gewünschte Intern-Nr. (z. B. INT 2) auswählen.
M J	Untermenü öffnen.
✓Anklopfen OK	Bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit


Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen















Anhang

## Funktionen der T-Taste festlegen

Mit der T-Taste  haben Sie Zugriff auf ein besonderes Telefonbuch. Die T-Taste ist im Lieferzustand mit sieben wichtigen Rufnummern der Deutschen Telekom belegt.

Die Wahl mit der T-Taste ist auf Seite 30 beschrieben.

### Neue Einträge in T-Taste eingeben

	T-Taste drücken.
	Untermenü öffnen.
 Neuer Eintrag 	Auswählen und bestätigen.
	Name eingeben. Mit Softtasten    einfügen, löschen, ändern.
	Zeilensprung.
 	Rufnummer eingeben und bestätigen. Mit Softtasten    einfügen, löschen, ändern.

*info*

Ändern, Löschen, Eintrag/Liste senden wie bei Telefonbuch (siehe Seite 28, 29).




## Funktionstasten einstellen

Auf den 4 Funktionstasten können Sie häufig benötigte Rufnummern/Funktionen speichern. Die gespeicherte Funktion wird dann mit einem Druck auf die Taste ausgeführt.




Folgende Funktionen können gespeichert werden:

- »Rufnummer« (Zielwahl): Die gespeicherte Rufnummer wird bei Tastendruck automatisch gewählt (siehe Seite 31). Die Rufnummer kann auch die Zeichen \* und # enthalten.
- »Anrufweiserschaltung« (Umleitung sofort): Ein Anruf für eine bestimmte Rufnummer (MSN) wird sofort und ständig an eine beliebige andere Rufnummer weitergeleitet (siehe auch Seite 55). Mit der Funktionstaste schalten Sie die Anrufweiserschaltung ein oder aus. Das Umschalten kann nur im Ruhezustand des Telefons ausgeführt werden.
- »Anrufer ermitteln« (Fangschaltung): Die Rufnummer eines böswilligen Anrufers wird in der Vermittlungsstelle gespeichert (siehe auch Seite 43).
- »MSN für nächste Wahl«: Haben Sie Rufnummern (MSN) eingerichtet, können Sie eine bestimmte Rufnummer (MSN) auswählen, die genutzt wird, wenn Sie den nächsten Teilnehmer anrufen (siehe auch Seite 38).

## Mit Rufnummer belegen

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Funktionstasten OK	Auswählen und bestätigen.
	Zu belegende Funktionstaste drücken.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag ändern OK	Bestätigen.
	Rufnummer eingeben. Mit Softtasten ← → ← einfügen, löschen, ändern.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen.

## Mit ISDN-Funktionen belegen

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Funktionstasten OK	Auswählen und bestätigen.
	Zu belegende Funktionstaste drücken.
M J	Untermenü öffnen.
↓ ISDN-Funktionen OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Umleitung Sofort</b>	
Umleitung Sofort OK	Bestätigen. MSN-Liste wird angezeigt.
↓ MSN2: 78592431 OK	Gewünschte MSN (z. B. MSN2) auswählen und bestätigen.
	Zielrufnummer eingeben. Mit Softtasten ← → ← einfügen, löschen, ändern.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
↓ Anruf ermitteln OK	<b>Anruf ermitteln</b> Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
↓ MSN nächst.Wahl OK	<b>MSN nächst. Wahl</b> Auswählen und bestätigen. MSN-Liste wird angezeigt.
↓ MSN2: 78592431 OK	Gewünschte MSN (z. B. MSN2) auswählen und bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



## Mit Nummern aus anderem Speicher oder Prozeduren belegen

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Funktionstasten OK	Auswählen und bestätigen.
	Zu belegende Funktionstaste drücken.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag ändern OK	Bestätigen.
M J	Untermenü öffnen.
	Menü-Punkte werden angezeigt: »Eintrag sichern« »Nr. aus Makrol.« »Element einfügen« »Element anzeigen« »Abbrechen«
↓ Nr. aus Makrol. OK	Auswählen (z. B. Nr. aus Makrol.) und bestätigen.
	<b>oder</b>
↓ Element einfügen OK	Auswählen (z. B. Element einfügen) und bestätigen.
↓ C PIN abfragen OK	Element auswählen (z. B. PIN abfragen) und bestätigen.
M J	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern OK	Bestätigen.

*info*

Prozedurabläufe geben Sie ein wie bei Makro eingeben (siehe Seite 131).

## Eintrag löschen

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Funktionstasten OK	Auswählen und bestätigen.
	Zu belegende Funktionstaste drücken.
M J	Untermenü öffnen.
↓ Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen.

## Makro-Taste verwalten

Sie können sich häufig benutzte Einstell-/Abfrageprozeduren unter die Makro-Taste selbst programmieren, anschließend aufrufen und automatisch ablaufen lassen.

Erläuterung der Elemente (Menü-Punkte)

- »C PIN abfragen«: Anforderung der Displayanzeige, die zur PIN-Eingabe auffordert
- »N Nummer abfr.«: Anforderung der Displayanzeige, die zur Rufnummern-Eingabe auffordert
- »Q Quittung abfr.«: Anhalten des Prozedurablaufs zum Abhören einer Quittung/Ansage
- »I INT«: Internverbindung herstellen
- »E Ende Verbind.«: Trennt die Leitung = Hörer auflegen
- »K Keypad ein«: Einschalten der Keypadfunktion
- »k Keypad aus«: Ausschalten der Keypadfunktion

Die Elemente sind entsprechend den manuellen Eingaben der Prozedur einzufügen.

## Makro eingeben

	Makro-Taste drücken.
	Untermenü öffnen.
↓ Neuer Eintrag	OK Auswählen und bestätigen.
	Name eingeben. Mit Softtasten    einfügen, löschen, ändern.
↓	Zeilensprung.
	Untermenü öffnen.
↓ Element einfügen	OK Auswählen und bestätigen.
↓ C PIN abfragen	OK Gewünschtes Element auswählen (z. B. PIN abfragen) und bestätigen. Der Kenn-Buchstabe des Elements wird in der Inhaltszeile angezeigt.
<b>Oder ...</b>	
	Ziffern/Zeichen (*, #) eingeben. Mit Softtasten    einfügen, löschen, ändern.
	Untermenü öffnen.
Eintrag sichern	OK Bestätigen.

### info

- Prozedurabläufe müssen den manuellen Eingaben entsprechen.
- Ändern, Löschen, Starten, Anzeigen können Sie im Untermenü mit den entsprechenden Menü-Punkten.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit


Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Makro starten

	Makro-Taste drücken.
↓ Umleitung Sofort OK	Gewünschtes Makro auswählen (z. B. Umleitung Sofort) und bestätigen.
M	Untermenü öffnen.
Makro starten OK	Bestätigen.

### info

Die gespeicherten Makros können Sie auch am Mobilteil Sinus 700K im Menü unter »Stations-Makros« nutzen.

## Eigenes Menü erstellen und nutzen





Sie können sich im Komforttelefon ein eigenes Menü mit Menü-Punkten einrichten. Diese Menüs können Sie auch an den Mobilteilen Sinus 700K nutzen.

Sie können:

- Eigenen Namen eintragen
- Menü ein-/ausblenden (eingebildet wird das Menü im Hauptmenü an letzter Stelle angefügt)
- In Menü-Punkte unterteilen
- Menü-Punkt starten
- Menü löschen

Im Lieferzustand ist der Menü Punkt »Extra Menü« ausgeblendet.

## Menüname einrichten und Anzeige des Menüs ein-/ausblenden

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Extra-Menü OK	Auswählen und bestätigen.
Extra-Menü-Name OK	Bestätigen. "Leer" oder bisheriger Eintrag wird angezeigt.
 OK	Name eingeben und bestätigen. Mit Softtasten   löschen, einfügen, ändern.
↓ Extra-Menü anz. OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)



## Menü-Punkte einrichten

The screenshot shows a menu with the following options and actions:

- Menu** (top right icon)
- ↓ Umleitung OK**
- M J** (middle right icon)
- ↓ Neuer Eintrag OK**
- Hand icon** (bottom left icon)
- ↓** (down arrow icon)
- Hand icon** (bottom left icon)
- Oder ...** (text)
- M J** (middle right icon)
- ↓ Element einfügen OK**
- ↓ C PIN abfragen OK**
- M J** (middle right icon)
- Eintrag sichern OK**

Menü öffnen.

Menü-Punkt »vergebener Name« (z. B. Umleitung) auswählen und bestätigen.

Untermenü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Name eingeben.

Mit Softtasten **←** **→** **↩** einfügen, löschen, ändern.

Zeilensprung.

Ziffern/Zeichen (\*, #) eingeben.

Mit Softtasten **←** **→** **↩** einfügen, löschen, ändern.

### Elemente/Nummern einfügen

Untermenü öffnen.

Menü-Punkte werden angezeigt:

»Eintrag sichern«

»Nr. aus Makrol.«

»Element einfügen«

»Element anzeigen«

»Abbrechen«

Menü-Punkt auswählen (z.B. Element einfügen)

Menü-Punkt auswählen (z.B. PIN abfragen)

Untermenü öffnen.

Bestätigen.

## Menü-Punkt starten

The screenshot shows a menu with the following options and actions:

- Menu** (top right icon)
- ↓ Umleitung OK**
- ↓ Sofort**
- Hand icon** (bottom left icon)

Menü öffnen.

Menü-Punkt »vergebener Name« (z. B. Umleitung) auswählen und bestätigen.

Menü-Punkt »vergebener Name« (z. B. Sofort) auswählen.

Hörer abnehmen.

Gespeicherter Inhalt wird gesendet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit


Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen












Anhang

## Menü-Punkt löschen

	Menü öffnen.
↓ Umleitung OK	Menü-Punkt »vergebener Name« (z. B. Umleitung) auswählen und bestätigen.
↓ Sofort	Menü-Punkt »vergebener Name« (z. B. Sofort) auswählen.
M J	Untermenü öffnen.
↓ Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
↓ Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen.

## Namen für Intern-Nummern ändern

Im Lieferzustand sind für die INT 0 = Telefon und für INT 9 = AB eingetragen. Für alle angemeldeten Mobilteile wird entsprechend der INT "X" = Intern "X" eingetragen. Diese Einträge können Sie individuell nach Ihren Bedürfnissen ändern.

	Menü öffnen.
 <b>Einstellungen</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen.
 <b>System-Einstell.</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen.
 <b>Gerät einricht.</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen. Liste der Intern-Nr. wird angezeigt.
 <b>INT2: Intern 2</b>	Gewünschte Intern-Nr. (z. B. INT 2) auswählen.
	Untermenü öffnen.
 <b>Name</b> <b>OK</b>	Auswählen und bestätigen.
	Name eingeben. Mit Softtasten   löschen, einfügen, ändern.
	Untermenü öffnen.
<b>Eintrag sichern</b> <b>OK</b>	Bestätigen. Der Name wird in der Intern-Liste angezeigt, auch bei internem Anruf von dieser Intern-Nr.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen



Anhang

## Anrufweitzerschaltung (Umleitung) Extern/Intern einstellen

Sie können Ihr Telefon so einstellen:

- dass ein Anruf von einem externen Teilnehmer gleich in der Vermittlungsstelle umgeleitet wird, damit Ihre zwei ISDN-Leitungen frei bleiben.  
Voraussetzung ist, dass diese Leistung bei der Telekom beauftragt und aktiviert ist.
- dass ein Anruf von einem externen Teilnehmer in Ihrem Telefon umgeleitet wird, damit sind beide ISDN-Leitungen belegt.

Im Lieferzustand ist die "Umleitung Extern" eingestellt.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sonderfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Wahlmerkmale OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Umleitung Int. OK	Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
<b>Oder ...</b>	
↓ Umleitung Ext. OK	Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

*info*










Beim Umschalten werden alle eingerichteten Zielrufnummern gelöscht.

## Halten Extern/Intern einstellen

Sie können Ihr Telefon so einstellen:

- dass bei Rückfrage in einem externen Gespräch zu einem anderen externen Teilnehmer das "Halten" in der Vermittlungsstelle erfolgt, damit nur eine ISDN-Leitung belegt ist.
- dass bei Rückfrage in einem externen Gespräch zu einem anderen externen Teilnehmer das "Halten" in Ihrem Telefon erfolgt, womit beide ISDN-Leitungen belegt sind.

Im Lieferzustand ist das "Halten" Extern eingestellt.

	Menü öffnen.
 Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
 System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
 Sonderfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
 Wahlmerkmale OK	Auswählen und bestätigen.
 Rückfrage Int. OK	Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
<b>Oder ...</b>	
 Rückfrage Ext. OK	Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

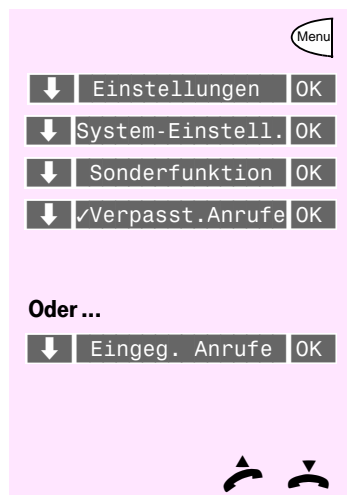
## Anruferliste umstellen

Sie können zwischen zwei Arten von Anruferlisten wählen (max. 30 Einträge):

- Liste 1 ( verpasste Anrufe): Nur Rufnummern nicht angenommener Anrufe werden gespeichert (mit Anzahl-Zähler, wie oft die gleiche Rufnummer angerufen hat, d.h. es erfolgt keine Mehrfachspeicherung, aber Datum/Uhrzeit wird aktualisiert und in der Liste neu eingeordnet).  
Nach erfolgreichem Rückruf aus der Anruferliste oder der Teilnehmer erreicht Sie später, wird der Eintrag in der Liste gelöscht und in der Wahlwiederholung gespeichert.
- Liste 2 (eingegangene Anrufe): Alle Rufnummern werden gespeichert, egal ob Sie das Gespräch angenommen oder nicht angenommen haben. Mehrfachanrufe werden entsprechend oft gespeichert.  
Nach erfolgreichem Rückruf aus der Anruferliste wird der Eintrag nicht gelöscht, es erfolgt eine Kennzeichnung "✓" vor der Rufnummer/Namen in der Liste.

Im Lieferzustand ist die Liste 1 für verpasste Anrufe eingestellt.

Wahl aus der Anruferliste, siehe Seite 23.



The screenshot shows a menu with the following options:


- Menu (with a speech bubble icon) - Menü öffnen.
- ↓ Einstellungen OK - Auswählen und bestätigen.
- ↓ System-Einstell. OK - Auswählen und bestätigen.
- ↓ Sonderfunktion OK - Auswählen und bestätigen.
- ↓ ✓Verpasst.Anrufe OK - Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
- Oder ...**
- ↓ Eingeg. Anrufe OK - Auswählen und bestätigen, um einzuschalten und damit umzuschalten. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
- Two arrow icons (up and down) - Hörer abnehmen und wieder auflegen.

### info

- Das Umschalten der Anruferliste ist nur möglich wenn die bisher eingestellte Liste leer ist, deswegen erscheint beim Umschalten (noch Einträge vorhanden) der Displayeintrag »Alle Einträge löschen?« mit den Softtasten **JA** / **NEIN** .
- Die Einträge in der Anruferliste sind den MSN'en zugeordnet. Ist nur eine MSN dem Gerät zugeordnet, werden nur diese Anrufer angezeigt.

## Wahl bei aufgelegtem Hörer ein-/ausschalten


Wenn die Wahl bei aufgelegtem Hörer eingeschaltet ist, erfolgt mit Eingabe der ersten Ziffer sofort die Belegung einer Leitung (Ziffer wird gewählt) und die Freisprecheinrichtung wird angeschaltet. Lieferzustand = AUS.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sonderfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Wahlmerkmale OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Wahl ohne Hörer OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

## Kostenanzeige nach Belegen ein-/ausschalten

Sie können die Anzeige der Gesprächskosten des letzten Gesprächs nach erneutem Belegen der Leitung ein-/ausschalten.

Im Lieferzustand ist die Anzeige ausgeschaltet.

	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Kosten/Dauer OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Gespr.-Anzeige OK	Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = Eintrag vorhanden/ohne = kein Eintrag)
↓ Letzte Kosten OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage







Telefon einstellen

Anhang

## Raumhören/Gegensprechen freigeben/sperrn

Ist die Funktion »Raumhör+Gegensp« freigegeben, können Sie mit einem Mobilteil bzw. von einem anderen Telefon (über die AB-Fernbedienung) mit Raumhören eine „Baby-Überwachung“ oder eine „Gegensprech-Funktion“ durchführen.

Im Lieferzustand ist Raumhören/Gegensprechen ausgeschaltet.

	Menü öffnen.
 Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
 Telefon-Einstell OK	Auswählen und bestätigen.
 Raumhör+Gegensp OK	Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

### *info*




Wie Sie die Funktionen »Raumhören« und »Gegensprechen« durchführen, finden Sie unter »Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung« auf Seite 88 bzw. in der Mobilteil-Bedienungsanleitung.



## Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können entscheiden, welche Rückstellung erfolgen soll:

- **»Funktionsfähig«**
  - Alle eingetragenen MSN werden gelöscht
  - AKZ wird gelöscht
  - Berechtigungen werden auf **»Wahl+Annahme«** zurückgestellt
  - AB-PIN wird zurückgesetzt (0000)
  - Ruftonlautstärke wird zurückgesetzt
  - Konten werden ausgeschaltet
  - Rufnummernsperre wird ausgeschaltet
  - Fernbedienung wird ausgeschaltet
- **»Alles Rücksetzen«**
  - Alle PIN werden zurückgesetzt (0000)
  - Alle Einstellungen werden zurückgesetzt (siehe Seite 146)
  - Telefonbuch, Wahlwiederholungs- und Anruferlisten werden gelöscht
  - individuelle Notruf-, Direktruf-Nummern werden gelöscht
  - Alle gespeicherten Kosten und Kosten-Einstellungen werden gelöscht
  - individuelle Ansagetexte werden gelöscht
  - individuelle Einträge der Makrotaste werden gelöscht
  - Alle Anmeldungen bleiben erhalten

Menu	Menü öffnen.
↓ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
↓ System-Einstell. OK	Auswählen und bestätigen.
↓ Sonderfunktion OK	Auswählen und bestätigen.
Werkseinstellg. OK	Bestätigen.
 OK	System-PIN eingeben und bestätigen.
Funktionsfähig OK	Bestätigen.
<b>Oder ...</b>	
Alles Rücksetzen OK	Bestätigen.
JA	Softtaste drücken.
 	Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Für zusätzliche Mobilteile/Geräte

An Ihrem **Telefon** können Sie insgesamt 6 Mobilteile anmelden.

Weitere Einstellungen können je nach Verwendungszweck/-bedingungen erforderlich sein:

- »Geräte-Berechtigung festlegen« auf Seite 142.
- »Repeater- Fähigkeit ein-/ausschalten« auf Seite 144
- »Gerätetyp für Gerät an Schnurlos-TAE einstellen« auf Seite 144
- »Mobilteil abmelden« auf Seite 145



Wie Sie GAP-Mobilteile anderen Typs **mobitelseitig** an Ihrem Telefon anmelden, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des betreffenden Mobilteiles.

Wie Sie Ihr Mobilteil an GAP-Basen anderen Typs **basisseitig** anmelden, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der betreffenden Basisstation.

## Geräte-Berechtigung festlegen

Sie können für ihr Telefon und für jedes angemeldete Mobilteil unterschiedliche Berechtigungen einstellen:

1. **»Wahl+Annahme«:**  
(Im Lieferzustand und nach Anmeldung jedes Mobilteiles eingestellt)  
Das Telefon und die Mobilteile können ankommende Anrufe entgegennehmen und abgehende externe/interne Gespräche führen.
2. **»Nur Annahme«:**  
Das Telefon und die Mobilteile können nur ankommende Anrufe entgegennehmen. Abgehende externe Gespräche sind nicht möglich. Notrufnummern können gewählt werden.
3. **»Nur Intern«:**  
Das Telefon und die Mobilteile können nur interne Anrufe entgegennehmen und interne Gespräche führen. Notrufnummern können gewählt werden.

	Menü öffnen.
<input type="button" value="↓"/> <input type="button" value="Einstellungen"/> <input type="button" value="OK"/>	Auswählen und bestätigen.
<input type="button" value="↓"/> <input type="button" value="Sicherheit"/> <input type="button" value="OK"/>	Auswählen und bestätigen.
 <input type="button" value="OK"/>	System-PIN eingeben und bestätigen.
<input type="button" value="↓"/> <input type="button" value="Berechtigung"/> <input type="button" value="OK"/>	Auswählen und bestätigen. Liste der Intern-Nr. wird angezeigt.
<input type="button" value="↓"/> <input type="button" value="INT2: Wahl+Annah"/>	Gewünschte Intern-Nr. (z. B. INT 2) auswählen.
<input type="button" value="M J"/>	Untermenü öffnen.
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="button" value="Wahl + Annahme"/> <input type="button" value="OK"/>	<b>Wahl+Annahme</b> Bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
<b>Oder ...</b> <input type="button" value="↓"/> <input type="button" value="Nur Annahme"/> <input type="button" value="OK"/>	<b>Nur Annahme</b> Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
<b>Oder ...</b> <input type="button" value="↓"/> <input type="button" value="Nur Intern"/> <input type="button" value="OK"/>	<b>Nur Intern</b> Auswählen und bestätigen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
	Evtl. für andere Intern-Nr. die Berechtigung ändern.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

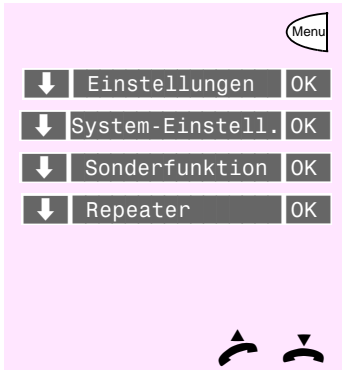
Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Repeater-Fähigkeit ein-/ausschalten

Ihr Telefon ist für die Nutzung eines Repeaters 1 (Zubehör) vorbereitet. Mit dieser Funktion können Sie die Repeaterfähigkeit ein- bzw. ausschalten. Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Repeaters 1.



The screenshot shows a pink menu screen with a 'Menu' icon in the top right corner. Below it are four menu items, each with a downward arrow, the item name, and an 'OK' button:

- ↓ Einstellungen OK
- ↓ System-Einstell. OK
- ↓ Sonderfunktion OK
- ↓ Repeater OK

At the bottom of the screen are two speaker icons, one on the left and one on the right.

Menü öffnen.
Auswählen und bestätigen.
Auswählen und bestätigen.
Auswählen und bestätigen.
Auswählen und bestätigen, um zwischen EIN und AUS hin- und herzuschalten und damit einzustellen. (✓ vor Menü-Punkt = EIN / ohne = AUS)
Hörer abnehmen und wieder auflegen.

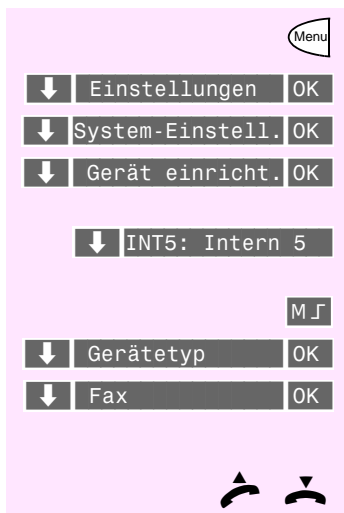
## Gerätetyp für Gerät an Schnurlos-TAE einstellen

Für den Betrieb einer Sinus STA / T-Concept CZX 700 an dem Komforttelefon, müssen Sie entsprechend dem angeschlossenen Gerät, den Gerätetyp einstellen.

Einstellung für:

- Telefon = Telefon
- FAX = Fax
- Modem = Modem
- Anrufbeantworter = Anrufbeantw.
- Neutral = Kombigerät (z.B. Telefon mit Fax)

Im Lieferzustand ist "Telefon" eingestellt.



- Menü öffnen.
- Auswählen und bestätigen.
- Auswählen und bestätigen.
- Auswählen und bestätigen.
- Liste der Intern-Nr. wird angezeigt.
- Gewünschte Intern-Nr. der Schnurlosen-TAE (z. B. INT 5) auswählen.
- Untermenü öffnen.
- Auswählen und bestätigen.
- Gerätetyp auswählen (z. B. Fax) und bestätigen.  
(✓ vor Menü-Punkt = eingestellt)
- Hörer abnehmen und wieder auflegen.

In Betrieb nehmen

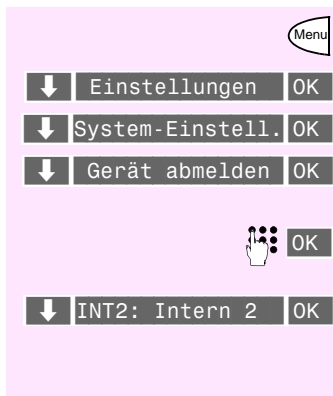
Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

## Mobilteil abmelden

Die folgende Abmeldeprozedur für Ihr Mobilteil führen Sie nur am Telefon durch. Am Mobilteil ist keine Prozedur erforderlich.



- Menü öffnen.
- Auswählen und bestätigen.
- Auswählen und bestätigen.
- Auswählen und bestätigen.
- Liste der Intern-Nr. wird angezeigt.
- System-PIN eingeben und bestätigen.
- Liste der Intern-Nr. wird angezeigt.
- Gewünschte Intern-Nr. (z. B. INT 2) auswählen und bestätigen.
- Das Gerät mit der Intern-Nr. ist abgemeldet.

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Anhang

### Lieferzustand

Damit Sie nach dem Aufstellen und Anschließen (siehe Seite 10) Ihr Telefon sofort nutzen können, ist es für allgemeine Gebrauchszwecke voreingestellt.

Diese Voreinstellungen können Sie entsprechend Ihren persönlichen Erfordernissen und Anschlussbedingungen verändern (siehe „Telefon einstellen ISDN“ auf Seite 113, „Telefon einstellen“ auf Seite 121 und „Anrufbeantworter einstellen“ auf Seite 77).

Folgende Voreinstellungen wurden getroffen:

#### Telefon

- Interne Rufnummer: 0
- Vorwahlziffer (AKZ): kein Eintrag
- Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ): national »0«, international »00«
- System-PIN, 4stellig: »0000«
- Kosten: Einheiten
- Einheiten-/Kosten-Anzeige: Aus
- Kosten pro Einheit: Kein Eintrag
- Gesprächsdaueranzeige: Ein
- Einzelkonten: Keine
- Telefonsperre: Aus
- Sperrnummern: Aus
- Wahlwiederholungsliste: keine Einträge
- Anruferliste: keine Einträge
- Anruferliste: 1 (verpasste Anrufe)
- Telefonbuch: keine Einträge
- Notrufnummern: 110 / 112 (fest), 4 Plätze nicht belegt
- Berechtigung: Wahl+Annahme
- Gerätetyp aller angemeldeten Teilnehmer: Telefon
- Rufnummer (MSN): Rufton-Melodie »1«, keine Einträge für Name und Nummer
- Funktionstasten: keine Belegung
- T-Taste: 7 Einträge (wichtige Rufnummern der Telekom)
- Anklopfen: »erlaubt«
- Anrufumleitung: Extern (in der Vermittlung)

- Halten: Extern (in der Vermittlung)
- Anrufweitzerschaltung: kein Eintrag
- Verzögerter Ruf: Aus [keine Rufnummern-Zuordnung (MSN)]
- Displaysprache: Deutsch
- Displaybeleuchtung: Ein
- Displaykontrast: »3«
- Lautsprecher-Lautstärke: »3«
- Hörer-Lautstärke: »1«
- Rufton-Lautstärke: »3«
- Rufton-Melodie: »1«
- Wahl bei aufliegendem Hörer: Aus
- Wartemelodie bei »internen Halten«: Ein
- Raumhören/Gegensprechen: Aus

### Anrufbeantworter

- Interne Rufnummer: 9
- Anrufbeantworter: Aus
- Ansage 1 (Standardansage): Ein
- Hinweisansage (Standardansage)
- Aufzeichnungsqualität: Standard
- Wiedergabegeschwindigkeit: Normal
- AB-PIN: 0000
- Zeitsteuerung: Aus
- Restspeicherkapazität: Maximal
- Mithören der Nachrichten: Ein
- Nachrichtenlänge: endlos (unbegrenzt)
- Autom. Pause beim Abhören: Aus
- Rufanzahl bis zur Anschaltung: auto 2/4
- Zeitansage: Ein
- Fernbedienung: Gesperrt
- Fernlöschen: Gesperrt
- Sprachhinweise: Ein (deutsch)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Selbsthilfe bei Störungen

Verhält sich Ihr Telefon einmal nicht so, wie Sie es wünschen, versuchen Sie zunächst, sich mit der folgenden Liste selbst zu helfen. Wenn Sie den Fehler nicht selbst beheben können, steht Ihnen der T-Service unter den auf Seite 150 angegebenen Rufnummern gerne zur Verfügung.

Ihr ISDN-Anschluss hat ein Abschlussgerät (NTBA) der Deutschen Telekom, das zur Energieversorgung mit dem Stromnetz Ihres Hauses/Ihrer Wohnung verbunden ist. Prüfen Sie bei Netzausfall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf das Einschalten der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.



Öffnen Sie das Telefon auf keinen Fall selbst!

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Hörer ist abgehoben, aber Sie hören keinen Wählton.	Ein Stecker der Hörschnur ist nicht richtig gesteckt.  Ein Stecker der Telefon-Anschlussschnur ist nicht richtig gesteckt.  Der NTBA (T-ISDN Netzabschluss) ist defekt.	Stecker an Buchse »Hörer« (Telefon-Unterseite) und an Hörer-Buchse prüfen (siehe Seite 11).  Stecker an Buchse »Telefon« (Telefon-Unterseite) und an ISDN-Anschluss-Steckdose prüfen (siehe Seite 11).  Um den NTBA (T-ISDN Netzabschluss) auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.
Bei Telefonanlagen: Nach der Wahl aus einem Speicher ist keine bzw. eine falsche Verbindung zustande gekommen.	Die Vorwahlziffer AKZ ist nicht eingegeben.	Vorwahlziffer AKZ eingeben (siehe Seite 111).
Der Gesprächspartner hört Sie nicht.	Sie haben die Softtaste »STUMM« gedrückt.	Softtaste »HÖRBAR« drücken, um das Mikrofon wieder einzuschalten (siehe Seite 34).
Sie bekommen keine Anrufe.	Der Hörer ist nicht richtig aufgelegt.  Die Anrufwefterschaltung »AWS sofort« ist eingeschaltet.	Hörer auflegen.  Anrufwefterschaltung »AWS sofort« ausschalten (siehe Seite 57).
Bei einem Anruf läutet das Telefon nicht.	Die Rufon-Lautstärke ist auf »0« eingestellt.	Rufon-Lautstärke einstellen (siehe Seite 125).



Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Display zeigt keine Gesprächskosten (Geldbetrag oder Einheiten) an.	Die Gesprächskostenanzeige ist nicht eingeschaltet (Sie sehen die Gesprächsdauer). Die »Übermittlung der Tarifinformation während der Verbindung« ist nicht aktiv.	Gesprächskostenanzeige einschalten (siehe Seite 103). »Übermittlung der Tarifinformation während der Verbindung« bei der Deutschen Telekom beauftragen.
Datum/Uhrzeit werden nicht angezeigt.	Anzeige für Datum und Uhrzeit ist abgeschaltet.	Anzeige wieder einschalten (siehe Seite 122). Bei jedem abgehenden Gespräch wird Datum/Uhrzeit über die Vermittlungsstelle richtig eingestellt.
Die Anrufweitschaltung lässt sich nicht nutzen.	Es sind keine Rufnummern (MSN) eingerichtet. Das Leistungsmerkmal wurde bei der Deutschen Telekom nicht beauftragt.	Rufnummern (MSN) einrichten (siehe Seite 114). Leistungsmerkmal bei der Deutschen Telekom beauftragen.
Telefon ist abgeschaltet. Es sind keine Funktionen verfügbar. Die Stromversorgung ist ausgefallen.	Der S0-Bus ist umgepolt oder ausgefallen. Das Steckernetzgerät ist ausgefallen.	Stromversorgung für NTBA (Anschlussgerät der Deutschen Telekom) überprüfen. Um den NTBA auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.
Das Telefon wählt keine Rufnummer und Sie erhalten keine Anrufe.	Der S0-Bus ist ausgefallen.	Stromversorgung für NTBA (Anschlussgerät der Deutschen Telekom) überprüfen. Um den NTBA auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.

Haben Sie versehentlich versucht, ein bisher nicht bei der Deutschen Telekom beauftragtes ISDN-Leistungsmerkmal bei Ihrem Telefon zu aktivieren, macht Sie folgende Displayanzeige darauf aufmerksam:

Displaymeldung	Ursache
Dienst nicht möglich.	Das gewählte Leistungsmerkmal ist nicht beauftragt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## CE-Zeichen

### CE 0682

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG  
Geschäftsbereich Endgeräte  
CE-Testlab Steinfurt  
Sonnenschein 38  
48565 Steinfurt

## Service

Bei technischen Problemen mit Ihrem T-Sinus 720PA können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die **T-Service Hotline 0180 5 1990** wenden. Der Verbindungspreis beträgt 12 Pfennig (0,062 EUR) pro angefangene 30 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Erfahrene Techniker beraten Sie auch zur Bedienung Ihres Telekomgerätes.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Service Ihres Netzanbieters. Für die Telekom ist der T-Service in diesem Fall unter **freecall 0800 330 2000** zu erreichen.

## Rücknahme von alten Telefonen

Hat Ihr Telefon ausgedient, nimmt die Deutsche Telekom von ihr gemietete oder bei ihr gekaufte Geräte in den T-Punkten kostenlos zurück. Die Deutsche Telekom zerlegt die Endgeräte fachgerecht und führt sie dem Recycling zu.

## Gewährleistung

Die Deutsche Telekom AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 24 Monaten ab der Übergabe.

Der Käufer hat im Mangelfall das Recht Nacherfüllung zu verlangen. Die Deutsche Telekom AG kann statt nachzubessern, Ersatzgeräte liefern. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum der Deutschen Telekom AG über.

Bei zweimaligem Fehlschlagen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung innerhalb der Gewährleistungszeit kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen, sofern der Mangel von der Deutschen Telekom AG zu vertreten ist.

Der Käufer hat festgestellte Mängel der Deutschen Telekom AG unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung. Von der Gewährleistung ausgeschlossen ist der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z.B. Druckerpatronen, und wiederaufladbarer Batterien (Akkumulatoren).

Behebt unsere Servicestelle anerkannte gewährleistungspflichtige Mängel, so werden keine Nebenkosten berechnet. Fracht- und Versandkosten für den billigsten Rückversand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gehen dabei zu Lasten der Deutschen Telekom AG.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

## Technische Daten

- Standard: I-CTR3, CTR 6, CTR 10 - DECT / GAP
- Kanalzahl: 120 Duplexkanäle
- Frequenzen: 1880 MHz bis 1900 MHz
- Duplexverfahren: Zeitmultiplex, 10ms Rahmenlänge
- Kanalraster: 1728 kHz
- Bitrate: 1152 kbit/s
- Modulation: GFSK
- Sprachkodierung: 32 kbit/s
- Sendeleistung: 10 mW (mittlere Leistung pro Kanal)
- Reichweite: bis zu 300 Meter im Freien; in Gebäuden bis zu 50 Metern
- Stromversorgung Komforttelefon: 220/230 V / 50 Hz (Steckernetzgerät)
- Stromverbrauch Komforttelefon: ca. 10,6 VA
- Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb:  
0 °C bis 50 °C; 20% bis 75% relative Luftfeuchtigkeit
- Zulässige Lagertemperatur: -10 °C bis +60 °C
- Wählleitung: Protokoll DSS1
- Abmessungen: Breite / Höhe / Tiefe = 245x82x210 mm
- Gewicht: 760 g
- Länge der Anschlussschnur: 3 m
- Stecker der Anschlussschnur: IAE / TSV 8/4
- Länge der Netzgeräteschnur: 3 m
- Steckernetzgerät: Eurostecker
- Anschlussstecker der Netzgeräteschnur: TSV 6/6

---










*info*

Verwenden Sie nur die beiliegende Anschlussschnur. Ersatzbedarf erhalten Sie bei der Deutschen Telekom.







---

## Kurzbedienungsanleitung

### Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern (Seite 27)

					
Sie führen ein Gespräch.	1. Menütaste drücken.	2. »Nummern Memo« auswählen.	3. Mit Softtaste bestätigen.	4. »Nr. ins Tel.buch« auswählen.	5. Mit Softtaste bestätigen.
					
6. Namen eingeben.	7. Softtaste drücken.	8. »Eintrag sichern« bestätigen.			







### Funktionstaste mit einer Rufnummer belegen (Seite 129)

					
1. Menütaste drücken.	2. »Einstellungen« auswählen.	3. Mit Softtaste bestätigen.	4. »Funktionstasten« auswählen.	5. Mit Softtaste bestätigen.	6. Zu belegenden Funktionstaste drücken.
					
7. Softtaste drücken.	8. »Eintrag ändern« bestätigen.	9. Rufnummer eingeben.	10. Softtaste drücken.	11. »Eintrag sichern« bestätigen.	








### Anrufbeantworter – Ansagen aufnehmen (Seite 66)

				
1. Softtaste drücken.	2. »Ansagen« auswählen.	3. Mit Softtaste bestätigen.	4. Gewünschte Ansage auswählen.	5. Softtaste drücken.
				
6. »Aufnehmen« auswählen.	7. Mit Softtaste bestätigen.	8. Softtaste drücken.	9. Ansage aufsprechen.	Softtaste drücken.






### Anrufbeantworter – Ansagen auswählen (Seite 67)

				
1. Softtaste drücken.	2. »Ansagen« auswählen.	3. Mit Softtaste bestätigen.	4. Gewünschte Ansage auswählen.	5. Softtaste drücken.
				
6. »Auswählen« bestätigen.				




■ **Anonym anrufen (CLIR) (Seite 35)**

				
1. Menütaste drücken.	2. »Anrufvorbereit.« auswählen.	3. Mit Softtaste bestätigen.	4. »Anonym temporär« auswählen.	5. Mit Softtaste bestätigen.
		Dem Gesprächspartner, den Sie jetzt anrufen, wird Ihre Rufnummer nicht übermittelt.		
6. Hörer abnehmen.	7. Rufnummer eingeben.			

■ **Während eines externen Gesprächs einen weiteren externen Gesprächspartner anrufen (Seite 47)**

				
Während eines externen Gesprächs:	1. Menütaste drücken.	2. »Rückfrage« bestätigen.	3. Rufnummer des zweiten Gesprächspartners wählen.	4. Sie führen das Gespräch mit dem zweiten Gesprächspartner. Das erste Gespräch wird gehalten.





■ **Externen Anruf während eines Gesprächs annehmen (Seite 49)**

		
Während eines Gesprächs:	1. Softtaste drücken.	2. Sie sind mit dem anklopfenden Anrufer verbunden. Das erste Gespräch wird gehalten.





■ **Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln) (Seite 50)**

	
Sie führen ein Gespräch; ein zweites wird gehalten.	Mit Softtasten zwischen den Gesprächspartnern wechseln.

■ **Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz) (Seite 50)**










			
Sie führen zwei Gespräche abwechselnd.	1. Menütaste drücken.	2. »3er-Konferenz« bestätigen.	3. Alle 3 Gesprächspartner können miteinander sprechen.

■ **Anrufweiterschaltung, Status abfragen und Rufnummern prüfen (Seite 57)**












			
1. Menütaste drücken.	2. »Umleitung« auswählen.	3. Mit Softtaste bestätigen. Die Daten der ersten Anrufweiterschaltung werden angezeigt.	4. Gewünschte Anrufweiterschaltung auswählen. Die Daten werden angezeigt.

## Quick reference guide










### ■ Saving the phone number of the current call in the telephone directory (Page 27)

					
1. Conduct call.	2. Press the Menu key.	3. Select »Directories«	4. Press soft key to confirm.	5. Select »Copy to Dir.«	6. Press soft key to confirm.
					
7. Enter the name.	8. Press soft key.	9. Press soft key to confirm »Save entry«.			







### ■ Assigning a phone number to a function key (Page 129)

					
1. Press the Menu key.	2. Select »Settings«.	3. Press soft key to confirm.	4. Select »Function keys«	5. Press soft key to confirm.	6. Press function key to be programmed.
					
7. Press soft key.	8. Press soft key to confirm »Edit entry«.	9. Enter the phone number.	10. Press soft key.	11. Press soft key to confirm »Save entry«.	








### ■ Answering machine – recording announcements (Page 66)

				
1. Press soft key.	2. Select »Announcements«.	3. Press soft key to confirm.	4. Select desired »Announcement«.	5. Press soft key.
				
6. Select »Record«.	7. Press soft key to confirm.	8. Press soft key.	9. Record your announcement.	10. Press soft key.






### ■ Answering machine – selecting an announcement (Page 67)

				
1. Press soft key.	2. Select »Announcements«.	3. Press soft key to confirm.	4. Select desired »Announcement«.	5. Press soft key.
				
6. Press soft key to confirm.				




■ **Next call anonymous (Page 35)**

				
1. Press the Menu key.	2. Select »Call preparat.«.	3. Press soft key to confirm.	4. Select »Temp. withhold«.	5. Press soft key to confirm.
		Your number will not be visible to the party you now call.		
6. Lift the receiver.	7. Enter call number			



■ **Calling another external call while an external call is in progress (Page 47)**

				
Conduct call.	1. Press the Menu key.	2. Press soft key to confirm »Enquiry Call«.	3. Dial the phone number of the second party.	You are conducting the call with the second party. The first call is placed on hold.



■ **Answering a external call while a call is in progress (Page 49)**

		
Conduct call.	1. Press soft key.	2. You are connected to the waiting call. The first call is placed on hold.





■ **Switching between two calling parties (toggle) (Page 50)**

	
You are conducting two calls at the same time.	Switch between calling parties.

■ **Speaking to two calling parties simultaneously (3 party conference) (Page 50)**

			
You are switching between two calls.	1. Press the Menu key.	2. Press soft key to confirm »3 Party Conf.«.	3. All 3 parties can talk to each other.










■ **Call forwarding, check status and numbers (Page 57)**

			
1. Press the Menu key.	2. Select »Call forwarding«.	3. Press soft key to confirm. Data of the previous call forwarding will be displayed.	4. Select desired call forwarding. The data will be displayed.



## Kullanma Kılavuzu










### ■ Güncel konuşmanın numarasının telefon defterine kaydedilmesi (Sayfa 27)

					
Görüşmeyi sürdürün.	1. Menü tuşuna basınız.	2. »Nummern Memo« seçin.	3. Soft tuşuyla teyit edin.	4. »Nr. ins Tel.buch« seçin.	5. Soft tuşuyla teyit edin.
					
6. İsmi giriniz.	7. Tuşa basınız.	8. »Eintrag sichern« seçin.			







### ■ Fonksiyon tuşlarının ayarlanması (Sayfa 129)

					
1. Menü tuşuna basınız.	2. »Einstellung en« seçin.	3. Soft tuşuyla teyit edin.	4. »Funktionstas-ten« seçin.	5. Soft tuşuyla teyit edin.	6. Atanacak fonksiyon tuşuna basın.
					
7. Tuşa basınız.	8. »Eintrag ändern« seçin.	9. Telefon numarasını girin.	10. Tuşa basınız.	11. »Eintrag sichern« seçin.	








### ■ Telesekreter anons metnini kaydetme (Sayfa 66)

				
1. Tuşa basınız.	2. »Ansagen« seçin.	3. Soft tuşuyla teyit edin.	4. Tercih ettiğiniz karşılama mesajını seçiniz.	5. Tuşa basınız.
				
6. »Ansa-ge aufneh-men« seçin.	7. Soft tuşuyla teyit edin.	8. Tuşa basınız.	9. Anons metni konuşun.	10. Tuşa basınız.






### ■ Telesekreter anonsunun seçimi (Sayfa 67)

				
1. Tuşa basınız.	2. »Ansagen« seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. Tercih ettiğiniz karşılama mesajını seçiniz.	5. Tuşa basınız.
				
6. »Auswählen« seçin.				




#### ■ Sonraki anonim arama (Sayfa 35)

				
1. Menü tuşuna basınız.	2. »Anrufvorbereit.« seçin.	3. Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4. »Anonym temporär« seçin.	5. Sağ menü tuşuyla onaylayın.
		Şimdi arayacağınız aboneye telefon numaranız iletilmeyecektir.		
6. Ahizeyi kaldırınız.	7. Telefon numarasını giriniz.			

#### ■ Bir telefon görüşmesi esnasında başka bir abonenin aranması (Sayfa 47)

				
Görüşmeyi sürdürün.	1. Sağ menü tuşuna basın.	2. »Rückfrage« seçin.	3. Arayacağınız ikinci abonenin telefon numarasını çevirin.	4. İkinci abone ile görüşmektесiniz. Birinci görüşme beklemeye alınmıştır.





#### ■ Bir görüşme esnasında ikinci bir görüşmenin kabul edilmesi (Sayfa 49)

		
Görüşmeyi sürdürün.	1. Tuşa basınız.	2. Arayan aboneye bağlandınız. Birinci görüşme beklemeye alınmıştır.





#### ■ İki abone ile değişmeli olarak görüşmenin sürdürülmesi (Sayfa 50)

	
Telefonda konuşmaktasınız. Giren ikinci görüşme beklemede bırakılır.	Görüştüğünüz kişiyi değiştirin.

#### ■ İki abone ile aynı anda görüşmek (Sayfa 50)

			
İki görüşmeyi değişmeli olarak sürdürmektесiniz.	1. Sağ menü tuşuna basın.	2. »3er-Konferenz« seçin.	3. Her üç görüşmeci de birbiriyle konuşabilir.

#### ■ Yönlendirme durumunun sorgulanması (Sayfa 57)

			
1. Menü tuşuna basınız.	2. »Umleitung« seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın. Birinci çağrı yönlendirmenin verileri görüntülenir.	4. Tercih ettiğiniz çağrı yönlendirmeyi seçiniz. Veriler görüntülenir.

## Stichwortverzeichnis

### A

- Abmelden des Mobilteils 145
- AB-PIN 83
- Abweisen 19
- AKZ 111
- Amtskennziffer 111
- Anklopfen zulassen/sperrern 127
- Anonym anrufen 35
- Anruf
  - abweisen 19
  - annehmen 19
  - ermitteln 43
  - weiterleiten 19, 38
- Anrufannahme, vorzeitig 19
- Anrufbeantworter 60
  - als Infobox 90
  - Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern 92
  - Ansagen 65
  - Ansagen aufnehmen 66
  - Anzahl Ruftöne einstellen 78
  - Aufzeichnungen 71
  - Aufzeichnungslänge 79
  - direkte Gesprächsübernahme ein-/ausschalten 83
  - einstellen 77, 140
  - erweitert 90
  - Gespräch mitschneiden 91
  - Gespräch übernehmen 36
  - Kosten sparen 87
  - manuell ein-/ausschalten 61
  - Mithören der Aufzeichnung 79
  - per Fernbedienung einschalten 87
  - Rufanzahl bis Anschaltung 78
  - Sprache für Sprachhinweise einstellen 81
  - Status 84
  - Zeitanzeige ein-/ausschalten 81
  - Zeitsteuerung 62
- Anruferliste
  - ändern 24
  - löschen 24
  - Nr. im Telefonbuch speichern 24
  - umstellen 138
  - wählen 22
- Anrufvorbereitung 36, 38, 41
- Anrufweitschaltung
  - ein-/ausschalten 57
  - Extern/Intern einstellen 136
  - löschen/ändern 58
  - Rufnummer eingeben 56, 59
  - Rufnummern prüfen 57
  - Status abfragen 57
  - wieder ein-/ausschalten 57
- Ansage
  - löschen 68
- Ansagen
  - Anrufbeantworter 65
  - aufnehmen 66
  - auswählen 67
  - für bestimmte Tageszeiten 69
  - löschen 68
- Anschlussart einstellen 13
- Anzeigen
  - Display 7
  - Gesprächsdauer/Kosten 103
- Aufzeichnungen
  - Alle löschen 75
  - anhören 71
  - einzeln löschen 75
  - Rückruf während der Wiedergabe 92
  - überspringen 73
  - während eines Gesprächs abspielen 91
  - wieder als 'Neu' markieren 76
  - Wiedergabe beenden 72
  - Wiedergabe starten 72
  - Wiedergabe vorübergehend anhalten 72
  - Wiederholung 73
- Aufzeichnungslänge (Dauer) 79

Aufzeichnungsqualität 78  
Automatische Gesprächsübergabe  
  einschalten 112  
Automatische Wahlwiederholung 21

## **B**

Beleuchtung Display 124  
Berechtigung 142  
Buchstaben eingeben 7

## **C**

CE-Zeichen 150  
CLIR 35

## **D**

Datum/Uhrzeit  
  – Anzeige ein-/ausschalten 122  
  – einstellen 13  
Datums-Format 122  
Direktruf 93  
  – ausschalten 96  
  – Direktrufnummer wählen 96  
  – ein-/ausschalten 95  
Direktrufnummer  
  – ändern 95  
  – speichern 95  
Display  
  – Anzeigen 7  
  – bei einem Anruf 8  
  – bei einer aktiven Einstellung 8  
  – Beleuchtung 124  
  – im Eingabemodus 8  
  – im Ruhezustand 7  
  – Kontrast 123  
  – Sprache festlegen 123  
Dreierkonferenz 50

## **E**

Eigene Rufnummern (MSN) 38  
  – eingeben 14  
  – verwalten 113  
Eigenes Menü nutzen 132  
Einstellungen  
  – ISDN 113  
  – Telefon 121  
Einzelkonto 105  
Elemente 131

## **F**

Fangschaltung 43  
Fernbedienung  
  – Anzahl der Anrufe abfragen 86  
  – Funktionsaufrufe 88  
  – Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen 86  
  – Voraussetzungen 85  
  – zulassen/sperrern 80  
Fernlöschen zulassen/sperrern 80  
Freisprechen 32  
Funktionstasten 31, 128  
  – belegen 128  
  – Eintrag löschen 130  
  – mit ISDN-Funktionen belegen 129  
  – mit Prozeduren belegen 130  
  – mit Rufnummer belegen 129

## **G**

Gegensprechen/Raumhören freigeben/  
  sperrern 140  
Gerätetyp - Schnurlos-TAE 144  
Gespräch  
  – entparken 43  
  – halten 46  
  – parken 42  
  – zweites Gespräch 48  
Gespräch mitschneiden 91  
Gespräch übergeben 52  
Gespräch weitergeben 52  
Gesprächsdauer-Anzeige 102, 103  
Gesprächskosten anzeigen 102  
Gewährleistung 151  
Grundeinstellungen 12

## **H**

Halten  
  – Extern/Intern einstellen 137  
  – Gespräch 46  
Hilfe 148  
Hinweisansagen ausschalten, Töne  
  anschalten 82  
Hinweistöne ein-/ausschalten 126  
Hörer-Lautstärke 34, 124

## **I**

- In Betrieb nehmen 10
- Installationsassistent 12
- Intern-Nummern, Namen ändern 135

## **K**

- Keypad
  - autom. Umschaltung einschalten 40
  - Funktion 40
  - Keypad-Steuerung 40
  - nur für die nächste Verbindung einschalten 41
  - während einer Verbindung einschalten 41
- Keypad-Zeichenfolgen 20
- Konformität 150
- Konten
  - ein-/ausschalten 107
  - Einzelkonto 105
  - Limit 101
  - Limit eingeben 106
  - PIN 101, 106
  - PIN und Limit ändern 106
  - verwalten 105
- Konto 101
  - Summenkonto abfragen 109
- Kosten
  - definieren 104
  - des Anschlusses 109
  - Geldbetrag oder Einheiten 101
  - Gesprächsdauer anzeigen 102
  - Gesprächseinheiten anzeigen 102
  - kontrollieren 101
  - pro Einheit festlegen 104
  - pro Intern-Nr. 109
  - pro MSN 109
- Kosten/Dauer
  - Anzeige 102
- Kostenanzeige nach Belegen 139
- Kostenkontrolle 101
- Kostenübermittlungart vom Amt umstellen 110
- Kullanma Kilavuzu 157
- Kurzbedienungsanleitung 153

## **L**

- Lautsprecher
  - ausschalten 33
  - einschalten 33
  - Lautstärke 33, 125
- Lautstärke
  - Hörer 34, 124
  - Lautsprecher 33, 125
  - Ruf ton 125
  - Ruf ton einstellen 35

## **M**

- Makeln 50
- Makro
  - eingeben 131
  - starten 132
- Makro-Taste verwalten 131
- Mehrfachrufnummer 38
- Melodie
  - Ruf ton 126
  - Wartemelodie 127
- Melodien 126
- Menü (eigenes)
  - Anzeige ein-/ausblenden 132
  - Menü-Punkt einrichten 133
  - Menü-Punkt löschen 134
  - Menü-Punkt starten 133
- Menü erstellen 132
- MFV 20
- Mikrofon - Stummschaltung 34
- Mithören während einer laufenden Aufzeichnung 74
- Mitschneiden eines Gesprächs 91
- Mobilteil
  - abmelden 145
  - anmelden 15
  - Telefonbucheinträge übertragen 29
- MSN
  - für nächstes Gespräch festlegen 38
  - Gerät zuordnen 116
  - Rufnummer/Namen einrichten 114
  - Ruf tonmelodie zuordnen 116
  - verwalten 113
- MSN besetzt 119
- MWI 23

## **N**

- Nachwahl 31
- Normalwahl ein-/ausschalten 42
- Notizbuchfunktion 37
- Notrufnummern 99
  - ändern 99
  - eingeben 99
  - wählen 100
- Nummern-Memo 37

## **P**

- Parken 42
- Pause zwischen den Aufzeichnungen 82
- PIN
  - AB 83
  - Anrufbeantworter 85
  - Konto 101
  - System 93, 101

## **Q**

- Quick reference guide 155

## **R**

- Raumhören/Gegensprechen freigeben/  
sperrern 140
- Reichweite 10
- Repeaterfähigkeit 144
- Rückfrage 47, 48
- Rückruf
  - aus der Anrufbeantworter-Liste 76
  - bei Besetzt 31
  - bei Nichtmelden 31
- Rufnummer
  - generell unterdrücken oder  
zulassen 36
- Rufnummer (MSN) 38
- Rufnummern
  - Anrufweitschaltung 56, 59
  - aus der Anruferliste ins Telefonbuch  
übertragen 24
  - Direktruf 93
  - Gruppen sperren 33
  - Unterdrückung 35
- Rufton
  - Lautstärke 125
  - Lautstärke einstellen 35
  - Melodie 126

- Ruhe vor dem Telefon 125

## **S**

- Schnurlos-TAE - Gerätetyp 144
- Selbsthilfe 148
- Service 150
  - Rufnummern 150
- Sicherheit 93
  - Wahlsperre 96
- Softtastensymbole 9
- Sperre
  - Rufnummerngruppen 93
  - Telefon 93
  - Wahlsperre 96, 98
  - Ziffern in Nummernliste eintragen 97
- Sprache
  - Display einstellen 13, 123
  - Sprachhinweise 81
- Sprachhinweise ausschalten, Töne  
anschalten 82
- Störungen 148
- Stummschalten
  - Mikrofon 34
- Stummschaltung 34
- Summenkonto 105
  - abfragen 109
  - verwalten 109
- Symbole im Display 9
- System-PIN 93, 101
- Systemsperrern 94
  - ausschalten 94
  - einschalten 94

## **T**

- Tasten
  - Funktionstasten 31, 128
  - mit Telefonbuch-Taste wählen 27, 28
  - T-Taste 128
- Tastenbelegung III
- Technische Daten 152
- Telefon
  - in Betrieb nehmen 10
  - sperren 93
- Telefonanlage 111

Telefonbuch  
– Alle Einträge löschen 29  
– Eintrag ändern 28  
– Eintrag kontrollieren 28  
– Eintrag löschen 28  
– Einträge übertragen 29  
– Namen/Nr. eintragen 27  
– Speicherplatz kontrollieren 29  
– verwalten 25  
– wählen 25  
Telefonieren  
– mit zwei Gesprächspartnern 48  
Telefonieren ISDN 38  
Telefonieren mit Mehreren 45  
Telefonsperre mit Direkturf 95  
Termin 53  
– eingeben 53  
– löschen 54  
– prüfen/löschen/ändern 54  
Terminmeldung 54  
T-Net-Box 23, 55  
T-Taste  
– belegen 128  
T-Tasten-Liste  
– wählen 30

**U**  
Übergeben eines Gesprächs 52  
Uhrzeit einstellen 13  
Uhrzeit-Format 122  
Umleitung siehe  
Anrufweitzerschaltung 55

**V**  
Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ) 120  
Verzögerten Ruf  
– ein-/ausschalten 118  
Verzögerter Ruf 118  
– einrichten 118  
– Rufanzahl 118  
Vorwahl-Ziffer 111  
Vorzeitige Anruf-Aannahme 19

**W**  
Wahl bei aufgelegtem Hörer 139  
Wahl von \* und # 41  
Wählen  
– Anruferliste 22  
– aus der Anrufbeantworter-Liste 76  
– aus T-Tasten-Liste 30  
– automatische Wahlwiederholung 21  
– Direkturf 96  
– Funktionstasten 31  
– mit Korrekturmöglichkeit 17  
– Nachwahl 31  
– ohne Korrekturmöglichkeit 16  
– Telefonbuch 25  
– Wahlwiederhollliste 20  
Wahlsperrre 96  
– ein-/ausschalten 98  
– Ziffern in Nummernliste eintragen 97  
Wahlwiederholung  
– automatische 21  
– Wahlwiederholungsliste 20  
Wahlwiederholungsliste  
– prüfen/löschen/ändern 21  
Währung festlegen 104  
Wartemelodie 127  
Weitergeben eines Gesprächs 52  
Werkseinstellungen 141  
Wiedergabelautstärke ändern 73  
Wiedergabetempo ändern 74

**Z**  
Zeitansage ein-/ausschalten 81  
Zeitsteuerung  
– ausschalten 64  
– einmalig 62  
– täglich 63  
Ziffern eingeben  
– an vorgegebenen Positionen 6  
– frei 6  
Zweites Gespräch annehmen 49





Herausgeber:  
Deutsche Telekom AG, Bonn

Änderungen vorbehalten  
SNr. A31008-G4035-A102-2-19  
MNr. 40 188 488  
Stand: November 2001